AKTUELLE NACHRICHTEN FÜR DIE REGION AUCH UNTER WWW.WOCHENBLATT.NET

STO

WOCHENBLATT

seit 1967

UNABHÄNGIGE ZEITUNG IM LANDKREIS KONSTANZ

» 25 JOBANGEBOTE! SEITE: 31 - 33

3. MAI 2023

WOCHE	18
ST/AUFLAGE	13.351
GESAMTAUFLAGE	87.423
SCHUTZGEBÜHR	1,20 €

INHALT:

Abschied und Amtsübergabe in Tengen Seite 8

Maifeier auf dem Singener Herz-Jesu-Platz Seite 19

Hoher Besuch in der Weiherbachschule Seite 21

Realitätsnahes Theater im Nellenburg-Gymnasium Seite 29

Einblick in die Zukunft des Hilzinger Freibads Seite 30

STANDPUNKT

Die richtige Zeit

Die Nachrichten sind gerade voll davon, welchen Zulauf so viele Feste haben. Gerade jetzt zum 1. Mai, natürlich immer schon im Spagat zwischen Wandertag in geselliger Runde auf der einen Seite und dem „Tag der Arbeit", der ja traditionell von den Gewerkschaften zum Apell an die Solidarität genutzt wird, am Ende aber doch eher als Fest wahrgenommen wird. Einfach mal feiern, sich treffen um des fröhlichen Beisammensein willens, das ist eine schon länger zunehmende Tendenz, die es manch ernsthafterem Ansinnen immer schwerer macht.

Und nun gerade, zur richtigen Zeit, steuert zum Beispiel die Singener IG Süd einen anderen Kurs: die Firmen wollen sich vorstellen und die Menschen nicht nur mit einem Unterhaltungsprogramm locken. Sie wollen zeigen, auf was die Region stolz sein kann und dass es auch wahrgenommen wird. Sicher wird das ein richtig spannender Tag.

Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net

Singen

Neues Format für die neuen Zeiten

2019 gab es die letzte Leistungsschau im Singener Süden. Danach war erst mal Zeit zum Nachdenken. Das Ergebnis: Nachdem in den letzten Jahren die „Schau" in den Vordergrund gerückt war, soll es nun mehr um Leistung und Schau gehen.

von Oliver Fiedler

Für Leistung steht der Singener Süden schon immer. Das ist auch eine der besonderen Erfolgsgeschichten der Stadt, dass es hier eine Menge Köpfe gibt, die ihren Weg gegangen sind und mit ihren Ideen und durch die Zufriedenheit der Kunden Singen als die „arbeitende Stadt" für den ganzen Umkreis zur Marke machen. Und genau das, was diese Unternehmen ausmacht, wollen sie am kommenden Sonntag, 7. Mai, unter dem Titel „Weil wir's können" mit dem Blick hinter die Kulissen vorstellen. Singen selbst lädt an diesem Tag zum verkaufsoffenen Sonntag.

Weitere Informationen in unserer Ausgabe ab Seite 13 und unter:

Einige der UnternehmerInnen, die am Sonntag hinter ihre Kulissen einladen - mehr davon gibt es in unserer Beilage. *swb-Bild: WOCHENBLATT*

Stuttgart/Singen

Widerstand gegen Gäubahn-"Amputation"

Die Deutsche Umwelthilfe (DUH) geht gegen die mit der Inbetriebnahme von Stuttgart 21 geplante Kappung der „Gäubahn" und damit weiter Teile von Baden-Württemberg, der Schweiz und Italien vom Hauptbahnhof Stuttgart vor, wie **Geschäftsführer Jürgen Resch** bekannt gab. Ein von der DUH in Auftrag gegebenes Rechtsgutachten belege, dass die Amputation des Lebens- und Arbeitsraumes von vielen Millionen Menschen vom transeuropäischen Bahnnetz für geplant sieben Jahre, realistischerweise aber 15 bis 20 Jahre, nicht von den Planfeststellungsbeschlüssen abgedeckt und damit unzulässig sei. **Bernd Häusler, OB in Singen (CDU):** „Eine Abbindung der Gäubahn ist für uns nicht hinnehmbar und widerspricht dem Versprechen der Politik, eine Mobilitätswende einzuläuten. Die Lösung mittels des Pfaffensteigtunnels halte ich für ambitioniert. Die Unterbrechung der Direktanbindung nach Stuttgart von mehr als zehn Jahren ist nicht akzeptabel." Auch die OBs von Radolfzell und Konstanz, **Simon Gröger** und **Uli Burchardt,** stoßen ins selbe Horn. Oliver Fiedler

- Anzeigen -

- Anzeigen -

Landkreis Konstanz

Quereinsteiger gesucht

Sie wollen eine berufliche Veränderung, suchen nach neuen Herausforderungen oder wollen etwas Neues lernen? Der Quereinstieg bietet hier vielfältige Entwicklungsmöglichkeiten. Und das nicht nur für den Arbeitnehmer. Auch Arbeitgeber können von frischen Ideen profitieren. Mehr dazu lesen Sie auf der **Seite 34**.

Mit **über 1.000** Jobs aus der Region unter:
jobs.wochenblatt.net

Landkreis Konstanz

Freizeitangebote

Auch wenn das Wetter derzeit nicht zum Verweilen im Freien einlädt, bietet die Region eine Fülle von Freizeitangeboten. Theaterstücke, Konzerte und Museumsführungen - es ist für jeden etwas dabei. Und wenn das Wetter doch mitspielt, gibt es auch Angebote im Freien im WasWannWo auf den **Seiten 35/36**.

- Anzeigen -

SINGEN LOVES ME.
Alle Infos unter
www.singenlovesme.de

ENGLER · metzgerei ·

Angebote vom 05.05. bis 11.05.2023
Auf Ihr Kommen freuen sich Familie Engler und Mitarbeiter*innen.

Jalapeno-Lyoner *scharf* 100 g 1,59 €
Käsebierwurst *auch als Würstle* 100 g 1,69 €
Gutsleberwurst *deftig gewürzt* 100 g 1,59 €
Unser KÄSE DER WOCHE Wildblumenkäse, *50 % F. i. Tr.* 100 g 2,49 €
Rinderhüftsteaks *natur und gewürzt* 100 g 2,69 €
Putenschnitzel/Putensteaks *natur und gewürzt* 100 g 1,59 €
SAMSTAGSKNALLER am 06.05. Entrecote *von der Färse* 100 g 3,29 €
MITTWOCHSANGEBOT am 10.05. Fleischkäsebrät, *verschiedene Größen* 100 g 0,89 €

www.engler-metzgerei.de | info@engler-metzgerei.de

So schenkt man richtig!

Sie können den Singener Geschenkscheck erwerben bei:
DER SPORT MÜLLER
Sport Müller GmbH
78224 Singen | Im Gambrinus 2
(Die Ausgabestelle für den Geschenkscheck ist an der Kasse Scheffelstraße)
Öffnungszeiten:
Mo - Fr 10-19 Uhr, Sa 10-18 Uhr

Frisch vom Feld aus eigener Ernte!
Kartenzahlung möglich
VERKAUFSSTÄNDE Montag – Samstag
Radolfzell: Zeppelinstr. 6, auf toom-Parkplatz
Markelfingen: Radolfzeller Str., 13 (nur Fr. + Sa.)
Unsere Weine sind an den Ständen erhältlich!
Weitere Infos zum Verkauf: www.wassmer-spargel-erdbeeren.de
FRITZ WASSMER
SPARGEL & ERDBEEREN

www.wochenblatt.net/app
» WOCHENBLATT «

Einladung Jahreshauptversammlung 2023

Die Narrizella Ratoldi 1841 e.V. lädt hiermit alle Mitglieder, Freunde und Gönner der Zunft zur Jahreshauptversammlung am

Montag, 15.05.2023, um 19.30 Uhr im Tagungs- und Kulturzentrum Milchwerk

ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Ehrung der Verstorbenen
3. Bericht des Präsidenten und des ZM
4. Bericht des Säckelmeisters
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung
7. Termine 2023
8. Kostenentwicklung
9. Abteilungsberichte
10. Wahlen
11. Satzungsänderung
12. Anträge
13. Verschiedenes

Anträge sind bis 1 Woche vor der Hauptversammlung beim Präsidenten einzureichen.

Martin Schäuble - Präsident -

Geborgenheit, Sicherheit und eine familiäre Struktur:
SOS-Kinderdorf bietet Kindern in Not ein neues liebevolles Zuhause.
Jetzt helfen:
sos-kinderdorf.de
DZI Spenden-Siegel

Immer ein guter Werbepartner !
WOCHENBLATT

WWW
WOCHENBLATT WERBUNG WIRKT!

Notrufe / Servicekalender

Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauser Str. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der alten DRK-Rettungswache.

Überfall, Unfall: 110
Polizei Radolfzell: 07732/950660
Polizei Stockach: 07771/9391-0
Polizeirevier Singen: 07731/888-0
Polizeiposten Rielasingen-Worblingen, Albert-ten-Brink-Str. 2 07731/917036
Krankentransport: 19222

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden, Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten:
Kostenfreie Rufnummer 116 117
Mo.–Fr. 9–19 Uhr: docdirect – kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergel. Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **0711 – 96589700 oder docdirekt.de**
Horizont – Ökumenisches Hospiz- und Palliativzentrum im Landkreis Konstanz gemeinnützige GmbH 07731/ 96970-780 oder **per E-Mail:** koordination@hospizdienst-horizont.info
Beratung, Ambulanter Hospizdienst, Trauerbegleitung
Zahnärztlicher Notfalldienst: 01803/22555525
Pflegestützpunkt des Landratsamtes: 07531/800-2608
Giftnotruf: 0761/19240
Notruf: 112
Telefonseelsorge: 08 00 / 11 10 111 08 00 / 11 10 222
Frauenhaus Notruf: 07732/57506
Frauenhaus Notruf: 07731/31244
Sozialstation: 07732/97197
Krankenhaus R'zell: 07732/88-1
Krankenhaus Stockach: 07771/8030
DLRG–Notruf (Wassernotfall): 112
Stadtwerke Radolfzell: 07732/8008-0
außerhalb der Geschäftszeiten:
Entstörung Strom/Wasser/Gas/Wärme: 0800/8008-991
Internet und Telefonie: 0800/8008-993
Thüga Energienetze GmbH: 0800/7750007* (*kostenfrei)
Stadtwerke Stockach, Ablaßwiesen 8, 78333 Stockach 07771/9150
24-h-Servicenummern:
Gas 07771/915511
Strom/Wasser 07771/915522
Tierschutzverein: 07731/65514

24-Std. Notdienst
WIDMANN
Heizungsausfall ▪ Rohrbruch ▪ Rohr-Verstopfung und Sturmschäden
07731/ **8 30 80** gew.

Tierfriedhof Singen/ Tierbestattung: 07731/921111
Mobil 0173/7204621
Tierschutzverein Radolfzell: 07732/3801
Tierheim: 07732/7463
Tierschutzverein Stockach und Umgebung e.V.: 0171/6011277
Tierrettung: (Tierambulanz) 0160/5187715
Familien- und Dorfhilfe Einsatzleitungen: Singen-Rielasingen-Höri-Gottmadingen-Hilzingen-Engen 07774/2131424
Unitymedia/Kabel-BW: 0800/7001177 (*kostenfrei)

Aach
Wassermeister Stadtwerke Engen 07733/948040
Elektrizitätswerk Aach, Volkertshausen, Eigeltingen Störungsannahme: 0800/3629477

Engen
Polizeiposten: 07733/94 09 0
Bereitschaftsdienst der Engener Stadtwerke: 07733/94 80 40

Tengen
Wasserversorgung: Pumpwerk Binningen: 07739/309, 07736/7040
Am Wochenende/nachts: 0172/740 2007

Gottmadingen
Wasserversorgung: 07731/908-0
(Anrufbeantw. m. Notrufnummer) tagsüber: 07731/908-125
Polizeiposten: 07731/1437-0
Polizei SH: 0041/52/6242424

Hilzingen
Wasserversorgung: 0171/2881882
Stromversorgung: 07733/946581
Schlatt a. R.: 0041/52/6244333

Gailingen
Wasserversorgung: 07731/908-0
(Anrufbeantw. m. Notrufnummer) tagsüber: 07731/908-125
Strom: 0041-52/6244333

Steißlingen
Polizeiposten: 07738/97014
Gemeindeverwaltung: 92930
Stromversorgung Gemeindewerke in Notfällen: 07738/929345

Apotheken-Notdienste
0800 0022 833
(kostenfrei aus dem Festnetz) und
22 8 33*
von jedem Handy ohne Vorwahl
Apotheken-Notdienstfinder
*max. 69 ct/Min/SMS

Tierärzte-Notdienste
06./07.05.2023
F. Eylandt, Tel. 07771/918097

mit den Teilausgaben
Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen

Impressum
Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Postfach 320, 78203 Singen
Hadwigstraße 2A, 78224 Singen
Telefon: 07731/8800-0
Telefax: 07731/8800-36
Verlegerin/Geschäftsführung
Carmen Frese | Tel: 07731/8800-74
V.i.S.d.L.p.G.
Herausgeber/Verlagsleitung
Anatol Hennig | Tel: 07731/8800-49
Chefredakteur
Oliver Fiedler | Tel: 07731/8800-29

https://www.wochenblatt.net
Anzeigenpreise und AGB`s aus Preisliste Nr. 54 ersichtlich. Nachdruck von Bildern und Artikeln nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags. Für unverlangt eingesendete Beiträge und Fotos wird keine Haftung übernommen. Die durch den Verlag gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags verwendet werden. Auflagenkontrolle durch Wirtschaftsprüfer nach den Richtlinien des BVDA.

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung: Direktwerbung Singen GmbH

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis »bitte keine kostenlosen Zeitungen« an Ihren Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal: www.werbung-im-Briefkasten.de

Mitglied im …
A'B'C SÜDWEST · BVDA Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter · ADA Auflagenkontrolle der Anzeigenblätter BVDA
WOCHENBLATT

HERTRICH METZGEREI
Scheffelstraße 23 · 78224 Singen · www.metzgerei-hertrich.de

Rohpolnische / Bergkraxler deftige Halbdauerware, Rohpolnische am Stück, Bergkraxler fein geschnitten 100 g 1,45
Bauerschinken saftig, aus der Unterschale, mit kleinem Fettrand, 100 g 1,88
Bauchspeck / Schmalseite geschnitten/am Stück, 100 g 1,55
Schweinegeschnetzeltes mager, von Hand geschnitten, auch als schnelle Pfanne, 100 g 1,38
Rinderhochrücken saftiges durchwachsenes Stück, zum Kurzbraten, Schmoren oder für die Suppe, 100 g 2,18
Rinderschnitzel/-plätzli á-la-minute-Spezialität, 100 g 2,18

Handwerkstradition seit 1907

PLANA Küchenland
Besuchen Sie uns am 07.05.2023 zum Schausonntag!
Georg-Fischer-Straße 32, 78224 Singen, www.plana.de

WOCHENSCHAU

VOM 26.04.2023 BIS 03.05.2023

von der WOCHENBLATT-Redaktion

swb-Bild: Cornelia Bambini-Adam

(Katholische Landjugend-Bewegung) Hohenfels an der Hohenfelshalle, womit das Maifest des Musikvereins Liggersdorf eingeläutet wurde. Die knapp 100 Zuschauerinnen und Zuschauer quittierten das Stellen mit entsprechendem Applaus.

Die Tafel Radolfzell gehört zu den fünf Tafeln im Landkreis und wurde im vergangenen Jahr mit einer erweiterten Verkaufsfläche ausgestattet. Der Tafelladen hat zweimal in der Woche geöffnet und versorgt mit 22 ehrenamtlich Mitarbeitenden derzeit rund 120 bedürftige Familien mit Lebensmitteln. Dies berichteten die **Leiterin Hildegard Gallenschütz** und ihre **Stellvertreterin Susanne Hiltner** bei der Spendenübergabe des Rotary Clubs Radolfzell-Hegau dessen Mitgliedern.

swb-Bild: Anja Kurz

Nachdem **Stadtrat Klaus Hertenstein** kürzlich aus dem Gemeinderat ausgetreten war, wurde am Dienstag, 25. April, ebenfalls im Gemeinderat, sein **Nachfolger Joachim Kentischer** aufgenommen. Da dieser, wie auch Hertenstein, der Unabhängigen Wähler-Vereinigung (UWV) angehört, übernahm er auch beinahe alle Positionen in verschiedenen Ausschüssen. Im Aufsichtsrat der Stadtwerke Engen rückte **Jörg Schmidbauer** (UWV) nach.

swb-Bild: Florian Zindeler

Am verlängerten Wochenende wurden in zahlreichen Orten und Gemeinden die traditionellen Maibäume gestellt. So auch durch die KLJB

swb-Bild: Oliver Fiedler

Rund ums Rathaus in Mühlhausen-Ehingen wurden noch einige andere Dinge aufgebaut. Eine Gruppe Unbekannter, die schon seit Jahrzehnten zum 1. Mai aktiv wird, hat dort zu den aktuellen nochmal einen ganzen Stapel Umleitungsschilder drapiert, um damit die vielen Umleitungen im Ortskern aufs Korn zu nehmen.
Bürgermeister Patrick Stärk führte mit Beweisfotos der rund 100 Jahre alten Schrauben an den Wasserleitungen vor, dass diese Riesenbaustelle unvermeidbar und das Netz labil geworden sei.

Am Samstagmorgen konnte der Mitmachzirkus „Bingo" aus Horb auf dem Tuttlinger Platz im Singener Bruderhofgebiet vor vollen Rängen seine Premiere mit SchülerInnen der Bruderhof-Grundschule feiern. Nachdem am Freitag durch den Regen das Gelände unter Wasser gestanden hatte, war laut **Schulleiterin Bettina Niederhammer** diese kurzfristig verschoben worden.
Der Mitmachzirkus „Bingo" war sogar zwei Wochen zu Gast gewesen, um es allen der über 300 SchülerInnen zu ermöglichen, teilzunehmen. Gefördert wurde das Projekt aus dem Programm „Rückenwind" des Landes zur Aufarbeitung der Folgen der Corona-Lockdowns.

swb-Bild: Oliver Fiedler

Stockach

Bürgerstiftung weitet ihren Horizont nochmals aus

Eine stolze Bilanz konnte die Bürgerstiftung Stockach im Rahmen ihrer jährlichen Informationsveranstaltung am Montagabend im Bürgerhaus Alder-Post vorlegen. Die Stiftung habe ihre Aktivitäten in den letzten Jahren deutlich erhöhen können, vor allem weil die ihren Förderungshorizont auch deutlich erweitert hatte und sich als „Möglichmacher" bewährt hat.

Manfred Peter als Vorsitzender des Stiftungsrats, die stellvertretende Stiftungsvorsitzende und Vorsitzender Wolfgang Kammerlander nach der Informationsveranstaltung. swb-Bild: Oliver Fiedler

von Oliver Fiedler

Wie der Vorsitzende der Bürgerstiftung, **Wolfgang Kammerlander**, in seiner Begrüßung sagte, konnte die Bürgerstiftung über die Erträge aus dem Stiftungskapital für dieses Jahr auf 65 Zuwendungen bauen, die auch eine Basis für weitere Projekte böten, da die Stiftung auch finanziell zumindest sehr konservativ operiere, um auch für „plötzlichen Bedarf" gewappnet zu sein.
Willi Zöller, vom Stiftungsvorstand, stellte die Bilanz für 2022 im Detail den rund 100 Gästen vor: Die Stiftung sei das ganze Jahr über präsent, betonte er die aktive Öffentlichkeitsarbeit, wie auch darauf Ziele noch stärker wahrgenommen werden.
Insgesamt 54 Förderungen mit einem Volumen von 43.000 Euro habe man in 2022 vornehmen können. Für dieses Jahr hat man sich die Latte etwas höher bei rund 50.000 Euro gehängt, schon weil im Bereich Integration und der Spätwirkungen der Schul-Lockdowns doch ein stärkerer Bedarf gesehen wird und auch noch mehr im Bereich Kultur unterstützt werden solle.

Immer ein offenes Ohr

„Wir haben immer ein offenes Ohr", unterstrich der Vorsitzende Wolfgang Kammerlander. „Wenn man mehr Kraft auf die Straße bringen wolle, müsse man auf eine große Bürokratie verzichten, rief er dazu Projekte auf, der Bürgerstiftung vorzuschlagen, die man unterstützen solle.
„Die Stiftung ist auf ewig angelegt, deshalb müssen wir auch jung bleiben", unterstrich Wolfang Kammerlander. Deshalb wolle die Stiftung nun auch in „Social Media" aktiv werden und braucht dafür noch Spezialisten.
Im formellen Teil wurde darüber informiert, dass der Vorstand neu aufgestellt wurde, mit **Karin Bacher** für den Bereich Finanzen, **Manfred Peter,** für Recht und Förderung und Wolfang Kammerlander als Vorsitzender und **Renate Rösgen** für die Betreuung der Stifter. Im Bereich der Beiräte suche man neue Leute, „die unsere Fähigkeiten erweitern können", so Kammerlander weiter.

Digitale Vorsorge

„Vorsorge in digitalen Angelegenheiten" war der Vortrag von **Albert Blässing** angekündigt. Es gehe nicht unbedingt um einen Nachlass. Denn Passworte, PIN's, Zugänge zu Onlinebanking bis zum Online-Shopping würden zuweilen auch zu Lebzeiten von anderen benötigt, wenn man selbst dazu nicht mehr in der Lage ist. Im Prinzip geht es um alle Geräte, die einen Zugang brauchen.

- Anzeigen -

Moos

Die Jugend trifft sich jetzt im „Octo-Club“

Es war ein langer Weg vom ersten Versprechen bis zur Einweihung, doch vergangenen Freitag war es endlich so weit: Der kommunale Jugendtreff in Bankholzen wurde mit einem fröhlichen Fest, Musik, Spielen und zahlreichen jungen und älteren Gästen eröffnet. Jetzt können sich die Jugendlichen aus allen vier Ortsteilen der Gemeinde Moos jeden Freitag von 15 bis 21 Uhr dort treffen, chillen und spielen.

von Ute Mucha

„Octo-Club“ heißt der Treffpunkt für junge Menschen zwischen zwölf und 20 Jahren, der im alten Feuerwehrhaus in der Ortsmitte eingerichtet wurde. Bisher wurden die Räumlichkeiten von örtlichen Vereinen genutzt. Doch als diese keine Verwendung mehr für sie hatten, war für **Bürgermeister Patrick Krauss** schnell klar: Das wäre der ideale Treffpunkt, der den Jugendlichen schon lange versprochen war.

Unterstützt von der damaligen **Kreisjugendreferentin Waltraud Weber** nahm die Idee über eine Umfrage, einen Workshop und vielen Gesprächen mit den Jugendlichen nach und nach Gestalt an und wurde auch über die Pandemie-Zeit weiterverfolgt.

Umsetzung durch gespendete Arbeitszeit

Über 100.000 Euro investierte die Gemeinde für ein neues Dach, den knallroten Eingangsbereich, eine kleine Küche und eine neue Heizung. Die Möbel wurden teilweise gespendet, ebenso die Arbeitszeit der örtlichen Handwerker wie der Firma Bandel und der Malerei Zimmermann. Natürlich packten die Jugendlichen auch selbst kräftig mit an und gestalteten die Räume mit einer gemütlichen Chill-Ecke mit Fernseher, einem Tischkicker, einem Spiele-Tisch. Für die Einrichtung des neuen Treffs stand auch ein Zuschuss des Landkreises über 2.200 Euro zur Verfügung. Auf der Suche nach den passenden Möbeln und Dekoration nahm Bürgermeister Krauss gar eine fünfstündige Mammut-Einkaufstour mit vier Jugendlichen und einer Auszubildenden auf sich, die ihm bestimmt in Erinnerung bleiben werde, wie er schmunzelnd zugab. Ein wichtiger Baustein des neuen Jugendtreffpunkts war neben den baulichen Investitionen auch ein stimmiges Konzept. Dieses wurde von den Jugendlichen selbst entwickelt und sowohl von den Nachbarn und dem Gemeinderat gutgeheißen. Als Verantwortliche sind **Mia Wieland, Chiara Glaser, Fabia Korhummel** und **Celina Leber,** Ansprechpartner für die Jugendlichen, die sich an festgelegte Regeln halten müssen, um ein verträgliches Miteinander mitten im Dorf zu gewährleisten. Bei Verstößen soll eine Konsequenzenpyramide greifen und falls es dennoch Probleme geben sollte, stehen Bürgermeister Patrick Krauss und der neue **Kreisjugendreferent Georg Fleischmann** parat.

„Wir sind sehr dankbar für all die Unterstützung und Spenden und freuen uns, dass der Jugendtreff jetzt eröffnet ist“, fasste Fabia Korhummel zusammen, nachdem ganz offiziell ein rotes Band zur offiziellen Einweihung von den vier Kernteam-Mädels und Bürgermeister Krauss durchschnitten war. Das einzige, was dem Octo-Club jetzt noch fehlt, ist ein WLAN-Netz. Doch dafür will der Schultes auch schnellstmöglich sorgen.

Endlich eröffnet: Der Mooser Bürgermeister Patrick Krauss und drei der vier Kernteam-Verantwortlichen des neuen Jugendtreffs in Bankholzen, Mia Wieland, Chiara Glaser und Fabia Korhummel, bei der offiziellen Einweihung des „Octo-Clubs“ am Freitagnachmittag. Der Name für den Jugendtreff wurde aus Vorschlägen der Eröffnungsgäste ausgelost und bezieht sich auf ein kuscheliges Oktopus-Maskottchen. *swb-Bild: Ute Mucha*

Engen

Wie geht's weiter beim Breitbandausbau?

In Engen konnten, insbesondere im letzten Jahr, einige Erfolge beim Ausbau des Breitband- beziehungsweise Glasfasernetzes erzielt werden. Wie es nun weitergehen kann, erläuterte **Thorsten Sager-Roßbroich** von der Breitbandberatung Baden-Württemberg am Dienstag, 24. April, in der Sitzung des Gemeinderats.

von Anja Kurz

Der Glasfaserausbau in Engen hängt maßgeblich von privaten Investoren ab. *swb-Bild: Symbolbild Glasfaser*

Bei der Beseitigung „weißer Flecken“ (Orte, die unterdurchschnittlichen oder gar keinen Internetzugang haben) hat die Stadt Engen demnach gute Arbeit geleistet. Etwa 13 Millionen Euro wurden investiert, zu 90 Prozent durch Bund und Land gefördert, sodass sehr unterversorgte Bereiche gestärkt werden konnten. Mit diesen Förderungen und dem Anspruch, das gesamte Land mit leistungsfähigem Internet zu versorgen, habe die Regierung allerdings, so Bürgermeister **Johannes Moser**, „Begehrlichkeiten geweckt“. Von diesen zurückzutreten, bezeichnet er generell als „schwierig“, doch sei genau das eingetreten.

Ein jähes Ende

Der Fördertopf für die „Graue-Flecken-Richtlinie“ im letzten Jahr war bereits im Oktober ausgeschöpft und das Programm zumindest vorübergehend beendet. Nachdem die weitere Entwicklung im Breitbandausbau für alle Kommunen deshalb ungewiss war, wurde in Engen Thorsten Sager-Roßbroich von der Breitbandberatung Baden-Württemberg hinzugezogen. Nachdem Bund und Land bisher maßgeblich den Ausbau finanziert hätten, würde nun mehr auf privatwirtschaftliche Unternehmen gesetzt. Lediglich dort, wo deren Beteiligung ausbleibt, werde weiterhin durch die Politik selbst gefördert, wofür vom Land allerdings nur 320 Millionen Euro zur Verfügung stünden. Doch allein um Engen vollständig mit Glasfaserinternet zu versorgen, benötige es weitere 25 Millionen Euro.

Hohes privatwirtschaftliches Potenzial

Nach dem Kriterienkatalog der neuen „Gigabitförderung 2.0“ sieht Thorsten Sager-Roßbroich wenig Chancen auf einen Zuschuss, besonders, da die Stadt bereits früh tätig geworden und damit im Ausbau recht weit fortgeschritten sei. Es bleibt also, abseits von rein kommunalen Investitionen, noch die Privatwirtschaft. Basierend auf der „Potenzialanalyse“ sei Engen für Unternehmen überaus interessant, das Potenzial wird auf weit über 90 Prozent geschätzt. Der Branchendialog, welcher wie auch die Potenzialanalyse zum Verfahren der neuen Förderung gehört, festigt dieses Bild. Auf Nachfrage durch Gemeinderat **Tim Strobel** berichtet Sager-Roßbroich, dass sich hier vier Unternehmen beteiligt hätten, zwei „ergebnisorientierte“ Gespräche wolle man vertiefen. Das Interesse beschränke sich nicht nur auf die Stadt an sich, sondern schließe Ausbau und Resterschließung im Umland mit ein.

Ewiger Mangel?

Der Breitbandberater kritisiert das Vorgehen der Politik, bei diesem wichtigen Thema die Kommunen zu belasten und auf die Privatwirtschaft zu setzen. An einem attraktiven Internetzugang hänge nicht nur die wirtschaftliche Stärke, ein gut ausgebautes Netz sei auch wichtig, um Menschen vor Ort halten zu können. Ohne die entsprechende staatliche Förderung rechnet er damit, dass Regionen langfristig mangelversorgt bleiben oder wieder überholt werden. Allerdings zeigt er sich für Engen optimistisch: „Das Interesse aller Seiten ist da“, attestiert er mit Blick auf die bisher erfolgten Gespräche. Mit etwas Hoffnung könnten diese schon bis zur Sommerpause konkreter werden.

Stockach

Hilfstransport gut in Dnipro angekommen

Eine gute Nachricht konnte **Wilma Dreinhöfer** vom Verein Tourismus Stockach verkünden. Der Mitte März gestartete Hilfstransport für das Dnipro Mechnikov Hospital in der Ukraine hat sein Ziel erreicht.

von Oliver Fiedler

Geliefert wurden Decken und Laken, Hygieneartikel und medizinisches Material für die weiterhin umkämpfte Region in der südlichen Ukraine. Zusammen mit vielen Helfern wurden die vielen Spenden in Stockach beim Unternehmen Umzug Wacker verpackt und verladen. Die Spedition Dachser fuhr die Ladung zunächst nach Hamburg, von wo sie über die Partnerorganisation „Comparus hilft“ in die Ukraine gebracht wurde. Wilma Dreinhöfer, Vorsitzende des Vereins Tourismus Stockach, dankt den Unterstützern. Es sind dies Albrecht Druck - Stockach (Druck Flyer), Umzugsunternehmen Wacker - Stockach (LKW-Aufleger, Gabelstapler-Paletten), Fliesen Grathwohl - Stockach (Paletten), Dachser SE -Steißlingen (Logistik in Deutschland), Comparus hilft - Hamburg (Logistik nach Dnipro), DRK - Radolfzell (Media-Produkte).

Ein Dank für die Spendengelder geht an die Sparkasse Hegau Bodensee (1.500 Euro), die Pfadfinder St. Georg - DPSG Stamm St. Remigius -Steißlingen (275 Euro), Soft und Hardware Entwicklung Thomas Apfel - Radolfzell (300 Euro), Rosemarie Padotzke (200 Euro), Gabriele Szindlowski (100 Euro) Johanna Mayer, Annette Winterhalter/Walter Kleiner, Manfred Bücheler, Walter & Eva Kayser, Dr. Brigitte Hauff (je 50 Euro) und J.U.W. Slawik (20 Euro) zuzüglich Sachspenden im Wert von 226,66 Euro von Silvia Dorner.

Gut angekommen ist der Hilfstransport aus Stockach im Dnipro Mechnikov Hospital in der Ukraine, den der Verein Touristik Stockach organisiert hatte. *swb-Bild: Privat*

Stockach

Gewagte Ausflüge in den Orient

Ein ganz besonderes Frühlingskonzert konnte die Stadtmusik Stockach am Samstagabend ihren ZuhörerInnen am Samstagabend in der Jahnhalle bieten. Denn in das Konzert eingebettet waren auch die zwei Stücke, mit denen der Klangkörper, unter der Leitung von **Helmut Hubov**, am kommenden Samstag bei den Wertungsspielen des Blasmusikverbands Hegau-Bodensee als einzige Kapelle in der Höchstklasse antreten wird.

Helmut Hubow konnte zum Schlussapplaus gerne das Lob des Publikums an seine MusikerInnen weitergeben, die hatten hier einen grandiosen Abend in der Jahnhalle ermöglicht. *swb-Bild: Oliver Fiedler*

von Oliver Fiedler

Und nach einem schmeichelnden, fast schon meditativen „On Angels Wings“ von Ed Huckerby mit seinen fließenden Passagen geht es schon gleich um die Wurst: Das Stück „Guardian Angels“ von Kevin Houben skizziert in seiner Geschichte nicht nur einen versuchten Mord an einem protestantischen Pfarrer im Norden Hollands. Die bösen Absichten, Neid und Missgunst, wie auch eine himmlische Erscheinung, die den Priester dann nach der Sage von dem Übergriff bewahrten, wurde auch musikalisch sehr dynamisch und mit viel Dramatik ausgetragen. Das war tatsächlich auch Höchstklasse, wie da das Orchester fast schon auf den kleinen Finger Hubovs reagierte. Und schon die Kunst, ein Stück so mit einem spannungsgeladenen Gegrummel zu eröffnen, das die Fantasie in so vielfältiger Weise öffnet, verdient Beachtung. Und dann passierte auch wirklich etwas Großes, eine musikalische Explosion, die die ganze Energie des Orchesters ausstrahlte.

Ähnlich dramatisch ging es mit dem nächsten Prüfungsstück weiter. Dazu hatten sich das Orchester Steven Leonard Meliiloss „Hajj“ ausgesucht, die Schilderung der Pilgerfahrt der Muslime gen Mekka, die oft ein lebensprägendes emotionales Ereignis ist und auch ähnlich emotionale Wellen durchzogen dieses Stück mit seinen durchaus komplizierten rhythmischen Strukturen, denen man schon gleich anspürt, ob man diese Musik schon im Blut hat oder nicht. Der Applaus des Publikums war eindeutig, auch wenn es **Bürgermeister Rainer Stolz** in seinem Schlusswort als Probelauf einordnete, aus dem man noch weiter an der Perfektion feilen könne bis zum Auftritt vor der Jury.

Der Orient hatte es der Stadtkapelle für diesen Frühling freilich angetan. Denn der „Persische Tanz Nr. 6“ von Amir Molookpour, der in den USA lebt, war in Sachen so unverkennbar versetzter Rhythmen und Motive ebenfalls eine große Herausforderung, die hier das Publikum mitnahm in eine Welt faszinierender Bilder. Und das wurde mit dem ins „jazzige“ tendierende „Arabesque“, von Samuel R. Hazo, noch zum Finale des Konzerts fast auf die Spitze getrieben, mit den Verwandlungen innerhalb eines einzigen Musikstücks.

Klar, dass hier das Publikum noch mehr bekommen sollte von dem Aufbruch der aufgehenden Sonne hin: als Zugabe kam dann der „Persische Tanz Nr. 5“ und für den Heimweg die besondere Interpretation des „Amazing Grace“, das auch schon zum Partnerschaftsjubiläum im Vorwochenende in „La Roche sur Foron“ mit der dortigen „Harmonie“ für einen wahrhaft erhebenden Moment gesorgt hatte. Man überlegt da schon immer, wie dieser Klangkörper da noch was draufsetzen könnte. Beim nächsten Konzert erlebt man es. Und staunt.

Bei den Wertungsspielen am kommenden Samstag werden alleine vier Auftritte der Stockacher Kapellen in Nenzingen durchgeführt, kündigte **Werner Gaiser** bei seiner Begrüßung als Vorstandsmitglied an: mit dem Gruppenspiel der jüngsten, dem Jugendorchester, dem Schulorchester und eben der Stadtmusik. Die Verleihung der Urkunden findet übrigens im Rahmen eines Konzerts der Jugendkapelle des Verbands, am Samstag, 6. Mai, ab 18 Uhr in der Kirnberghalle Orsingen statt.

Mühlhausen-Ehingen

Musik für kleine und große Helden

Ihren 175. Geburtstag feiert die Musikkapelle Ehingen dieses Jahr. Das wird mit einem Benefitzkonzert in der Eugen-Schädler-Halle eröffnet. *swb-Bild: Vereinsfoto*

Den großen und kleinen Helden des Alltags, denjenigen, die für ihre Ideale eintreten und jene, die sich für eine Sache engagieren ist das **Benefizkonzert** der **Musikkapelle Ehingen zugunsten Rehabilitationsklinik Katharinenhöhe** gewidmet. Gleichzeitig feiern die MusikerInnen mit ihren Dirigenten das 175-jährige Jubiläum der Kapelle und laden am Samstag, 6. Mai, in die Eugen-Schädler-Halle in Ehingen ein.

Das Thema des Abends lautet „Helden, Mythen und Legenden“ und verspricht besondere musikalische Erlebnisse. Highlights sind „Captain America March“, der Soundtrack aus dem Film Gladiator und „Brave“ aus dem Disneyfilm Merida. Das Konzert eröffnet die Jugendkapelle „InTakt“ Mühlhausen-Ehingen-Schlatt unter der **Leitung von Katja Deuer.** Im Anschluss unterhält die **Musikkapelle Ehingen unter der Leitung von Dirigent Florian Dold.**

Neben dem musikalischen Genuss helfen die BesucherInnen gleichzeitig einer guten Sache: Die Eintrittsgelder, der Wirtschaftsreinerlös sowie sämtliche Spenden und Einnahmen aus der Tombola fließen als Spende in die Nachsorge kranker Kinder und deren Familien in der Reha-Klinik in Schönwald.

Beginn ist um 20 Uhr, Einlass, nebst Bewirtung und Sektbar ist ab 19 Uhr.

Der Vorverkauf der Karten gibt es über Ulrike Zeller unter: ulrikezeller@t-online.de.

Pressemeldung
Quelle: MV Ehingen

Radolfzell-Markelfingen

Ein Ideenfeuerwerk für den Spielplatz

Das Wetter meinte es dann doch noch gut. So gut, dass am Freitag das „Beteiligungspicknick“ für den neuen Spielplatz in Markelfingen sogar mit einem Ortstermin zwischen dem neuen Baugebiet und dem Kirchenareal durchgeführt werden konnte. Schon bis Ende 2023 sollen die vielen Ideen, die hier gesammelt wurden, in die Tat umgesetzt werden, kündigte **OB Simon Gröger** an, der dann ja selbst Einwohner des rund 2.500 Einwohner zählenden Radolfzeller Ortsteils sein wird. Wie **Ortsvorsteher Lorenz Thum** auf Nachfrage sagte, ist das neue Baugebiet bereits nahezu komplett bebaut, sodass nun auch alsbald an die Umsetzung der speziellen Grünplanung gegangen werden kann.

Ein Teil davon wird dann der beidseits des Weges geplante Spielplatz sein, der dann auch ein fußläufiges Bindeglied zwischen der neuen Bauzone und dem alten Kern Markelfingen werden soll. Die große Versickerungsfläche unterhalb des Gebiets und beim neuen Messmer-Kindergarten, der im Sommer fertiggestellt werden soll, soll natürlich noch umzäunt werden, wurde auf mehrfache Nachfrage der Eltern bekräftigt.

Zwischen Baugebiet, Kirche und Rathaus entsteht der neue Spielplatz. *swb-Bild: Oliver Fiedler*

Zur Umsetzung der Pläne stehen im Haushalt der Stadt 150.000 Euro zur Verfügung, informierte **Philipp Feldschmid** von der Abteilung Grün und Gewässer, der sich angesichts der vielen anderen in Überarbeitung befindlichen Spielplätze in der Stadt mit **Sascha Deißler** von der „FreiRaumWerkStadt“ aus Überlingen einen weiteren Profi in der Landschaftsplanung ins Boot holte. Der hatte schon für den neuen Stahringer Dorfplatz für Begeisterung gesorgt und hier beim Entstehen der Wunschliste, die dann sogar auf der Rückseite der Tafel fortgesetzt werden musste, die Möglichkeiten vorgestellt, die umgesetzt werden könnten. Vor allem sollen auch verschiedene Altersgruppe hier „ihren“ Platz finden können. Der Wunschzettel war schnell voll. Trampolin, Seilbahn, Kletterwände, Tunnels. Baumhütte, Sandspiele und auch Picknickbänke sind nur ein Bruchteil der geäußerten Wünsche. Jetzt ist die weitere Fantasie der Planer gefordert, um möglichst viele der Ideen in den Kostenrahmen hineinzubekommen. Wie Lorenz Thum sagte, gibt bis es bislang drei Spielplätze im Ort, inklusive dem am Strandbad/Campingplatz.

Oliver Fiedler

Gottmadingen

Frühlingsmarkt ist wieder gut in Form

Für spektakuläre Szenen sorgten die „Bike Brothers“ aus Leverkusen, die mehrere Shows auf dem Rathausplatz aufführten. Dort waren auch die Fahrradhäuser aus dem Ort vertreten. *swb-Bild: Oliver Fiedler*

Der Frühlingsmarkt in Gottmadingen ist nach den Aussetzern der letzten Jahre wieder zu alter Form zurückgekehrt. Diesen Eindruck konnte man beim Bummeln am Wochenende schnell gewinnen. Ein Highlight setzten auf dem Rathausplatz die Shows der „Bike Brothers“ aus Leverkusen, die hier Trial vom Feinsten über Paletten, Autos und sogar über auf dem Boden liegende Zuschauer boten. Schnell bildete sich ein großer Pulk von Zuschauern, wenn zur Show gerufen wurde.

Am Samstag setzte allerdings ein doch sehr intensiver und anhaltender Regenschauer am frühen Nachmittag eine scharfe Zäsur in den sonst sehr erfreulichen Andrang, der auch den Kindern mit ihrem Flohmarkt viel Freude machte. Der Sonntag war entgegen der Vorhersagen der beständigere Tag, der dann viele Besucher aus der ganzen Region anlockte. War der Herbstmarkt als „Comeback“ nach den Corona-Lockdowns noch von einigen Lücken geprägt, so waren diesmal einige neue Händler dabei, die diese Lücken füllten. Erstmals war auch zum Beispiel Bärbel Gönner mit einem Stand vertreten, an dem fleißig fürs Waldbaden geworben wurde, dass hier auch in der Region Fuß fassen soll. Mit einem Gewinnspiel war auch wieder der Förderverein des Höhenfreibads auf dem Markt vertreten. Dort konnte man mit Wissen und etwas Glück Saisonkarten für das Freibad gewinnen. Und natürlich hoffte der Verein, auch neue Mitglieder zu gewinnen, denn er will die Gemeinde hier für einen Bau eines zweiten Geländers an der Treppe zum Eingangsbereich unterstützen, die gerade von den weniger mobilen Besuchern gewünscht werde.

Oliver Fiedler

Meisterbetrieb ENZ
... Ihr Sonnenschutzexperte!
Rollladen · Markisen · Jalousien
Plissee · Lamellenvorhänge · Rollo
Reparatureildienst
Herrenlandstr. 50 · 78315 Radolfzell
www.enz-markisen.de ☎ 07732/4125

MIETGESUCHE

2 ZIMMER

2-3 Zi.-Whg. gesucht
Hilzingen und OT. T.: 01745209846

Wohnung in Stockach
Liebe Vermieterinnen und Vermieter, ich bin auf der Suche nach einer schönen 2-Zimmer-Wohnung in Stockach, in der ich mich so richtig zu Hause fühlen kann. Ich bin 31 Jahre alt, Nichtraucher und habe keine Haustiere. Die Wohnung sollte eine Größe von 50 bis 60 qm und gerne eine EBK haben. Ich bin ein zuverlässiger Mieter und kümmere mich sehr gut um meine Wohnung. Ich freue mich auf ein Kennenlernen unter Telefon: 0162/5151886

VERMIETUNGEN

1 ZIMMER

1,5 Zi. Whg. Radolfzell
Ab sofort, bitte Anfragen an E-Mail: Anamelo@web.de

1-Zi-Whg Si.-Nord
an Berufstätige.Tel. 0162/8477822

2 ZIMMER

2,5 Zi. Whg. Rielasingen
KM 700€ + TG 50€, ab Juli-August. Tel.: 0171/7837899

2 Zi.-Whg. Beuren
Dusche, Abstellraum, EBK, ca. 60 qm, NR, k. HT , kl. Wohneinheit, KM 480€ + NK + Stellpl. Zuschriften unter 117750 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

3 ZIMMER

3,5 Zi. Whg. Radolfzell
100 qm, Balkon, EBK, Keller, KFZ-Stellplatz KM 1000€ + NK, an NR ab 1.7.23 / geringe Hausmeister-Tätigkeiten. Zuschriften unter 117747 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

3 Zi. DGW. Aach
m. Blk., Garage, Keller, EBK., keine Hunde, ab 1.8.23 o. früher, in sonniger & ruhiger Lage. Tel.: 07774/7186

3 Zi. DGW. Si. Nordst.
ca. 50qm, EBK., Stellpl., ab sofort, KM 480€ + NK + KT, keine HT., Tel.: 07732/6577

Wir suchen laufend Immobilien - aktuell
ein **Haus mit Garagen** / Lager od. Nebengeb. / Verkaufsraum, => junger Malermeister startet in die Selbständigkeit.
Ihr kompetenter Ansprechpartner bei Wertermittlung und allen Immobilienfragen
Rufen Sie an, wir freuen uns
Tel. 07376 960-0
BIV IMMOBILIENHAUS für Baden-Württemberg seit 1977
www.biv.de

4 ZIMMER UND MEHR

4 Zi. Whg. Si. City
105qm, 1 OG, gepfl. Wohn- u. G-Haus, Lift, neuw. Wohnk. sollte übern. werden. an Paar mittl. alters, ab 1.6.23, KM 800,- € + NK + 1000,- € KT, Zuschriften unter 117749 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

4 Zi.-Whg. Si. in Haus
m. Solarthermie T. 015203245559

IMMOBILIENGESUCHE

1 ZIMMER

1-2 Zi.-ETW
von privat als Kapitalanlage zu kaufen gesucht, Finanzierung ist gesichert, Tel.: 0171-2351659

2 ZIMMER

Suche Whg. zum Kauf
für Selbstnutzung, 2-3 Zi. Radolfzell, Tel.: 0157/37249023

HÄUSER

Ehepaar sucht EFH
ab BJ. 90 im Großraum Singen. Finanziell gesichert. Per E-Mail an: os.steiner13@gmail.com

SONSTIGE OBJEKTE

Suche Immobilien
Von Privat für pers. Altersvorsorge. Wohnung, Haus, MFH. Tel.: 0152-23769733 o. tenbet@gmx.net

IMMOBILIENVERKÄUFE

3 ZIMMER

3 Zi.-Whg Singen
renovierte 3 Zi.-Whg. m. Abstellraum u. Aufzug, zentrale Lage, bei Bedarf auch Garage. Tel.: 0041796733613

HÄUSER

Ausbauhaus Klettgau
teilbares Grundst., gewerbemöglich, kostengünstige Fertigstellung, Preis auf VB, Tel.: 07742-850266

GARAGEN/STELLPLÄTZE

Stellplätze zu vermieten
verschlossen, eingezäunt, abschließbar, 35€/M. Tel.: 07731-64100

Parkplatz zu vermieten
in kl. Halle/Garage, jedes Fahrzeug, eigenes Eingangstor, Torgasse, B: 2,85m, H: 2,75m, L: 6,45m. 85€ ab sofort. Tel.: 07731-64100

Verpassen Sie keine regionalen Nachrichten!
www.wochenblatt.net/app
WOCHENBLATT

Sie können den Singener Geschenkscheck erwerben bei:
DER SPORT MÜLLER
Sport Müller GmbH
78224 Singen | Im Gambrinus 2
(Die Ausgabestelle für den Geschenkscheck ist an der Kasse Scheffelstraße)
Öffnungszeiten:
Mo - Fr 10-19 Uhr, Sa 10-18 Uhr

ALLES FÜRS KIND

Modellbahnhobby
Wer hilft mit, eine kleine Modellbahnin der Kinderklinik Singen zu betreuen? Tel.: 0177/6450045

VERLOREN

TASCHE VERLOREN
schwarz, Inhalt rosa Tasche + Ausweise von Fam. Trallo, Cano Singen/ gegenüber Parkhaus. FINDERLOHN. Tel.: 0160/91940551

ZU VERSCHENKEN

Fernsehsessel
Teilleder an Selbstabholer zu verschenken. Tel.: 07731/45075

Bürotisch Hülsta
190 x 94 x 4cm, 35 kg, Buche, Metallfüße abnehmbar, Tischplatte leicht geschwungen, sehr gepflegt, an Selbstabholer zu verschenken. Tel.: 0162/7834763

Erwachsenen Tretroller
an Selbstabholer zu verschenken, Zustand wie neu, kaum benutzt mit Korb am Lenker. Tel.: 0179/6444302

Haushaltsauflösung
Möbel, Lampen, Geschirr, Vasen Geschirr, Deko usw. zu verschenken, Sa. 06.05.23, 11-14 Uhr Grünewaldstr. 3 Rielasingen

Doppelbett Komplett
Vitalis Matratze , 2 Einzelroste je 80x210, an Selbstabholer zu verschenken, Te.: 07735/2740

KAUFGESUCHE

Metallschrott gesucht
Wir holen alles ab. 0171-9002225

Rasentraktor, AS Mäher
u. Stihl Motorsäge gesucht, auch alt u. def., Tel.: 07733-505386

VERKÄUFE

Landwirtschaftl. Geräte
Fiat Traktor 680DT, Honda 8 PS, Hammermulcher, Honda F800, und vieles mehr. Tel.: 07731-64100

MUSIK

4 alte Geigen zu verk.
Tel.: 07731/48466

MÖBEL

Kleiderschrank 3 J. alt
w. Umzug, NP 1556€, 600€ VB. Tel.: 0162/1821769

Mit einer Fülle von Angeboten und Terminen!
WOCHENBLATT

STELLENANGEBOTE

Haushaltshilfe ges.
5h/W. in Hilzingen, 0172/9793502

STELLENGESUCHE

Suche Malerarbeiten
Renovierungen,Glasreinigung, Gartenpflege, Umzüge, Entrümpelung, Boden verleg., T: 0160-8432431

Logistikfachkraft, m
Abschluss IHK, Studium Logistik, Abschluss '23, sucht Aufgabe als Lagerleiter oder Teamleiter Logistik, Tel.: 0176-57989648

Reinigungskraft sucht
in Singen, Vormittagsjob, Tel.: 0162/4535415

TIERMARKT

Mumtaz und Maggie
sitzen immer noch auf ihren gepackten Köfferchen, mit viel Hoffnung im Gepäck. Mama, ca. 3 Jahre, und Tochter, ca. 1 Jahr jung. Sie suchen gemeinsam einen Lebensplatz mit gesichertem Freigang oder Wohnungshaltung mit vernetztem Balkon. Beide sind bereits geimpft, gechipt und kastriert. Kennenlerntermine bitte unter: mail@katzenhilfe-radolfzell.de oder Tel.: 0151-22823288

Snowy und Mika
die beiden Mamas sind sehr zutraulich und Menschen bezogen und ein unschlagbares Team. Farben schwarz und schwarz-weiß, ca 2-3 Jahre jung, geimpft und kastriert. Kennenlerntermine E-Mail@katzenhilfe-radolfzell.de oder Tel.: 01512/2823288

1-jährige Hündin

Stella - sucht ruhiges & liebevolles zu Hause. Tel.: 0176/26676855

ENTLAUFEN

Entlaufen seit 2.04.

Kater SCOTTY, hellbeige in Singen Nordstadt, Widerholdstr. entlaufen. Wer hat ihn gesehen? Bitte Hinweise an Tel.: 0176/55110653

ZUGELAUFEN

Vogel zugeflogen
Wellensittich am So. 23.4.23 in Mühlhausen. Gegen Angabe Ringnr. /Rechnungsvorlage abzugeben. Tel.: 0172-7431830

VERSCHIEDENES

Aufwandsentschädigung
für 2-4 Tage für Ihre Gastfreundschaft, für Fam., Rentner, Alleinstehende, Alleinerziehende u. Freunde der franz. Kultur mit etwas Platz für die Aufnahme von 2-4 Schülern aus Frankreich, keine Tagesbetreuung. Die Schüler lernen Deutsch. Info: Frau Lezzi, Tel.: 0176-47351804

Umzüge u. Transporte
Entrümpelung, Tel. 0151-46445533

FLOHMÄRKTE

Techn. Flohmarkt
div. Werkzeuge, Maschinen, Geräte, etc. 7. Mai 2023, ab 10 Uhr, Pfaffenhäule 6, Tel.: 0157/31683845

ZUM VERLIEBEN

LEBEN LIEBEN ...
und Geniessen möchte ein 73 jähriger Architekt mit DIR, Alter unwichtig, Sympathie entscheidet. Freue mich auf Deinen Anruf. Tel.: 0160/97749680

Erfolgreiche Unternehmen werben im ...
WOCHENBLATT

EINFACH SO

Freizeitpartner/in
Spaziergänge, Kinobesuche u. Essen gehen etc. ist in netter Gesellschaft einfach schöner. Ich bin w/70 J. jung u. suche für die Freizeitgestaltung eine Freundin o. einen netten Bekannten. Bin gerne in der Natur u. mag Spaziergänge am See, Gesellschaftsspiele, lache u. singe sehr gern. Würde mich sehr freuen auf diesem Wege neue Bekannschaften zu machen. Zuschriften unter 117746 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Sie, 65, sucht
Freizeitparter/in, ungeimpft, Zuschriften unter 117748 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Suche netten Freund
ab 80 J., zum zusammen sein, unterhalten, spazieren gehen, usw. Zuschriften unter 117751 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

HILFSORGANISATIONEN

Menschen helfen e.V.
info@menschen-helfen.de
www.menschen-helfen-im-hegau.de

Widmann hilft Kindern in der Region e. V.
Herr Rudolf Babeck
widmann.babeck@widmann-singen.de
www.widmann-kids.de

TOS
Time out School Singen
- bietet Beratung und Unterstützung für Schüler, Eltern und Schule im Bereich Schulverweigerung,
- bietet Schülern die Möglichkeit und Chance, sich auf einen geregelten Schulablauf einzulassen.

Time-Out-School Singen
info@tos-singen.de
www.tos-singen.de

BiG Bürgerhilfe in Gottmadingen

E-Mail: big.gottmadingen@gmx.de
Tel.: 07731/796912

» WWW.WOCHENBLATT.NET «
WOCHENBLATT

AUTOMARKT

www.wochenblatt.net

Kaufe alle Autos
mit oder ohne TÜV, viel km
Tel. 0176 / 10469763

VW

Touareg 3.0 V6 TDI

Von privat zu verkaufen. Top gepflegt. Exklusive Ausstattung. 4 Motion Leder ACC. Erstzulassung 10/2018, 69.077 km, Diesel, 210 kW (286 PS), Automatik. Preis: VB. Tel.: 0170/9587774

Verkaufe gut erhalten
VW Touran, TDI Diesel, 140PS, 328tkm, Inspektion im Januar 23 gemacht, neue Batterie, gegen Preisangebot. Tel.: 0170/7785832

WOHNWAGEN / -MOBILE

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

Suche Wohnwagen
von 4000,- – 10.000,- €. Tel.: 0176/31091483

Priv. sucht Wohnmobil
Tel.: 0177/5952095

Wohnmobil gesucht
junges Ehepaar sucht W-mobil oder W-wagen, Tel.: 0151-67344504

KFZ.-ZUBEHÖR

PKW Anhänger Arnold
TÜV und Reifen neu, zul. Ges.Gew. 1200 kg, mit Auflaufbremse, Nutzlast 920 kg., VB 400,- €, Tel.: 0171/4445802

SONSTIGE MODELLE

Altautos werden kostenlos abgeholt.
Tel. 01 71/8 35 46 13

www.wochenblatt.net/werbewirkung
WOCHENBLATT WERBUNG WIRKT!

HAPPY FIT

GESUNDHEIT · FITNESS · LIFESTYLE

Jetzt NEU bei uns!

Monatlich kündbare Verträge

TRAINIEREN IN JEDEM HAPPYFIT-STUDIO …

… in 78224
Singen
Josef-Schüttler-Straße 19
Tel. 07731 / 14 48 74

… in 78315
Radolfzell
Herrenlandstraße 58
Tel. 07732 / 9 40 76 99

GESUNDHEIT • FITNESS • LIFESTYLE

ist ein Zustand vollkommenen körperlichen, geistigen
und sozialen Wohlbefindens

vom 03.05. - 21.05.2023

entfällt die Startgebühr von 50 €!

Du zahlst nur einmalig 15,- € für das Clubband.

Hansefit

Hanse Fit Members genießen
das All-Inclusive-Paket bei uns.

z. B. Körperanalyse,
Sauna, Kurse uvm.

Sich selbst von etwas zu überzeugen,
kann eine schwierige Aufgabe sein,
aber es ist wichtig, sich daran zu erinnern,
dass Selbstüberzeugung der Schlüssel
zu persönlichem Wachstum
und Veränderung ist.

HAPPY FIT
GESUNDHEIT · FITNESS · LIFESTYLE

www.happy-fit-studios.de

Öffnungszeiten
täglich (auch an Sonn- und Feiertagen) von 06:00 - 24:00 Uhr

Tengen

Eine letzte Runde auf dem Rad

Er würde es immer wieder tun – Bürgermeister von Tengen werden, denn es waren „acht wundervolle Jahre“. Dies waren die Abschiedsworte von **Marian Schreier** am Freitagabend als „Altbürgermeister“ oder doch lieber als Bürgermeister a.D., wie der 33-Jährige augenzwinkernd korrigierte.

von Ute Mucha

Beim Eintrag in das Goldene Buch der Stadt Tengen, von links: Adelbert Zeller, 1. Bürgermeisterstellvertreter, Selcuk Gök, neuer Tengener Bürgermeister, Marian Schreier und seine Lebensgefährtin Julia, die Stellvertreter Albrecht Finsler und Michael Grambau.
swb-Bild: Ute Mucha

Für ihn sei die Zeit in Tengen prägend gewesen. Die Nähe zu den Bürgern, der offene Diskurs und die direkte Rückkopplung machten für ihn die Kommunalpolitik so interessant. Und in Tengen zeichne die Bürgerschaft vor allem ihre Haltung, Dinge selbst in die Hand zu nehmen, aus. „Das Bürgermeisteramt verändert den Blick auf die Welt“, lautet das Fazit Schreiers nach acht Jahren Bürgermeister in Tengen, in denen er viel bewegt hat und viel in Bewegung war, denn Stillstand war und ist seine Sache nicht.

Gebührender Abschied

Mit launigen Reden verabschiedeten **Landrat Zeno Danner**, **Johannes Moser** für die Bürgermeisterkollegen, Landtagsabgeordneter **Hans-Peter Storz** als SPD-Genosse, **Dekan Matthias Zimmermann** für die Kirchen sowie **Adelbert Zeller** für die Stadt Tengen und **Klaus Lohberger** für die örtlichen Vereine gemeinsam mit zahlreichen Gästen den einst jüngsten Bürgermeister Deutschlands, den es vom Randen nach Berlin zog, wo er als Geschäftsführer für Kommunikation und Politik bei der IHK wirken wird.

Wie er die Stadt gemeinsam mit ihren BürgerInnen vorangebracht habe, spiegele die Entwicklung von Tengen in den vergangenen acht Jahren wider, fasste Bürgermeisterstellvertreter Adelbert Zeller zusammen. Als Beispiele führte er das genossenschaftliche Ärztehaus, den Windpark Verenaforen, den neuen Bauhof, die Baulandausweisung, die Belebung von Schloss Blumenfeld und das gemeinsam mit der Bürgerschaft entwickelte Leitbild auf.

Weitläufige Wirkung

Landrat Danner würdigte ebenfalls Schreiers Wirken auf kommunaler und auf Kreisebene: „Tengen ist groß geworden in den letzten acht Jahren und den Landkreis hast du geprägt und vorangebracht“. Auch wenn sein Aktivismus und seine Ideenvielfalt „manchmal etwas anstrengend waren“, sieht Danner gerade diese beiden prägenden Elemente als Basis für Schreiers Erfolgsgeschichte. Und er ist überzeugt: „Von Abschied können wir vielleicht in 40 Jahren reden. Bis dahin werden wir uns immer wieder begegnen“.

Als Finale der Verabschiedung durfte Marian Schreier eine letzte Runde auf einem Fahrrad drehen, mit dem er 2015 als 25-jähriger Jungspund den Bürgermeister-Wahlkampf am Randen begann und die Herzen der Bürgerinnen und Bürger Tengens eroberte - und das als Schwabe, Protestant und mit einem SPD-Parteibuch in einem überwiegend katholisch, konservativ geprägten badischen Winkel. Diese spezielle Kombination stieß auch bei den Bürgermeisterkollegen im Landkreis anfangs auf Skepsis, erinnerte sich Engens Bürgermeister Johannes Moser: „Marian Schreier musste sich Anerkennung erst verdienen“. Doch das gelang dem jungen Tengener Schultes mit viel Herzblut, Kreativität und einem unbefangenen Politikstil. In bester Erinnerung seien auch Schreiers pointiert-humorvolle Reden, die am Schätzelemarkt beeindruckten und so manchen Gastredner übertrafen. „Deine Dynamik und deine Leidenschaft für das Amt des Bürgermeisters werden wir vermissen“, betonte Moser als Vorsitzender des Gemeindetags Kreisverband Konstanz und kündigte für September ein Treffen an, um dann gemeinsam mit den Kollegen die traditionelle Bürgermeister-Eiche für den Schultes a.D. zu pflanzen.

Für Hans-Peter Storz war die Wahl des jungen Genossen in 2015 wie „ein Stern am trüben SPD-Himmel“. Ihn begeisterte Schreiers Mut ebenso wie sein Blick aufs Ganze. Und nicht erst im Stuttgarter OB-Wahlkampf 2020 bestätigte der Tengener Bürgermeister eindrucksvoll seinen damaligen Wahlslogan: „Der Junge kann das“.

Gesegnet

Damit er es auch in Berlin kann, gab Dekan Matthias Zimmermann dem Schwaben Schreier den Schutzpatron Bernhard von Baden mit nach Berlin. „Möge er Ihnen Schutz, Kraft und Segen bringen“, wünschte Zimmermann. Diesen Wunsch könne nicht nur er, sondern auch die Stadt Berlin gut brauchen, ergänzte Schreier.

Für die örtlichen Vereine dankte Klaus Lohberger aus dem kleinen Ortsteil Talheim für „acht aufregende, tolle Jahre“, in denen der Bürgermeister an vielen Vereinsveranstaltungen dabei war, mit närrischen Vorträgen aus dem Stegreif glänzte und auch mal eine Kostprobe seines Könnens auf dem Tennisplatz zeigte. Eines allerdings habe man nicht geschafft: Aus Marian Schreier einen begnadeten Sänger zu machen, schloss Lohberger, ehe die Gäste die Abschiedsfeier von ihrem „roten, schwäbischen Bürgermeister a.D.“ bei Häppchen und einem guten Tropfen ausklingen ließen.

Tengen

„Ich bin Tengener und will es bleiben“

Mit der imposanten Amtskette, knallgelben Gummistiefeln und einem Heimatbuch über die Stadt Tengen wurde am Donnerstagabend im Rahmen einer Gemeinderatssitzung in der Randenhalle der **neue Tengener Bürgermeister Selcuk Gök** ins Amt eingeführt.

von Ute Mucha

Adelbert Zeller als erster Bürgermeisterstellvertreter legte bei der Amtseinführung dem neuen Tengener Schultes Selcuk Gök die Amtskette um und gratulierte.
swb-Bild: Ute Mucha

Der Übergabe des Amtsrelikts durch den ersten **Bürgermeisterstellvertreter Adelbert Zeller** und der Überreichung der Geschenke (um für Wind und Wetter gerüstet zu sein) durch die **Stellvertreter Michael Grambau** und **Albrecht Finsler** ging die feierliche Verpflichtung Göks durch den dienstältesten **Gemeinderat Karlheinz Hofgärtner** voraus.

Frisch Tengener

In seiner Ansprache als frisch vereidigter Schultes unterstrich Gök dann, wie wohl er sich schon in Tengen fühle und dass ihn weder Stuttgart noch sonst eine andere Stadt locke: „Seit 17. April bin ich Tengener und das möchte ich auch bleiben“.

Sein erster Arbeitstag sei ein gelungener Start in seinem neuen Amt gewesen, da er gleich einen Ortstermin mit **Landwirtschaftsminister Peter Hauk** und hiesigen Landwirten in der Metzgerei „Zum Frieden“ hatte, fasste Gök zusammen.

Nun stünden einige Projekte an, die nur mit einem stabilen Haushalt umzusetzen seien, was durch die steigenden Personalkosten erschwert werde, gab der frisch vereidigte Bürgermeister zu bedenken. Dennoch freue er sich auf die nächsten acht Jahre und darüber hinaus, all die Herausforderungen hier in Tengen anzunehmen.

Klar durchgesetzt

Zuvor hatte Bürgermeisterstellvertreter Adelbert Zeller einen Blick zurück auf den spannenden Wahlkampf geworfen, den Selcuk Gök am 19. März im zweiten Wahlgang mit 50,27 Prozent der Stimmen klar für sich entscheiden konnte. „Auf dieses Ergebnis können Sie stolz sein“, betonte Zeller. Er verwies auf die großen Anforderungen und Aufgaben, die in Tengen bevorstehen und für die man gemeinsam mit Gemeinderat und Verwaltung zukunftsgerechte Lösungen finden müsse. „Dabei sind Sie als Mann des Ausgleichs und des kommunalpolitischen Geschicks gefordert“, erklärte Adelbert Zeller. Er wünschte Selcuk Gök auch im Namen des Gemeinderats und der zahlreichen Tengener Bürger, die der Amtseinführung beiwohnten, eine glückliche Hand, Ausdauer, Mut, Kraft und Kreativität für die anstehenden Entscheidungen und hofft auf einen offenen, fairen und sachlichen Umgang.

Singen

Rückblick auf das Jahr 2022 mit fast 500 Einsätzen

Ein arbeitsreiches Jahr liegt hinter der Feuerwehr Singen. Fast 500 Einsätze – darunter drei Großbrände –, die Inbetriebnahme eines neuen Standorts und Unterstützung für die Partnerstadt Kobeljaky in der Ukraine beschäftigten die Floriansjünger in 2022. Aber auch die zukünftige Entwicklung der Wehr war Thema bei der Jahreshauptversammlung.

von Tobias Lange

Bei der Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Singen wurden langjährige Kameradinnen und Kameraden geehrt. Für 25 Jahre waren das: Sabrina Löhle (von links), Miriam Müller, Rainer Löhle und Manuel Schütz. *swb-Bild: Tobias Lange*

Kommandant Mario Dutzi gab einen Lagebericht zur personellen Stärke und Ausstattung der Feuerwehr. So zählen die Einsatzabteilungen insgesamt 299 Personen, 95 Jugendliche seien in der Jugendabteilung aktiv und die Altersabteilung zähle 73 Kameraden. Eine Neuerung für die Nachwuchsgewinnung gab es in der Abteilung Bohlingen. Um mit den anderen Vereinen mithalten zu können, wurde dort eine Kinderabteilung mit einem Eintrittsalter von sechs Jahren gegründet. Bislang war ein Eintritt in die Jugendwehr erst mit 16 Jahren möglich. Sorgen habe der Ausbildungsstau bei angehenden Führungskräften bereitet, der durch fehlende Ausbilder verursacht worden sei. Dies wolle man seitens der Feuerwehr in Zukunft nicht mehr so hinnehmen.

Unterstützung für Zukunftswünsche

„Die Substanz der Einsatzfahrzeuge ist gut“, meinte Dutzi. Er werde sich aber weiter für eine einheitliche Ausstattung mit Fahrzeugen der Größe von Löschgruppenfahrzeugen 10 (LF10) einsetzen. Handlungsbedarf bestehe bei den Häusern Friedingen, Schlatt und Hausen sowie Singen Mitte. „Gerade das Feuerwehrhaus der Abteilung Stadt platzt aus allen Nähten.“ Positives konnte der Kommandant über den Standort Süd berichten, der im Juli wie geplant in Betrieb gehen konnte. Nach neun Monaten seien dadurch deutliche Verbesserungen bei den Eintreffzeiten zu sehen. „Wir befinden uns auf dem richtigen Weg.“

Seitens der Stadt Singen sprach **Oberbürgermeister Bernd Häusler** seinen Dank aus. „Das ist eine ganz, ganz große Leistung.“ Er versprach weiterhin, die Anliegen der Feuerwehr zu unterstützen, die bisher schon mit großer Zustimmung aus dem Gemeinderat berücksichtigt worden seien. Hinsichtlich der Löschgruppenfahrzeuge sprach der Rathauschef sein Bedauern aus. Die Stadt hätte gerne alle sechs Fahrzeuge gleichzeitig angeschafft. Man habe angesichts der aufkommenden Coronapandemie auf die Bremse drücken müssen.

OB Häusler räumte zudem ein, dass die besagten Feuerwehrhäuser nicht mehr den Anforderungen entsprächen. Für Friedingen seien die Pläne bereits fertig und ein Baubeginn bis spätestens 2025 vorgesehen. Glücklich sei er darüber, dass sich Hausen und Schlatt unter Krähen zusammenfinden. Für das große Bauvorhaben in Singen selbst sei es wichtig, dass der Standort Süd funktioniere. Dann könne mit der Planung am Standort Hauptstraße begonnen werden.

Kampf um das Jugendzeltlager

Über die Herausforderungen der Zukunft sprach **Kreisbrandmeister Andreas Egger.** So werde die Feuerwehr bereits am 9. Mai offiziell auf die digitale Alarmierung umsteigen. Bis 2025 soll aber auch der Funk auf digital gestellt sein. „Wir müssen uns in den nächsten Monaten über das Thema unterhalten.“ Hier werde auf die eine oder andere Kommune eine große Investition zukommen.

Kritik gab es seitens des Kreisbrandmeisters daran, dass 2023 kein Jugendzeltlager stattfinden werde, weil dies laut Aussage Einzelner nicht mehr zeitgemäß oder stemmbar sei. Er sei sich sicher, dass hier Lösungen gefunden werden könnten und man dürfe der Jugend „dieses Highlight des Jahres“ nicht wegnehmen. Rückendeckung gab es von Kommandant Dutzi. Die Aussagen der Kollegen seien fragwürdig und die Feuerwehr Singen werde sich Gedanken machen, wie ein Zeltlager ausgerichtet werden könne.

Großer Jubiläumsverkauf bei den Schlafexperten in der Region PR-News (Anzeige)

100 Jahre Betten Diehl:

„Guter Schlaf ist wichtig, bei Betten Diehl liegen Sie richtig.“ - Dies ist das Motto dieses Geschäfts, das sich seit 1923 in der Region als Ansprechpartner für einen erholsamen und schönen Schlaf bewährt hat. Das Fachgeschäft befindet sich in der Scheffelstraße 31 mitten im Herzen von Singen. Das Familienunternehmen wird inzwischen in der dritten Generation geführt und seit 1998 von Werner Jaeger geleitet. In diesem Jahr feiert Betten Diehl sein 100-jähriges Jubiläum. Die langjährige Erfahrung spiegelt sich vor allem in der professionellen Fachberatung und der Qualität der Ware wider, denn Betten Diehl arbeitet seit Jahren eng mit bewährten Markenlieferanten zusammen.

Wir alle wissen, wie wichtig ein guter und erholsamer Schlaf ist, um genügend Energie für den bevorstehenden Tag zu sammeln. Betten Diehl bietet hier die ideale Lösung: Eine große Auswahl an neuesten Schlafsystemen, Matratzen, Lattenrosten und Bettdecken kombiniert mit persönlicher Fachberatung. Auf Wunsch können hier sogar eine Schlafanalyse und eine persönliche Liegeprobe durchgeführt werden. So kann für jeden Kunden die optimale Lösung gefunden werden. Und das Beste: Man kann für seine Decke und sein Kissen auf Wunsch sein bevorzugtes Füllmaterial wie Federn oder Daunen auswählen.

Alles für den erholsamen Schlaf finden Sie beim Betten Diehl.

Doch Betten Diehl bietet nicht nur alles rund um das eigene Schlafzimmer an. Das Thema schönes Wohnen wird hier ebenfalls großgeschrieben. Kunden haben auch die Möglichkeit, im modischen Bereich die beste Auswahl für ihre eigenen vier Wände zu erhalten: Von Bettwäsche bis hin zu Tischdecken, Geschirrtüchern und Handtüchern wird alles in bewährter Qualität namhafter Hersteller angeboten.

Wer bei Betten Diehl fündig wird und sein ideales Schlafzimmer gefunden hat, muss sich um nichts mehr kümmern. Denn der Rundumservice des Geschäfts beinhaltet den Liefer- und Montageservice sowie einen Reinigungsservice.

Das Team von Betten Diehl freut sich auf Ihren Besuch und steht Ihnen zum Thema erholsamer und guter Schlaf gerne zur Verfügung. Schauen Sie auch gerne an unseren Fachberatertagen vom 3. bis 13. Mai 2023 vorbei, damit wir gemeinsam die optimale Lösung für Sie und Ihren Schlaf finden. An diesen Tagen haben wir passend zu unserem Firmenjubiläum verschiedene Rabattaktionen.

Text und Foto: ©Juleda Kadrija, WOCHENBLATT

Bitte unterstützen Sie unsere
Schrottsammlung für Kinder in Not

11.05.2023
8:00 - 16:30 Uhr

neue Sammel-Stelle
Marie-Curie-Str. 15
(Abbiegen b. Autohaus Bach)

WIDMANN
hilft Kindern in der Region e.V.

Frisch vom Feld aus eigener Ernte!
Kartenzahlung möglich

VERKAUFSSTAND Montag – Samstag
Engen: Außer-Ort-Straße 3,
beim MOC Möbel-Outlet-Center

Unsere Weine sind an den Ständen erhältlich!

Weitere Infos zum Verkauf: www.wassmer-spargel-erdbeeren.de

FRITZ WASSMER
SPARGEL & ERDBEEREN

Verkaufsoffener Sonntag
07.05.2023
Wir haben von 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr geöffnet

SPECIALIZED
TURBO LEVO ALLOY, versch. Farben, starker 90-Nm-Brose-Motor, 500 Wh
UVP statt ~~5.500 €~~
jetzt Hammerpreis **4.999,-**

Leasen Sie jetzt Ihr Fahrrad!!!
Bis zu 40% Ersparnis gegenüber Barkauf!
BIKELEASING
BUSINESSBIKE leasing
JOBRAD

SPECIALIZED
TURBO COMO 4.0 NB 2023, versch. Farben, starker 70-Nm-Brose-Motor, großer Akku, 710 Wh, tiefer Einstieg
710 Wh Akku
UVP ~~4.100,-~~
700 € gespart
jetzt Hammerpreis **3.399,-**

78224 Singen, Friedinger Str. 1 – 3
www.stroppa.de

stroppa Fahrradhaus
Größtes E-Bike-Center
Ihre Nr. 1 in Süddeutschland

SINGENER GESCHENKSCHECK
SINGEN VORFREUDE
Volksbank eG
SINGEN aktiv: City Ring IG SingenSüd
http://singener-geschenkscheck.de

Einlösbar in über 60 Singener Geschäften!

Sie können den Singener Geschenkscheck erwerben bei:
DER SPORT MÜLLER
Sport Müller GmbH
78224 Singen | Im Gambrinus 2
(Die Ausgabestelle für den Geschenkscheck ist an der Kasse Scheffelstraße)
Öffnungszeiten:
Mo - Fr 10-19 Uhr, Sa 10-18 Uhr

BEILAGENHINWEIS

Die Beilagen vieler unserer Kunden finden Sie auch im Internet unter: www.wochenblatt.net, wöchentlich aktuell!

Unserer heutigen Wochenzeitung liegen folgende Prospekte bei:

GESAMTAUSGABE:

ALDI SÜD **Prospekt**

ALDI SÜD **Couponing Aktion**

Mauch Pflanzen Gartenmöbel Accessoires grün erleben

OBI

(mit einigen Ausnahmen)

Kaufland

(mit einigen Ausnahmen)

ZG Raiffeisen Markt

TEILAUSGABEN:

Deichmann
pro optik
NKD

Apotheke Dr. Vetter
Amtsblatt Aach

SINGENER WOCHENBLATT GmbH + Co. KG
Hadwigstraße 2A | 78224 Singen
Tel: 07731/8800-0 | Fax: 07731/8800-36 | E-Mail: verlag@wochenblatt.net

WOCHENBLATT

Der Blick über die Grenze
schaffhausen24
LOKAL · ONLINE · GRATIS

Verpassen Sie keine regionalen Nachrichten!
www.wochenblatt.net/app
WOCHENBLATT

Notfallnummern
auch für Ihre Kinder

Polizei 110
Notruf 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 116 117

Hilfetelefon für sexuellen Missbrauch: 0800/22 55 530

Psychologische Beratungsstelle: 07531/800 - 3211

Selbsthilfekontaktstelle KOMMIT: 07531/800 17 87

Hilfe für mögliche Täter und zur Straftat neigende Personen: 0800/70222 40

Elterntelefon: 0800/111 0 550

Kinder- und Jugendtelefon »Nummer gegen Kummer«: 116 111

Telefonseelsorge und Beratung: 0800/111 0 111 0800/111 0 222

Anonyme Alkoholiker: (für Singen, Radolfzell und Stockach) 0171/4108711

Fachstelle Sucht:
Singen - 07731/912400
Radolfzell - 07732/820 395 - 0

Frauen helfen Frauen (Beratungsstelle für häusliche und sexualisierte Gewalt): 07531/67999

Frauenhaus:
Radolfzell - 07732/57506
Konstanz - 07531/15728
Singen - 07731/31244

Tierambulanz: 0160/5187715

Zahnärztlicher Notfalldienst: 01803/22255525

Schuldnerberatung in der Region:
Caritasverband Singen-Hegau: 07731/96 970 230
Caritasverband Konstanz: 07531/1200 250
Diakonie Konstanz – Standort Radolfzell: 07732/952760
AWO Kreisverband Konstanz: 07731/9580-0
Gottmadingen: (ehrenamtliche Schuldnerberatung) 07731/73311

Bitte ausschneiden

Ihre Einkäufe jetzt einfach nachhause liefern lassen!

Fragen Sie in Singener Geschäften nach dem klimaneutralen Lieferservice der SÜDKURIER CityLogistik!

✓ schnell ✓ 100 % emissionsfrei ✓ bequem

www.sk-citylogistik.de/singen
SÜDKURIER CityLogistik

Die LEISTUNGSSCHAU in SINGEN

Weil wirs können!

Eine Initiative von:
SINGEN aktiv: iG SingenSüd

Wir zeigen Ihnen persönlich,
was wir vor und hinter den Kulissen
für Sie können!

Am Sonntag, den 7. Mai 2023
von 11 bis 18 Uhr.

Verkaufsoffener Sonntag in der ganzen Stadt von 13 bis 18 Uhr.

WOCHENBLATT

Leistungsschau der IG Singen Süd am 7. Mai

„Wir zeigen was wir alles hier in Singen können“

Im Lager von Widmann – als kleiner Blick hinter die Kulissen. *swb-Bild: Oliver Fiedler*

Singens Süden zeigt am kommenden Sonntag, 7. Mai, was er leisten kann in seiner Leistungsschau, in der das Thema Leistung auch ganz großgeschrieben wird.
Es wird die erste große Präsentation sein, nachdem die Corona-Lockdowns in 2021 noch einen Strich durch die Rechnung gemacht hatten. Aber die Pause hat den Mitmachern auch gutgetan, denn sie haben sich ein ganz anderes Konzept überlegt, bei dem die „Leistungsschau“ eben wieder groß geschrieben wird.

„Weil wirs können“, haben wir ganz bewusst auf die Plakate und alle weiteren Inhalte in den verschiedenen Medien geschrieben, denn wir wollen tatsächlich zeigen, was wir als Unternehmen können. Hüpfburgen aufstellen kann jeder, aber wir können einfach mehr, haben auch ganz einzigartige Unternehmen in unseren Reihen, die genau ihre Einzigartigkeit Interessierten vorstellen möchten“, unterstreicht **Steffen Wagenblast** vom Vorstand der IG Singen Süd im Gespräch mit dem WOCHENBLATT.

Und das sorgt auch für einzigartige Gelegenheiten, freut sich schon jetzt der Vorsitzende der IG Singen Süd, **Dirk Oehle**. „Da gibt es zum Beispiel die Möglichkeit, ins Hochregallager des riesigen Braun Möbel Centers zu kommen und zu sehen, wie viele tausend Möbelstücke es dort zu bewegen gilt und wie komplex das alles organisiert ist“, fügt Steffen Wagenblast dazu. „Wir wollen einfach den Besuchern zeigen, wer da hinter der Türe steckt von den ganzen Unternehmen, welche Menschen dort mit ihrer Leistung in den unterschiedlichsten Branchen dafür sorgen, dass Anfragen an der richtigen Stelle landen, die für Aufträge planen und wer sie umsetzt, entweder im Unternehmen oder dann bei den Kunden, machen die beiden mit spürbarer Begeisterung für die Idee weiter deutlich. „Hier kann man viel von Knowhow der Unternehmen hier in Singens Süden erleben, sozusagen live“, so Dirk Oehle. „Wir wollen da einfach auch vorstellen, was für Jobs hinter unserer Leistung stehen und würden uns auf der anderen Seite freuen, auch über diesen Weg die einen oder anderen neuen Mitarbeitenden zu finden, die in allen Branchen herzlich willkommen wären.“

„So kann man als Besucher zum Beispiel auch erfahren, dass die Mitarbeiter des Unternehmens Oehle sogar Hochzeitsschwindler entlarven können, deren Ringe gar nicht wirklich aus Gold sind“, lacht Steffen Wagenblast dazu. Denn das Unternehmen kann Metalle mit hoch spezialisierten Röntgengeräten ziemlich genau unter die Lupe nehmen, um ihren Wert zu ermitteln.
Aus Sicherheitsgründen wird das Unternehmen beim Sanitärbetrieb Widmann zu Gast sein, welches wiederum auch die Besichtigung der Welt hinter den Kulissen anbietet, so wie die vielen anderen Unternehmen, die sich hier auch auf den Seiten mit ihren Aktionen vorstellen und sich über interessierte BesucherInnen freuen, die mehr über die Leistungsfähigkeit des Singener Südens erfahren wollen. Wie sieht das zum Beispiel beim TÜV hinter den Kulissen aus? Was passiert mit einem Auto in der Werkstatt?

Eine einmalige Chance

„Die letzten zwei Jahre hat sich einfach ganz viel verändert, schon durch die ganzen äußeren Umstände“, sagt Dirk Oehle im Gespräch mit dem WOCHENBLATT. „Da haben wir für uns auch viel hinterfragt und sind zu dem Ergebnis gekommen, dass wir die Schau, die ja alle Jahre mit unserer Präsentation verbunden war, nun mehr zurücknehmen, um einfach auch besser zeigen zu können, was das Handwerk und der Mittelstand so alles kann, was auch alles so „Made in Singen“ ist. Und das ist eigentlich eine einmalige Chance, hinter die Kulissen von so vielen Unternehmen schauen zu können“, freuen sich die beiden auf die Premiere des neuen Konzepts, das natürlich auch wieder mit einem verkaufsoffenen Sonntag verbunden ist.

Oliver Fiedler

PR-News (Anzeige)

Die LEISTUNGSSCHAU in SINGEN
Weil wirs können!
Eine Initiative von: SINGEN aktiv: iG SingenSüd

Audi-Zentrum: Mensch und Marke

Team Audi Zentrum Singen

Die Besucher der Leistungsschau erfahren viel über Ausbildung und Perspektiven in der Graf-Hardenberg-Gruppe am Singener Standort in der **Hochwaldstr. 20** und können einen Blick in die Werkstatt und ins Teilelager werfen. Im Mittelpunkt stehen die Audi-Modelle. Carmen Oexle, Markenverantwortliche Audi: „Kommen Sie mit mir und unseren Mitarbeitern ins Gespräch, lassen Sie sich erklären, was unsere perfekte Rundum-Versorgung ausmacht.“ Und wer möchte: „Krav Maga“ – ein Mitmachkurs in Selbstverteidigung am Auto. Beim Audi-Zentrum Singen ist auch das neue Service-Boot zu besichtigen. Oliver Bayer, Spartenleiter Bodensee: „Wir informieren über alle Themen rund ums Boot, Pflege, Instandhaltung, Ausstattung, Lagerung und Transport.“

Text & Foto: © Werner Leber, Wochenblatt

QR-Code scannen – das Audi-Zentrum Singen besuchen:

am Sonntag, den 7. Mai 2023

PR-News (Anzeige)

Die LEISTUNGSSCHAU in SINGEN
Weil wirs können!
Eine Initiative von: SINGEN aktiv: iG SingenSüd

Volkswagen Zentrum Singen: Wiedereröffnung nach Umbau!

Marc Sauter und Joachim Hafner, Volkswagen Zentrum Singen

„Alles rund ums Auto und Mobilität“: An der Leistungsschau am Standort **Stockholzstr. 17** in Singen, präsentieren Niederlassungsleiter Joachim Hafner und sein Team den Betrieb in allen Bereichen, in neu gestalteten Räumen. Dieser „Tag der offenen Tür“ bietet den Besuchern einen Blick hinter die Kulissen. In der Werkstatt und im Teileverkauf kann bei Arbeitsabläufen zugesehen werden. Die Berater informieren gerne, welche maßgeschneiderten Service-Leistungen es auch für ältere Fahrzeuge gibt. Kauf oder Leasing auch als Privatkunde? Natürlich ist auch der Verkauf für Sie geöffnet. Gerne bieten wir Ihnen ohne vorherigen Termin Probefahrten mit den Modellen ID.3, ID.4, ID.5 und ID.Buzz an! Zudem sind auch die aktuellen Reisemobile von Volkswagen ausgestellt.

Text & Bild: © Werner Leber, Wochenblatt

QR-Code scannen – und dann direkt zum Volkswagen Zentrum Singen:

am Sonntag, den 7. Mai 2023

PR-News (Anzeige)

Die LEISTUNGSSCHAU in SINGEN
Weil wirs können!
Eine Initiative von: SINGEN aktiv: iG SingenSüd

PLANA Küchenland: In- und Outdoor maßgenau perfekt!

Verena und Claudius Hilzinger erklären was Qualität ausmacht.

Familie Hilzinger führt Ihr Küchenstudio seit über 20 Jahren und zeigt an der Leistungsschau am Standort **Georg-Fischer-Straße 32a**, wie die Kunden von Qualität und Perfektion profitieren. „Eine Besonderheit von PLANA: Bis zur finalen Freigabe können **sämtliche Komponenten der Küche kurzfristig** geändert werden – und dies bei fünf Jahren Garantie.“ Eine große Auswahl an Küchen in allen Variationen und den **neuesten technischen Trends** sind in klimatisierten Räumen mit Tageslicht-Ambiente zu erleben. Eine **Outdoor-Küche** maßgenau, nicht von der Stange? An der Leistungsschau erfahren die Besucher live bei Kochvorführungen – kleine Snacks inklusive – was möglich ist. **Garantiert maßgenau perfekt,** weil Küchenplanung Vertrauenssache ist.

Text & Foto: © Werner Leber, Wochenblatt

QR-Code scannen und direkt zu PLANA Küchenland:

am Sonntag, den 7. Mai 2023

PR-News (Anzeige)

Die LEISTUNGSSCHAU in SINGEN
Weil wirs können!
Eine Initiative von: SINGEN aktiv: iG SingenSüd

FX RUCH lässt hinter die Kulissen blicken

Professionelle Beratung und das Eingehen auf den Kunden haben bei uns oberste Priorität. *Foto: © FX Ruch*

Bei FX Ruch in der **Industriestr. 11 bis 15** in Singen erhalten die Besucher im Rahmen der Leistungsschau die einmalige Gelegenheit für einen Blick hinter die Kulissen. Bei Betriebsführungen um 14 und 16 Uhr erleben die Besucher, was hinter den Ausstellungsräumen steckt: Wie kommen die bestellten Waren auf die Baustelle? Welche Abteilungen sind an einem Auftrag involviert? Wie funktioniert die Anlieferung einer großen Duschtrennwand oder von XXL-Fliesen? Diese und andere Fragen beantworten gern die Experten von FX RUCH.
In der Bäder- und Fliesenausstellung sowie im Baufachmarkt freuen sich Stefan Joos, Verkaufsleiter Haustechnik sowie Christoph Amma, Geschäftsbereichsleiter Baustoffe, auf viele interessierte Besucher.

Text: © Ina Klietz, Wochenblatt

QR-Code scannen – und dann direkt zu FX Ruch:

am Sonntag, den 7. Mai 2023

Singen zieht die Kreise weiter als Handelsplatz

„Genau der richtige Moment, um neue Wege zu gehen“

Die Stadt im Fokus einer riesigen Region. Denn der Wirtschaftsstandort und Handelsplatz zieht beeindruckend weite Kreise.
Dazu wird mit der neu konzeptionierten Leistungsschau im Singener Süden und einem verkaufsoffenen Sonntag in der ganzen Stadt beeindruckend Flagge gezeigt. Denn die Stadt hat, wie das jüngst vorgestellte Einzelhandelsgutachten beeindruckend unterlegt, die Corona-Krise wie die folgende Verunsicherung durch die Energie-Engpässe, beeindruckend gemeistert und in der jüngsten Bilanz von steigenden Zahlen berichten können.

Das Führungsduo des Standortmarketing „Singen aktiv“ mit Geschäftsführerin **Claudia Kessler-Franzen** und dem Vorsitzenden **Wilfried Trah** sieht im Gespräch mit dem WOCHENBLATT die ganze Stadt in guter Position für weitere Schritte in die Zukunft.
Es geht in den Städten natürlich immer um Frequenzen, sagt Wilfried Trah, denn das Leben in der Stadt macht auch ihre Stärken aus. Schon deshalb waren die letzten Jahre, die natürlich auf der einen Seite von den Lockdowns und Zugangsbeschränkungen geprägt waren, auch von vielen Aktionen geprägt, die den Besuchern der Stadt ganz ausdrücklich das Gefühl geben sollten, wieder „herzlich willkommen“ zu sein, so das Motto des ersten Jahres. Oder einen „Bewegten Sommer“ erleben zu können und jetzt „Singen loves me“ zu erleben, durch das WOCHENBLATT mit der Erweiterung auf soziale Medien wie Instagram mit herrlich originellen bewegten Bildern begleitet (zum Beispiel einer Skifahrt durch ein Sportgeschäft). Das bewegt die Menschen für „ihre Stadt“. Denn bei der Zahl der sogenannten Handelszentralität, die darüber Auskunft gibt, wie viele Menschen hier zum Einkaufen kommen, ist sie weiter der Spitzenplatz im Landkreis und in den Top 5 im Land mit über 180 Prozent. Also fast doppelt so viele Menschen kommen hier zum Einkaufen als Kunden, wie die Stadt Einwohner hat.

Der Magnet hat schon gezogen

Der Süden startet natürlich auch nicht erst jetzt mit seinen Aktivitäten, sondern hatte auch schon beim Martinimarkt im letzten Herbst zumindest im Bereich der Fachmärkte geöffnet, sodass es schon den Vergleich zu den früheren Jahren gibt: dann zu solchen Aktionen werden Kennzeichen sondiert, um den Einzugsbereich der Stadt damit definieren zu können.
Da kamen im letzten Herbst 35 Prozent der Besucher der Stadt von Regionen außerhalb des Landkreises Konstanz, und auch ein wieder recht erfreulich hoher Anteil von über zehn Prozent aus der benachbarten Schweiz, aus fünf Kantonen, hier nach Singen, um die Stadt zu erleben.
„Wir reden ja in Singen immer gerne von Innenstadt und Südstadt, aber wer von weiter kommt, der sieht da keinen Unterschied“, ist die Erfahrung von Claudia Kessler-Franzen. Und da ist die Strahlkraft der Stadt inzwischen wieder so kräftig wie in den Zeiten vor Corona.
„Weil wir auch die ganze Stadt mit unseren Aktionen einbinden, seit inzwischen 20 Jahren“, so Wilfried Trah.

„Was wir immer merken, ist, dass eine Leistungsschau wie ein verkaufsoffener Sonntag als Impulsgeber für die Stadt sehr wichtig sind, also auch lange nachwirken. Das bedeutet, dass die Besucher diese Tage entspannt zum Kennenlernen nutzen und dann auch gerne wiederkommen, wenn es größere Entscheidungen sind“, so Claudia Kessler-Franzen, die hier das Ohr nah an den Unternehmern wie auch den Besuchern hat.

Wilfried Trah und Claudia Kessler-Franzen von Singen aktiv sehen die Stadt gut aufgestellt für die weiteren Entwicklungen der nächsten Jahre. *swb-Bild: Philipp Findling*

Kunden sind soziale Menschen

Interessant ist am jüngsten Einzelhandelsgutachten, das vor einigen Wochen vorgestellt wurde, Fortsetzung S.17

PR-News (Anzeige)

Die LEISTUNGSSCHAU in SINGEN
Weil wirs können!
Eine Initiative von: SINGEN aktiv: iG SingenSüd

Bei Widmann im Haus: Was passiert mit dem Bauschutt?

An der Leistungsschau wird die **Oehle Rohstoffverwertung GmbH bei der Firma Widmann** in der **Marie-Curie-Straße 15** hinter Bauhaus sein. Die beiden Unternehmen kooperieren. Das ist dann schon **fast wie bei der Sendung mit der Maus:** Die Besucher erfahren ganz direkt und anschaulich, was denn mit dem passiert, was nach dem Einbau eines Bades oder einer neuen Heizung entsorgt werden muss, weil **eine weitgehende Kreislaufwirtschaft** mit möglichst weitreichender Schonung von Rohstoffen aus der Natur ohne Unternehmen wie Oehle Rohstoffe gar nicht möglich ist. Hier wird sortiert und geschreddert, vorbereitet zur Weiterverwertung und zur Aufbereitung.
Oehle hat zusammen mit anderen Betrieben ein partnerschaftliches Netzwerk aufgebaut, „mit dem wir alles abdecken können, was gebraucht wird.“ Und das so regional wie möglich.
Pro Monat verarbeitet das Oehle-Team rund 3.000 Tonnen unterschiedlichster Abfälle wie z. B. aus dem Rückbau von Häusern, von Industriebauten, Produktionsabfälle, Eisenschrott aus Wertstoffhöfen und Restmüll in Containern.

Die Firma Oehle präsentiert sich an der Leistungsschau nicht im eigenen Betriebsgelände, sondern bei der Widmann GmbH in der Marie-Curie-Straße. *Foto: Rossella Celano, Wochenblatt*

Außerdem präsentiert sich Oehle als **Arbeitgeber:** Berufskraftfahrer*innen und Maschinenführer*innen arbeiten im Betrieb, viele davon sind Quereinsteiger. Als Arbeitgeber steht das Unternehmen genauso wie für die Kunden vor allem für **Verlässlichkeit, also Zuverlässigkeit und Ehrlichkeit: „**Die Leute können sich auf mein Wort verlassen“, sagt Dirk Oehle. **Ergebnisorientierung** will man noch dazuschreiben.
Wer gerne tut, der wird bei Oehle Rohstoffe einen guten Arbeitgeber finden. Ein Arbeitgeber, bei dem Menschen als Menschen gesehen werden und nicht als Nummern.

Text : © Wochenblatt

QR-Code scannen und Sie gelangen direkt auf die neue Homepage:

am Sonntag, den 7. Mai 2023

PR-News (Anzeige)

Die LEISTUNGSSCHAU in SINGEN
Weil wirs können!
Eine Initiative von: SINGEN aktiv: iG SingenSüd

Die Leistungsschau: da ist die Firma WIDMANN natürlich dabei

Die Firma WIDMANN in der Marie-Curie-Straße 15.

Wir öffnen die Türen und zeigen unsere Herzstücke – die Abteilungen Sanitär, Heizung, Blechnerei und der Kundendienst laden die Besucher ein, uns, unsere Arbeit und die Prozesse und unsere Handwerks-Power ein wenig näher kennenzulernen. Zusätzlich werden an diesem Tag die Firma Viessmann und die Firma KWB, die führenden Hersteller von Wärmepumpen und Holzheizungen, mit ihren Ausstellungsstücken vertreten sein.
Auch gibt es an diesem Tag in der Ausstellung Sonderpreise und einen Abverkauf von Ausstellungsmöbeln, eine Verlosung mit hochwertigen Preisen von Hansgrohe wie zum Beispiel ein Hansgrohe Pulsify Set oder ein Duravit me by Starck WC. Außerdem haben Kinder an dem Tag die Möglichkeit, auf Schatzsuche zu gehen.
Die Besucher von WIDMANN können sich an der Leistungsschau beraten und informieren lassen, aber auch die großen Lagerbestände anschauen, die WIDMANN aufgebaut hat, um Kunden auch in Zeiten von Lieferkettenproblemen helfen zu können.
Zudem gewähren die hauseigenen Blechner einen Blick hinter die Kulissen ihres Handwerks und der Kundendienst demonstriert, wie die Inspektion einer Rohrleitung aussehen kann.
In diesem Zusammenhang können Interessierte ins Gespräch kommen, wenn sie einen Praktikumsplatz suchen oder bei WIDMANN arbeiten wollen. Außerdem ist die Firma Oehle Rohstoffverwertung vor Ort und steht den Besuchern in Sachen Abfallberatung zur Verfügung. Hier kommt Oehle Rohstoffverwertung ins Spiel und hilft, wenn es darum geht, ordnungsgemäß zu recyceln.

Text + Foto: © Juleda Kadrija, Wochenblatt

QR-Code scannen – WIDMANN besuchen:

am Sonntag, den 7. Mai 2023

Die LEISTUNGSSCHAU in SINGEN

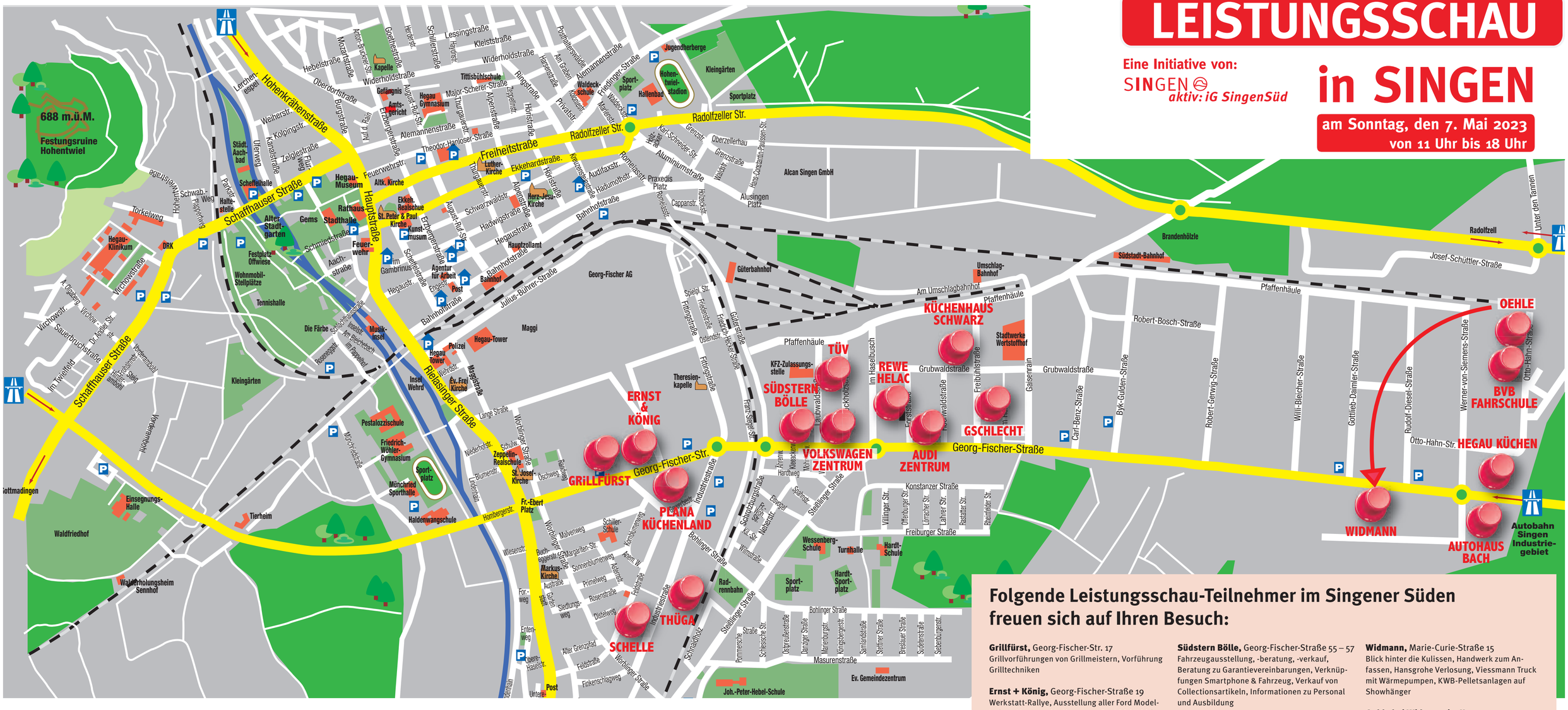
Weil wirs können!

Eine Initiative von: SINGEN aktiv: iG SingenSüd

am Sonntag, den 7. Mai 2023

Leistungsschau im Singener Süden von 11 – 18 Uhr
Verkaufsoffener Sonntag in der ganzen Stadt von 13 – 18 Uhr

Mi., 3. Mai 2023
www.wochenblatt.net



Die LEISTUNGSSCHAU in SINGEN

Weil wirs können!

Eine Initiative von: SINGEN aktiv: iG SingenSüd

am Sonntag, den 7. Mai 2023 von 11 Uhr bis 18 Uhr

Folgende Leistungsschau-Teilnehmer im Singener Süden freuen sich auf Ihren Besuch:

Grillfürst, Georg-Fischer-Str. 17
Grillvorführungen von Grillmeistern, Vorführung Grilltechniken

Ernst + König, Georg-Fischer-Straße 19
Werkstatt-Rallye, Ausstellung aller Ford Modelle (u.a. Mustang Shelby, neuer Ford BRONCO/RANGER), Probefahrten auch mit dem E-Transit, Ausprobieren von Dachzelten

PLANA Küchenland, Georg-Fischer-Straße 32a
Präsentation unserer Küchen mit Kochvorführungen, Outdoor-Küchen live erleben

Thüga, Industriestraße 9
Infostand Photovoltaik und Mobilität, Infostand Karriere, E-Roller-Parcours, VR-Brillen Aktion, Fotostation mit Wärmebildkamera, Vortrag zum Thema Balkon-PV (14.00-14.30 Uhr) von Gerd Burkert, Geschäftsführer der Energieagentur Kreis Konstanz

Schelle, Industriestraße 14 –20
In jeder Abteilung informieren Fachberater über die vielfältigen Produkte der Haus-Ausstattung, Sonderausstellung von Lagerprodukten zum günstigen Direktkauf.

TÜV Süd, Laubwaldstraße 11
Gewinnspiel »Schätze den Schaden!« bei einem beschädigten PKW, Ausstellung von Oldtimern, Tuning-Fahrzeugen

Südstern Bölle, Georg-Fischer-Straße 55 – 57
Fahrzeugausstellung, -beratung, -verkauf, Beratung zu Garantievereinbarungen, Verknüpfungen Smartphone & Fahrzeug, Verkauf von Collectionsartikeln, Informationen zu Personal und Ausbildung

Volkswagen Zentrum, Stockholzstraße 17
Blick hinter die Kulissen bei den Bereichen: Werkstatt, Teileverkauf und Arbeitsabläufen; maßgeschneiderte Serviceberatung auch für ältere Fahrzeuge, Verkauf/Ausstellung ist geöffnet, Probefahrten

Audi Zentrum, Hochwaldstraße 20
neuste Modelle der Marke Audi, Einblick in unsere Werkstatt und den Teiledienst, Graf Hardenberg Bootsservice, Beratung und Informationen zu den Themen Ausbildung und Karriere

REWE Helac, Forststraße 14
Außenverkauf mit vielen Preis-Knüllern – zusammen mit dem neuen Partner „Backhaus Mahl“

Küchenhaus Schwarz, Grubwaldstraße 15
Rundgang durch die neuen Musterküchen, Vorstellung der neuesten Miele-Gerätegeneration

Gschlecht Natursteine, Freibühlstraße 15
großer Restpostenabverkauf, Naturstein + Keramik für Bad und Küche

Widmann, Marie-Curie-Straße 15
Blick hinter die Kulissen, Handwerk zum Anfassen, Hansgrohe Verlosung, Viessmann Truck mit Wärmepumpen, KWB-Pelletsanlagen auf Showhänger

Oehle bei Widmann im Haus,
Marie-Curie-Straße 15
Abfallberatung vor Ort, Beantwortung sämtlicher Fragen rund um das Thema Recycling und Entsorgung, Erklärung von Recyclingprozessen, Vorstellung des X-Ray Analysators

BVB Fahrschule/SVG Baden,
Otto-Hahn-Straße 8 (hinter Top10)
Fachvorträge Fördermittel und Mitarbeiterbindung, Feuerlöscher-Übung, Job-Room vieler Unternehmen für Jobsuchende, Umorientierende, Neueinsteigende und Interessierte sowie Probefahrten am Stand von Tesla Germany GmbH

Hegau Küchen,
Werner-von-Siemens Straße 25
unser komplettes Portfolio an Farben, Materialien, Geräten mit Kochvorführung Kombi-Dampfgarer

Autohaus Bach, Marie-Curie-Straße 1
alle neuen Fahrzeugmodelle samt Zubehör, kostenlos: 10-Punkte-Frühjahrscheck und Fahrzeugbewertung– auch für Fremdfahrzeuge, Blick in die Werkstatt und Direktannahme, Folienverlegung – Selber Kleben Erleben

PR-News (Anzeige)

Die LEISTUNGSSCHAU in SINGEN
Weil wirs können!
Eine Initiative von: SINGEN aktiv: iG SingenSüd

Schelle – Der Haus-Ausstatter

Fachberater unterstützen Bauherren und Renovierer bei der Ausstattung ihrer Häuser. Foto: © Schelle

Im Rahmen der Leistungsschau bietet Schelle in der **Industriestraße 14 bis 20** in Singen einen Sonderverkauf von Lagerware hochwertiger Produkte. Der Mitnahmemarkt ist besonders interessant für Bauherren, Architekten und Renovierer. Der Haus-Ausstatter bietet Restposten von Bodenbelägen, Türen, Toren und Fenstern an. Das Besondere: Wer die Maße der Produkte für sein Haus-Projekt kennt, kann die Angebote der Sonderausstellung am Sonntag zu Leistungsschau-Preisen erwerben. Die Schelle-Fachberater nehmen sich Zeit für Beratung und Verkauf im dekorierten Ausstellungsbereich. Bei Getränken und Snacks wird die Beratung über die zahlreichen Möglichkeiten der Haus-Ausstattung zum Wohlfühlerlebnis. Familie Schelle und das Team freuen sich auf viele Besucherinnen und Besucher.

Text: © Ina Klietz, Wochenblatt

QR-Code scannen – und Firma Schelle besuchen:

am Sonntag, den 7. Mai 2023

PR-News (Anzeige)

Die LEISTUNGSSCHAU in SINGEN
Weil wirs können!
Eine Initiative von: SINGEN aktiv: iG SingenSüd

TÜV SÜD Service-Center: neutral & unabhängig

Prüferin bei der Arbeit. Foto: © TÜV Süd

Bei der Leistungsschau können die Besucher erfahren, was der TÜV SÜD in der **Laubwaldstr. 11** in Singen alles bietet. Über die Fahrzeugprüfung hinaus berät der TÜV SÜD, was rund um das Auto, Motorrad, E-Bike, … wichtig sein könnte. Unfallschaden, ein leichter Kratzer am Frontspoiler? Meist ist mehr defekt, als man sieht. Optimale Schadensabwicklung, die passende Werkstatt, womöglich **Fachanwalt:** Der TÜV bietet jedem eine **kostenlose Beratung – neutral und unabhängig** – an. **Tuningfans** und **Oldtimerbesitzer** bekommen an diesem Tag Tipps von den Fachleuten zu korrekten Umbauten oder zum Wertgutachten. Zu bestaunen sind auch Tuning- und Oldtimerfahrzeuge. Und beim **Gewinnspiel „Schätze den Schaden“** kann man am realen Objekt seine Kenntnisse testen.

Text: © Werner Leber, Wochenblatt

QR-Code scannen und direkt zu TÜV SÜD:

am Sonntag, den 7. Mai 2023

Die LEISTUNGSSCHAU in SINGEN

Weil wirs können!

Eine Initiative von: SINGEN aktiv: iG SingenSüd

am Sonntag, den 7. Mai 2023

Leistungsschau im Singener Süden
von 11 – 18 Uhr

Verkaufsoffener Sonntag in der ganzen Stadt
von 13 – 18 Uhr

Unsere Aktionen zum verkaufsoffenen Sonntag*
am 07. Mai 2023

* 20 % AUF ALLE F/S-JACKEN

heikorn SINGEN

PME-GEWINNSPIEL IM 1. STOCK/HERRENMODE PREISE BEREIT

PME LEGEND AMERICAN CLASSIC™

ROLLER

Sonntags-Verkauf
7. Mai von 13-18 Uhr

Spare bis zu 20%[1]

Code: 23STAFFEL18

Spare bei jedem Einkauf zusätzlich +2%[2] mit der ROLLER-App, deiner digitalen Kundenkarte

25.- ab 125.- Einkaufswert
50.- ab 250.- Einkaufswert
100.- ab 500.- Einkaufswert
200.- ab 1000.- Einkaufswert
300.- ab 1500.- Einkaufswert
500.- ab 2500.- Einkaufswert

ROLLER Singen / Industriestraße 1 / 78224 Singen

1) Nur gültig für Neuaufträge. Der gesparte Betrag wird nicht ausgezahlt, sondern vom Rechnungsbetrag abgezogen. Der gesparte Betrag wird pro Einkauf nur einmal in Höhe des für den gesamten Warenwert vorgesehen gesparten Betrag von 25,-€ (ab 125,-€ Einkaufswert), 50,-€ (ab 250,-€ Einkaufswert), 100,-€ (ab 500,-€ Einkaufswert), 200,-€ (ab 1000,-€ Einkaufswert), 300,-€ (ab 1500,-€ Einkaufswert), 500,-€ (ab 2500,-€ Einkaufswert) abgezogen. Ausgenommen sind bereits reduzierte Artikel, Artikel der Marke Emma, gekennzeichnete Preis-Hit-Artikel, Dauerniedrigpreis-Artikel, TV-Knüller, Elektro-Geräte, Küchen, ROLLER-Geschenkkarten, Pfand sowie Lieferung & Montage. Nicht mit anderen Rabattaktionen außer dem 2% ROLLER-App Rabatt kombinierbar. Die Aktion gilt in deinem ROLLER-Markt in Singen im Zeitraum vom 30.04. bis 07.05.2023. **2)** Ausgenommen Lieferung & Montage, Pfand & ROLLER Geschenkkarten. Gilt nur bei aktiver Nutzung der ROLLER-App durch Scannen des gültigen Strichcodes aus der ROLLER-App am Counter/an der Kasse oder Einloggen über das Kundenkonto auf roller.de & nur bis zum 31.12.2023. ROLLER behält sich die Verlängerung des Angebots vor. Der Preisnachlass wird pro Einkauf nur einmal gewährt.

ROLLER GmbH & Co. KG / Willy-Brandt-Allee 72 / D-45891 Gelsenkirchen / **www.roller.de**

Erfolgreiche Unternehmen werben im ...

WOCHENBLATT

10% Rabatt auf Kassettenmarkisen vom 07. - 31. Mai 2023

DÄSCHLE SINGEN

AUTORISIERTER FACHHANDEL:

Däschle GmbH
Rudolf-Diesel-Str. 20
D-78224 Singen

Tel: +49 (0)7731/91 23 70
info@daeschle-singen.de
www.daeschle-singen.de

Besuchen Sie uns am **07. Mai 2023** auf der **Leistungsschau** und gewinnen Sie zwei Karten für die **Bundesgartenschau in Mannheim 2023**!

PR-News (Anzeige)

Die LEISTUNGSSCHAU in SINGEN

Weil wirs können!

Eine Initiative von: SINGEN aktiv: iG SingenSüd

Küchenhaus Schwarz: Rundgang durch Musterküchen

Das Küchenhaus Schwarz-Team
Foto: © Küchenhaus Schwarz

Das Küchenhaus Schwarz in der **Grubwaldstraße 15** präsentiert an der Leistungsschau eine Reihe neuer Musterküchen, die spannende und innovative Ideen rund um das Thema Küchen zeigen. „Wir haben außerdem die neueste Generation von Miele-Geräten in unserem Haus. An diesem Tag können Besucher die Geräte begutachten und auch einen Vergleich zur alten Generation ziehen“, erläutert Inhaber Michael Brückner. Des Weiteren wird eine Kochvorführung aus der Aktivküche angeboten, bei der wertvolle Tipps zum Kochen mit dem Cookit von Bosch vermittelt werden und das Gerät in Aktion gezeigt wird. Für das kulinarische Wohl sorgt an diesem Tag Köchin Sarah, die im Küchenhaus Schwarz mit Fingerfood verwöhnt.

Text: © Juleda Kadrija, Wochenblatt

QR-Code scannen und uns finden:

am Sonntag, den 7. Mai 2023

Fortsetzung von S.13

Die Zukunft der Innenstadt ist die eines sozialen Herzens. Im Bild eine Aktion des „Bewegten Sommers“ vom letzten Sommer in Singen. Die Aktion im Singener Süden am kommenden Sonntag zielt in die selbe Richtung - sich ganz persönlich vorzustellen.
swb-Bild: Oliver Fiedler

dass die Tendenz zum Onlinehandel, die gerade in Corona-Zeiten ganz stark war wegen geschlossener Geschäfte, offensichtlich ihren Zenit erreicht hat und beim Stillstand angekommen ist.

„Der Mensch ist einfach ein soziales Wesen und möchte Kontakte zu anderen Menschen haben, will persönliche Beratung und das Gespräch“, sieht das Claudia Kessler-Franzen ganz logisch und sich in ihren Prognosen bestätigt. Deshalb ist ihr auch um die Stadt als Handelsplatz nicht bange, wenn sich auch die Rolle der Innenstädte natürlich immer spürbarer wandelt und sie mehr und mehr als Erlebniszonen wahrgenommen werden, in denen man sich trifft und Freizeit gestaltet.
„Da sind wir mit viel neuer Gastronomie – bei gutem Wetter natürlich draußen, mit „sehen und gesehen werden“ – wie auch der neuen Konzeption der Fußgängerzonen, dem neuen Shopping-Center wie auch dem neuen ZOB und Bahnhofsplatz als Drehscheibe schon sehr gut aufgestellt“, sagt Siegfried Trah. Die Tendenz ist einfach, sich in der Stadt zu treffen und zu „städteln“, vor oder nach dem Shoppen oder anderen diversen Erledigungen. Das wird sich in nächster Zeit noch viel stärker entwickeln, wie man mit dem kürzlich angestoßene neuen Innenstadtkonzept bereits fühlbar macht, bei dem es um den Wohlfühlfaktor genauso geht, wie neue Mobilität und eben auch soziale Qualität.

Der richtige Moment

Dass sich gerade jetzt der Singener Süden mit seiner Leistungsschau am kommenden Sonntag etwas weg vom Rummel früherer Jahre bewegt, ist für das Führungsteam von Singen aktiv da folgerichtig.
„Jetzt ist eigentlich genau der richtige Augenblick, um neue Wege zu gehen“, sagt Claudia Kessler-Franzen. Denn der Singener Süden setzt ja nun seine Leistungsfähigkeit in den Mittelpunkt.

Oliver Fiedler

Thomas Kornmayer voller Vorfreude auf den Sommer

„In Singen passiert so viel Positives“

Auch das Modegeschäft Heikorn von Mitinhaber Thomas Kornmayer öffnet am Tag der offenen Tür seine Tore für die Kunden. Dabei ist Kornmayer selbst sehr zufrieden, wie es gerade um den Einzelhandel in der Stadt Singen steht.
swb-Bild: Philipp Findling

Auch das Modegeschäft Heikorn öffnet am Tag der offenen Tür seine Tore für die Kunden. Dabei ist **Thomas Kornmayer** selbst sehr zufrieden, wie es gerade um den Einzelhandel in der Stadt Singen steht: „Hier passiert so viel Positives, das ist für den Kunden wichtig und das merkt er auch.

Die Eröffnung des CANO kam für ihn genau zum richtigen Zeitpunkt, aber auch andere Dinge zur Optimierung der Innenstadt hebt er hervor: „Mit dem neuen Busbahnhof und dem Parkhaus hinter dem CANO hat man in letzter Zeit sehr viel investiert und da wird auch noch mehr kommen, da bin ich mir sicher.“

Sein Geschäft selbst hat vor einiger Zeit seine Verkaufsflächen verkleinert, was vor allem die Kunden sehr positiv aufnehmen: „Man findet nun seine Sachen schneller und hat es auch ein wenig gemütlicher.“ Man musste sich zwar von ein paar Marken trennen, im Großen und Ganzen jedoch seien die Kunden sehr zufrieden. „Für sie“, so der Inhaber, „ist eine gute Beratung am wichtigsten.“ Hierzu habe die Verkleinerung maßgeblich beigetragen, da man so auch besser mit den MitarbeiterInnen in Austausch kommen kann und somit das Einkaufserlebnis auch gewährleistet sei. „Ich brauche keine 20 Regale voll mit Joghurt oder Milch, wenn ich mit der Hälfte denselben Umsatz machen kann und dadurch auch besser beraten werde.“
Dieses Erlebnis würde ihm zufolge gerade im Modegeschäft mit dem Onlinehandel nicht funktionieren: „Das merken wir vor allem bei Hochzeitskleidung, was man durch diese Art von Handel einfach nicht lösen kann.“ Gerade wenn jetzt der Sommer wieder kommt, hat der Kunde auch eher Lust, in den Laden zu gehen, weshalb er sich mit seinen MitarbeiterInnen besonders auf diese Jahreszeit freue.

Philipp Findling

PR-News (Anzeige)

Die LEISTUNGSSCHAU in SINGEN
Weil wirs können!
Eine Initiative von: SINGEN aktiv: iG SingenSüd

FORD-Autohaus ernst+König: „Wir bewegen Baden“

Rüdiger Boss, Filialleiter (li.) mit Juliane Werner u. Maik Dodaro, Verkaufsberater

Beim Autohaus **ernst+König** in der Singener **Georg-Fischer-Str. 19**, startet die Leistungsschau **bereits am Samstag** ab 11.00 Uhr. Live-Working per **Werkstatt-Rallye:** Wer die 10 Stationen, darunter Hochvolt-Arbeitsplatz, Smart Repair und Achsvermessung besucht, hat die Chance auf attraktive Preise, wie Karten für den **SC Freiburg.** Alle FORD-Modelle, auch der **E-Transit,** können **Probe gefahren** werden, ausgestellt sind Mustang Shelby und der neue Ford BRONCO! **Feuerwehrleute** freuen sich auf die Präsentation eines Einsatz-Rangers mit Wechselkoffern. Wer will **Dachzelte** testen oder sich mit Burger und Steaks bewirten lassen? **Kinder** dürfen mit Fingerfarben ein Auto bemalen! Und am Sonntag heizt ab 11.30 Uhr die Pop&Rock-Band CARGO ein.
Text & Foto: © Werner Leber, Wochenblatt

QR-Code scannen – ernst+König besuchen:

am Sonntag, den 7. Mai 2023

PR-News (Anzeige)

Die LEISTUNGSSCHAU in SINGEN
Weil wirs können!
Eine Initiative von: SINGEN aktiv: iG SingenSüd

SVG Baden: mehr Sicherheit und Mobilität

Jürgen Specht (li.) von der SVG und Frank Rohne vom BvB.
Foto: © SVG Baden

Kerstin Sacherer, Chefin der SVG in der **Otto-Hahn-Str. 8**: „Wer einen Fuhrpark betreibt, profitiert von uns: Arbeitssicherheit, Ausstattung, Weiterbildung, Maut- und Tankkarten-Service, Versicherung. Wir beraten rundum – und betreiben auch eine LKW-Fahrschule samt der neuen Fahrlehrerausbildungsstätte in Singen“.
Aber auch in allen anderen Branchen und Bereichen: Jeder Arbeitgeber braucht die SVG. Ist die Gefährdungsbeurteilung aktuell? Ist die Cyber-Versicherung ausreichend? An der Leistungsschau gibt es Antworten und Fachvorträge über Fördermittel und Mitarbeiterbindung. „Seien Sie dabei bei der Feuerlöscher-Übung und am LKW-Fahrsimulator!“
Text : © Werner Leber, Wochenblatt

QR-Code scannen und dann direkt zur SVG:

am Sonntag, den 7. Mai 2023

PR-News (Anzeige)

Die LEISTUNGSSCHAU in SINGEN
Weil wirs können!
Eine Initiative von: SINGEN aktiv: iG SingenSüd

Thüga Energie und Thüga Energienetze: Energie erleben

Das Team heißt Sie herzlich willkommen.

Besucher der Thüga Energie und Thüga Energienetze können in der **Industriestraße 9** durch eine VR-Brille in die Energiegewinnung eintauchen oder den eigenen Körper mit einer Wärmebildkamera aufnehmen. Ganztägig gibt es Infostände zum Thema Photovoltaik und Mobilität. Sie haben die Gelegenheit, eine Bienenwachskerze zu basteln und den E-Roller-Parcours zu entdecken. Interessierte können ins Gespräch kommen, wenn sie bei einem der beiden Unternehmen arbeiten möchten oder an einer Ausbildung interessiert sind. Ab 14 Uhr können sich die ersten 100 Besucher ein kostenloses Eis ergattern und den Vortrag zum Thema Balkon-PV von Gerd Burkert, Geschäftsführer der Energieagentur Kreis Konstanz hören. Von 15.00 – 15.30 Uhr tritt die Band der Jugendmusikschule Singen unter der Leitung von Frank Michael auf.
Mit folgenden Links gelangen Sie direkt auf unsere Homepages:
www.thuega-energie.de und
www.thuega-energienetze.de
Text & Foto: © Thüga-Energie

am Sonntag, den 7. Mai 2023

PR-News (Anzeige)

Die LEISTUNGSSCHAU in SINGEN
Weil wirs können!
Eine Initiative von: SINGEN aktiv: iG SingenSüd

REWE-Helac: „Alles, was du brauchst – woher du auch kommst!“

Ervin Helac, Geschäftsinhaber

Bei der Leistungsschau wird der Besucher einen Eindruck davon bekommen, was REWE-Helac in der Singener **Forststraße 14** so alles bietet. Der Supermarkt mit den außergewöhnlich breiten Parkplätzen ist regional und international herausragend aufgestellt. Was erklärt, weshalb so viele Kunden mit ausländischen Wurzeln auch aus dem Umland hier einkaufen.
Inhaber Ervin Helac: „Unser Team bietet an diesem Tag echte Preisknüller an, bei gutem Wetter im Außenverkauf.“ Dies, zusammen mit unserem neuen Partner „Backhaus Mahl“, auch mit Verkostung. Und wer es noch nie ausprobiert hat, kann erfahren, wie eine DHL-Packstation funktioniert. Diese steht auf dem Parkplatz an allen Tagen 24 Stunden zur Verfügung.
Text & Foto: © Werner Leber, Wochenblatt

QR-Code scannen – und dann direkt zu REWE-Helac:

am Sonntag, den 7. Mai 2023

Sie möchten alle Infos zur Leistungsschau 2023 digital und auf einen Blick?

Dann scannen Sie den QR-Code, um direkt auf unsere **Leistungsschau-Landingpage** zu gelangen.
Auf dieser Seite im Internet haben wir die Beiträge aller teilnehmenden Unternehmen hinterlegt, sodass Sie schon jetzt einen Blick hinter die Kulissen wagen können.

wochenblatt.link/leistungsschau

Die LEISTUNGSSCHAU in SINGEN
Weil wirs können!
Eine Initiative von: SINGEN aktiv: iG SingenSüd

am Sonntag, den 7. Mai 2023, von 11 bis 18 Uhr

PR-News (Anzeige)

Die LEISTUNGSSCHAU in SINGEN
Weil wirs können!
Eine Initiative von: SINGEN aktiv: iG SingenSüd

Hegau-Küchen: Mit Rundum-Service zu Ihrer neuen Küche

Klaus Held und Mitarbeiterin Birgitte Schweizer. Foto: © Hegau-Küchen

Klaus Held, Inhaber und Geschäftsführer von Hegau-Küchen in der **Werner-von-Siemens-Str. 25** in Singen, zeigt an der Leistungsschau persönlich, wie Ihre Küche in allen Facetten entstehen könnte. Er erklärt, wie eine **exakte Bedarfsermittlung** in allen Details erfolgt und eine **Rundum-Betreuung aus einer Hand** mit **hauseigenen Monteuren** und **zuverlässigen Handwerkern aus dem Hegau** garantiert wird. Die Besucher erleben **funktionsfähige Aktiv-Küchen,** auch neueste Kombi-Dampfgarer. Dabei wird klar, was Klaus Held meint mit: **„Wir machen den Unterschied,** weil wir fachkundig, mit erstklassigem Service aus einer Hand, Ihre Küche realisieren – ehrlich, transparent, verlässlich, **auch über den Kauf hinaus.**“

Text: © Werner Leber, Wochenblatt

QR-Code scannen – und Hegau-Küchen besuchen:

am Sonntag, den 7. Mai 2023

DEINE TRAUMKÜCHE
bei der Leistungsschau 2023

+ Kreative Beratung, Planung, Gestaltung
+ Hochwertige Markenküchen
+ Regionale Handwerker & Partner

HEGAU KÜCHEN | Leistungsschau Singen
Sonntag, 7. Mai | 13 bis 18 Uhr
Werner-von-Siemens Str. 25 | 78224 Singen

HEGAU KÜCHEN

SHOW KOCH
Ralf Launcher
FINGERFOOD & GETRÄNKE

PR-News (Anzeige)

Die LEISTUNGSSCHAU in SINGEN
Weil wirs können!
Eine Initiative von: SINGEN aktiv: iG SingenSüd

Autohaus Bach: Ein Auto – alle Möglichkeiten

Pasquale Monteleone, Werkstattleitung (li.), Christoph Bach, Serviceleitung (re.)

Christoph Bach verantwortet im Familienunternehmen Autohaus Bach in der **Marie-Curie-Str. 1** den Service: „An der Leistungsschau zeigen wir den Besuchern unsere Modellvielfalt. Alle derzeit am Markt befindlichen Antriebskonzepte sind in unserem Haus vorhanden!“ Die neuesten Modelle von Toyota, Lexus, Fiat, Opel oder Piaggio können Probe gefahren werden. Werkstattleiter Monteleone: „Wir machen an diesem Tag kostenlose 10-Punkte-Frühjahrschecks – auch für Camping-Fahrzeuge.“ Ein Blick in die Werkstatt und auf die Modelle samt mög-lichem Zubehör gehört an diesem Tag einfach dazu. Und dazu bietet das Autohaus an: **„Lassen Sie Ihr Auto, auch wenn es nicht von uns stammt, von unseren Profis gratis bewerten.“**

Text & Bild : © Werner Leber, Wochenblatt

QR-Code scannen – Autohaus Bach besuchen:

am Sonntag, den 7. Mai 2023

EINZIGARTIGER STIL

UMWELTPRÄMIE[1] 9.077 €
mtl. leasen[2] für 309 € zzgl. Sonderzahlung[2]
KURZFRISTIG VERFÜGBAR Jetzt noch 4.500 € staatl. Förderung sichern![1]

TOYOTA bZ4X.
100 % ELEKTRISCH. 100 % SUV.

Der vollelektrische Toyota bZ4X vereint den eleganten, fortschrittlichen Auftritt eines Elektrofahrzeugs mit selbstbewusstem SUV-Design. Ein innovativer Look, mit dem Sie auf allen Straßen eine gute Figur machen und die Blicke auf sich ziehen.

Toyota bZ4X (Batteriekapazität 71,4 kWh): Stromverbrauch kombiniert: 14,4 kWh/100 Km. CO_2-Emissionen kombiniert: 0 g/Km, elektr. Reichweite (EAER): 514-436 Km und elektr. Reichweite (EAER City): 688-583 Km, gemäß WLTP-Messverfahren.

AUTOmobile BACH
www.automobile-bach.de

Autohaus Bach-Hegau e. K.

Toyota Vertragshändler
Tel.: 07731 - 61 02 0
Marie-Curie-Str. 1
78224 Singen

Toyota Service-Standort
Tel.: 07774 - 72 23
Auf der Steig 1
78253 Eigeltingen-Honstetten

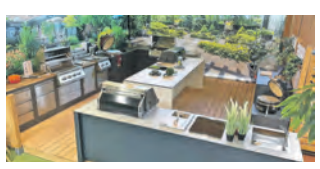
Haupt-Firmensitz: Autohaus Bach-Hegau e.K., Marie-Curie-Str. 1, 78224 Singen.

[1]Setzt sich zusammen aus einer staatlichen **Umweltprämie in Höhe von 4.500 €** an der Leasingsonderzahlung[2], welche auf Antrag vom Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) als Zuschuss gemäß Förderrichtlinien zum Absatz von elektrisch betriebenen Fahrzeugen (Umweltprämie) erstattet wird, und einem im Angebot[2] bereits berücksichtigten **Nachlass (Prämie) auf den Anschaffungspreis in Höhe von 4.577,10 € brutto** (inkl. Herstelleranteil an der Umweltprämie) gegenüber der UPE der Toyota Deutschland GmbH, Toyota Allee 2, 50858 Köln. Die Leasingsonderzahlung reduziert die monatliche Rate. **Ein Rechtsanspruch auf den BAFA-Zuschuss besteht nicht**. Gilt nur bei Abschluss eines Leasingvertrags über die Toyota Kreditbank GmbH, Toyota Allee 5, 50858 Köln bei Anfrage und Genehmigung **bis 30.06.2023**. [2]Ein **unverbindliches** KM-Leasing Angebot der **Toyota Kreditbank GmbH** auf Basis des nationalen Angebots der Toyota Deutschland GmbH, für Privatpersonen, mit 48 Monaten Laufzeit und 10t Km Laufleistung/Jahr für den Toyota bZ4X Basis (4x2), **Anschaffungspreis: 42.912,90 €**, L.-Sonderzahlung: 9.485,48 €, Gesamtbetrag: 24.327,56 €, **geb. Sollzins: 5,99%, eff. Jahreszins: 6,16%**, 48 mtl. Raten a 309,21 €. Das Angebot entspricht dem Beispiel nach §6a Abs. 4 PAngV und gilt bei Anfrage und Genehmigung **bis 30.06.2023. Abb. zeigt Sonderausstattung.**

PR-News (Anzeige)

Die LEISTUNGSSCHAU in SINGEN
Weil wirs können!
Eine Initiative von: SINGEN aktiv: iG SingenSüd

Grillfürst Store Bodensee – Grill like a Boss



Outdoorküchen bei Grillfürst in Singen. Foto: © Grillfürst

Die Leistungsschau ist ein moderiertes Event im Grillfürst Store Bodensee in der **Georg-Fischer-Str. 17**. Der Tag steht im Zeichen der Kooperation mit der Feuerwehr Singen. Neben Brandschutz- und Löschübungen sowie Informationen zum sicheren Grillen übernimmt die Feuerwehr Singen das Catering für die Besucher.
Ein Gewinnspiel zugunsten der Feuerwehr Singen lockt mit interessanten Preisen. Der Hauptgewinn: Ein Grillfürst 5-Brenner-Gasgrill „Feuerwehr-Edition“. Der OB Bernd Häusler übernimmt um 17 Uhr die Ziehung der Gewinner. Der Grillfürst Store bietet zahlreiche interessante Aktionsangebote aus seinem reichhaltigen Sortiment. Darüber hinaus präsentieren Grillmeister unterschiedliche Grilltechniken an den verschiedenen Grillsystemen und geben Praxistipps aus der Welt des Grillens.

Text: © Ina Klietz, Wochenblatt

QR-Code scannen – das Grillfürst Grillfachgeschäft besuchen:

am Sonntag, den 7. Mai 2023

Singen

Gewerkschaften rufen zu Solidarität und fairen Arbeitsbedingungen auf

„Solidarität" war das Wort, das bei der Maifeier auf dem Herz-Jesu-Platz immer wieder betont wurde. Traditionell nutzten die Gewerkschaften diesen Tag der Arbeit, um ihre Arbeit und Forderungen an die Öffentlichkeit zu bringen.

von Tobias Lange

Solidarisch ging es bereits beim ökumenischen Gottesdienst in der Herz-Jesu-Kirche los. Neben den Beteiligten der christlichen Kirchen, **Pfarrerin Andrea Fink-Fauser, Dekan Matthias Zimmermann, Betriebsseelsorgerin Heike Gotzmann** und dem Netzwerk Kirche und Arbeitswelt mit Betriebsrätinnen und -räten sowie Gewerkschaftsmitgliedern, trugen in diesem Jahr auch das Forum Religionen mit Gebeten zum Verlauf bei, wie Heike Gotzmann erklärte. Es beteiligte sich das buddhistische Zentrum in Radolfzell, die türkische und syrische Glaubensgemeinschaften Singen sowie das Gebetszentrum Rabbaniyya in Eigeltingen. Musikalisch wurde der Gottesdienst durch die Band Horizont vom mittleren Hegau umrahmt.

Auch beim Fest selbst war trotz des durchwachsenen Wetters recht viel los, bemerkte **Frederic Striegler**, zweiter Bevollmächtigter der IG Metall SIngen. Im vergangenen Jahr seien bei besserem Wetter weniger Leute da gewesen. „Es geht wieder nach oben, nach Corona." Auf Einladung von Striegler sprach die SPD-Bundestagsabgeordnete **Lina Seitzl** zu den Feiernden. Angesichts steigender Lebenserhaltungskosten sei es „gut und wichtig, dass die Gewerkschaften da sind, dass die Beschäftigten da sind und zeigen, was sie können", sagte sie. Sie kritisierte den „Wirtschaftsflügel der CDU" dafür, das Streikrecht einschränken zu wollen und versicherte, dass sich die SPD dagegenstelle.

Mit Liedern gegen Kriegstreiber und für Frieden und Freiheit boten die Kapo Brothers am Maifest auf dem Herz-Jesu-Platz eine musikalische Ergänzung zu den Reden von Politikern und Gewerkschaftern. swb-Bild: Tobias Lange

Öffentliche Aufträge nur bei Tarifbindung

Als Hauptredner war **Uwe Hildebrandt**, NGG-Landesbezirksvorsitzender Südwest, in die Stadt am Hohentwiel gekommen. Man stehe vor neuen Herausforderungen, sagte er. Zu den Aufgaben gehöre, den Klimawandel zu stoppen und ein Ende von Krieg und Aufrüstung. „Wir wollen gemeinsam Dinge in die richtige Richtung bringen." Die Gewerkschaften hätten bereits viel erreicht, aber in Baden-Württemberg befinde sich nur jeder zweite Arbeitnehmer im tariflichen Schutz. Jedem Beschäftigten ohne Tarifvertrag fehlen 680 Euro brutto. Konkret kritisierte Hildebrandt Edeka, deren Tochter Bäckerbub aus dem Tarif ausgestiegen sei. Edeka liebe vielleicht Lebensmittel, aber nicht die Beschäftigten. Er forderte von der Landesregierung, öffentliche und mit Steuergeldern finanzierte Aufträge nur an tarifgebundene Unternehmen zu vergeben. Kritik gab es vom NGG-Landesbezirksvorsitzenden auch für Arbeitnehmer, die die Arbeitszeiten erhöhen wollen. Arbeitnehmer bräuchten einen guten Rahmen. Der Angriff auf das Arbeitszeitgesetz sei das Gegenteil. „Finger weg vom Arbeitszeitgesetz. Das ist nicht die Lösung für den Fachkräftemangel." Und auch eine Erhöhung des Rentenalters lehnte der Gewerkschafter ab. Die, die Arbeit bis 71 Jahre fordern, hätten selbst nie 40 Jahre lang Kisten geschleppt, kritisierte er.

Singen

Großes Interesse am Tag des offenen Handwerks

Einfach mal hinter die Kulissen schauen und praxisnah sowie aus erster Hand erfahren, wie das Handwerk funktioniert. Dies und weitere interessante Dinge konnten die vielen SchülerInnen am Tag des offenen Handwerks in Singen kennenlernen.

von Philipp Findling

In der Singener Fielmann-Filiale bekamen die SchülerInnen von Mitarbeiterin Maria Wendorf einen spannenden Einblick in das OptikerInnenhandwerk. swb-Bild: Philipp Findling

Das Angebot war riesig. In 39 teilnehmenden Betrieben konnten die Jugendlichen an drei Terminen um 9:15 Uhr, 10:45 Uhr und 12:15 Uhr, zu denen es insgesamt 1.200 Anmeldungen gab, die Jobs unmittelbar am Arbeitsplatz kennenlernen.

Einblicke in das Handwerk

So auch beim Architekturunternehmen Baustatik Relling. Hier wurde den Jugendlichen anhand einer Präsentation sowie durch eine kleine Führung durch das Gebäude der Beruf des Bauzeichners nähergebracht.

Einen ebenfalls aufregenden Einblick bot die Metzgerei Denzel. Hier konnte man durch **Inhaber Karl Denzel** einen Blick in die Produktionshallen werfen. Es wurde zwar nicht sichtbar produziert, jedoch die jeweiligen Geräte und Maschinen erklärt. Zudem wurden die Türen zur Fleisch- und Wurstkammer geöffnet und SchülerInnen bekamen frisch produzierte Pfefferbeißer.

Ein Schüler der Ekkehard-Realschule zeigte sich sehr interessiert und überlegt nun, dort ein Praktikum zu machen. „Wir würden uns sehr über jeden, der das mal ausprobieren will, freuen", so Denzel voller Begeisterung.

Auch in der Fielmann-Filiale zeigten sich die Jugendlichen begeistert vom Beruf, der längst nicht mehr den Ruf als Frauenjob innehat, so waren laut **Mitarbeiterin Maria Wendorf** auch gemischte Schulgruppen anwesend. „Wir waren in diesem Jahr zum dritten Mal dabei und möchten auch 2024 sehr gerne wieder teilnehmen."

Sehr fragefreudige SchülerInnen

Wilfried Trah, Vorstandsvorsitzender von Singen aktiv, äußerte sich ebenfalls sehr positiv über diesen Tag: „Die SchülerInnen haben sich laut den Betrieben sehr aufgeschlossen und fragefreudig gezeigt, einige haben sogar für Praktika und Kontakte angefragt."

Auch von der Logistik her habe alles reibungslos funktioniert, so seien alle Schulgruppen sicher mit dem ÖPNV bei den Betrieben angekommen.

Nachmeldungen am 6. Mai möglich

PR-News (Anzeige)

„In der Gemeinschaft etwas Sinnhaftes tun"

Der Stadtlauf in Singen hat seit vielen Jahren Tradition. In diesem Jahr jedoch erfolgt mit dem ersten gemeinsamen Stadtlauf der Lebenshilfe Hegau-Bodensee und der Volksbank – Die Gestalterbank eine Premiere unterm Hohentwiel. Nachdem die Lebenshilfe bereits seit 2011 einen Sponsorenlauf und die Volksbank – Die Gestalterbank seit 2016 den Singener Stadtlauf veranstaltete, beschloss man in diesem Jahr den Sponsorenlauf zum ersten Mal unter einen Hut zu bringen.

Sowohl die Volksbank - Die Gestalterbank als auch die Lebenshilfe Hegau-Bodensee hoffen auf zahlreiche Nachmeldungen für den gemeinsamen Stadtlauf am 6. Mai. Foto: © Oliver Fiedler, Wochenblatt

Egal ob HobbyläuferInnen oder FirmenmitarbeiterInnen, mit dem Leiterwagen eine Bierkiste hinter sich herziehen oder mit dem Nachwuchs im Kinderwagen unterwegs sein – jeder kann beim Stadtlauf mitmachen und gleichzeitig etwas für die gute Sache tun. So kommen alle gesammelten Spenden der Lebenshilfe Hegau-Bodensee zugute. Dies ist für Simone Monné, Geschäftsführerin der Lebenshilfe, einer der wichtigsten Faktoren, sich am 6. Mai von 10 bis 12 Uhr in der Mühlenstraße nachzumelden: „Wir selbst sind auf Spenden angewiesen. Daher hoffen wir sehr, dass sich noch zahlreiche Menschen anmelden, damit wir durch die erlaufenen Gelder unsere Angebote für Menschen mit Beeinträchtigung weiterhin aufrechterhalten können." Pro gelaufener Runde spendet die Volksbank – Die Gestalterbank einen Euro an die Lebenshilfe, nach vier Runden gibt es einen zusätzlichen Euro.

Die Stadtlauf-Runde führt über zwei Kilometer von der Lebenshilfe Singen über die Linden- und Schlachthausstraße, nach Überquerung der Aachbrücke sowie dem Durchlaufen der Roseneggstraße und dem Passieren der Tennishalle wieder zurück zum Ausgangspunkt stets über ebene Wege und ist somit für alle TeilnehmerInnen zu meistern. Da bisher noch nicht viele Anmeldungen erfolgt seien, sei es laut Monné umso bedeutender, dies am 6. Mai nachzuholen. So könne man gemeinsam Geld für Menschen mit Beeinträchtigung erlaufen und somit etwas Sinnhaftes für das Gemeinwohl tun.

Text: © Philipp Findling, Wochenblatt

Radolfzell

Wenn das Niemand ein Jemand wäre

Da hat sich die Zeller Kultur mit ihrer Theatergruppe, unter der Leitung von **Waldtraud Rasch**, einen wahren Schatz für die jüngste Inszenierung ausgegraben. Denn mit „Niemand" von Ödön von Horvath kam hier ein Stück auf die Bühne, das fast 100 Jahre verschwunden war. Das Stück aus der beklemmenden Zeit der 1920er Jahre, als das Geld eben zum Leben oft nicht reichte und die Pfandleiher die Mächtigen in den Quartieren waren, wurde erst 2015 wieder entdeckt und kam deshalb auch erst 2016 in Wien zur Uraufführung.

von Oliver Fiedler

Der Bruder Kaspar (Alexander Binder, rechts) ist schon zurückgekehrt, sein Bruder, der Pfandleiher Fürchtegott (Ileana Förster, Mitte) muss erst noch sterben. Dann wird ihm die Ursula (Duniya Das, links) gehören können. Oder gehört sie NIEMAND? swb-Bild: Oliver Fiedler

Die dunkle Zeit in dem Haus des Pfandleihers Fürchtegott Lehmann, der aufgrund seiner Behinderung das Haus nicht einmal verlassen konnte und ein hartes Regime führte, hat die Theatergruppe sehr treffend porträtiert.

Alle Bewohner in Lehmanns Mietshaus stehen in seiner Schuld: die Dirne Gilda, ihr Zuhälter Wladimir, der arme Geiger Klein, die Kellnerin und alle Nachfolger und Nachfolgerinnen dieser Figuren. Denn die Rollen und Schicksale doppeln sich in dem Stück auf ungeahnte Weise, jeder scheint mit den anderen durch eine zunächst unsichtbare Vernetzung verbunden zu sein. Es ist das Netz der Armut.

Denn hier geht es zwischen Hoffnung und Hoffnungslosigkeit hin und her. Zum Beispiel durch die Hochzeit Lehmanns mit Ursula, einer mittellosen Bewohnerin dieses Hauses, die auch dem Geiger die Option gibt, durch die Begleitung des Festes etwas zu verdienen. Doch die Hochzeit erweist sich schon in der ersten Nacht als Holzweg. Die Braut, der es eher um „Mitleid" ging, die weitere große Ebene in diesem Stück, konnte die Ehe da nicht vollziehen, schon gar nicht bei angeschaltetem Licht.

Und dann die Eskapaden der Gilda, die es doch schafft, dem schwächelnden Lehmann einen Ring abzuluchsen, der sich dann im Nachhinein als billige Kopie herausstellt. Dann geschieht gar ein Mord und noch schlimmer taucht Lehmanns großer Bruder auf, der sich nicht nur die Ursula schnappt. Eine Katastrophe stürzt in die nächste hinein. Immer wieder taucht NIEMAND als übergeordnete Macht auf. Aber wer ist dieser NIEMAND? Und muss Lehmann am Ende sterben, um dem anderen Lehmann Platz zu machen?

Die Szenen spiegeln das Kleinmilleu treffend wider, gerade wenn die „Große Wirt" die Kunden mal beim Bier wieder warten lässt, wenn die Bedienung entlassen wird, weil sie falsch abgerechnet hat und der Lehmann, im Überschwang der bevorstehenden Hochzeit ihre Schuld bezahlt. Die Frage bleibt freilich immer: Wenn dieser Niemand eben doch ein Jemand wäre? Das Stück ist wie ein Vorentwurf für viele der weiteren Werke Ödön von Horvaths, freilich auch eine sehr finstere Version dessen, wo der Boden der Gesellschaft zu finden ist, sie zu dieser Zeit zwischen Depression und Inflation, zwischen neuen Lebenslüsten der 1920er und finsteren Tönen der Nationalisten schwankt.

Weitere Aufführungen

Es spielten mit **Ileana Förster** als Fürchtegott Lehmann, **Duniya Das** aus „Ursula", als Dirne Gilda **Annabell Maria Hein**, unter anderem als Kaspar Lehmann **Alexander Binder**, in weiteren Rollen **Sebastian Braun, Andreas Nitschke, Gabi Bühler, Thomas Weber, Veronika Wild** und **Gabi Büchler** zum Teil in mehreren Rollen.

Das Stück in der Zeller Kultur wird noch am 5., 6., 7., 12. 13. und 14. Mai im Theatersaal des Kulturzentrums an der Fürstenbergstraße aufgeführt. Mehr dazu auch unter ur.de.

Ein besonderer Dank bei der Premiere wurde von Waltraud Rasch in Richtung des Rotary-Club Radolfzell-Hegau geschickt, der kurz zuvor seine Unterstützung auch für 2023 formuliert hatte. Ergebnis der fortgesetzten Förderung sind neue Scheinwerfer, die auch die dunklen Seiten des Theaters in ein ganz neues Licht rücken können.

Deyer's Hofeis in Stockach PR-News (Anzeige)

Eisiger Genuss direkt vom Bauernhof

Die ersten Sonnenstrahlen kündigen sich an und mit ihnen steigt der Wunsch, die Freizeit in der Natur zu verbringen. Was könnte besser dazu passen als ein erfrischendes Eis? Genau das bietet Deyer's Hofeis beim Altschorenhof 1 in Stockach an. Seit 23 Jahren wird hier Eis produziert, basierend auf Milch von eigenen Kühen und Zutaten aus der Region. Hier wird ganz auf chemische Stoffe und Konservierungsmittel verzichtet.

Deyer's Hofeis im Altschorenhof in Stockach

Foto: © Deyer's Hofeis

„Die Idee kam uns, als wir einen landwirtschaftlichen Zeitungsartikel gelesen haben, der von selbstgemachtem Eis im Norden Deutschlands berichtete. Da wir bereits einen Hofladen hatten, bot es sich an, auch in unserer Region etwas Ähnliches anzubieten", erzählt Daniel Ferrari stolz. Das Konzept bewährt sich, denn es wird eine große Vielfalt an Eissorten angeboten – von Sorbeteis (vegan und laktosefrei), Joghurteis und klassischem Milcheis bis hin zu Produkten für spezielle Anlässe, wie zum Beispiel eine Eistorte für den bevorstehenden Muttertag. Auch Gastronomen können mit Deyer's Hofeis ihre Küche aufwerten. So gibt es beispielsweise Tomaten-/Basilikumeis oder ein Speck-Zwiebeleis, das als Sahneersatz für Linsensuppe geeignet ist.

Das Besondere an Deyer's Hofeis ist der 24/7-Kiosk am Hofladen. Hier kann man jederzeit ein Eis kaufen und sich mit einem großen Angebot an Getränken abkühlen. Wenn man mit dem E-Bike unterwegs ist, gibt es eine Ladestation am Kiosk, an der man kostenlos sein Fahrrad aufladen kann – man muss jedoch sein eigenes Kabel mitbringen.

„Die Resonanz auf unseren Kiosk ist sehr positiv. Bei gutem Wetter kommen Familien und Kinder mit dem Fahrrad oder zu Fuß vorbei, um gemeinsam Eis zu essen und den idyllischen Ausblick zu genießen", sagt Daniel Ferrari.

Wer seinen Lieben eine erfrischende Überraschung mitbringen möchte – in Form von Eis oder anderen Leckereien wie Eis-Macarons, Eistörtchen (nach Absprache) – ist bei Deyer's Hofeis an der richtigen Adresse. Hier steht Regionalität im Vordergrund und jeder Eisgeschmack für Groß und Klein wird getroffen.

Text: ©Juleda Kadrija, WOCHENBLATT

Singen

Mathis Schuller begeistert die GEMS

„Another Considerable Attempt" lautet der Titel des neuen Albums des Stockacher Musikers **Mathis Schuller**, welches er neben anderen Songs kürzlich bei seinem ersten Solo-Konzert in einer vollen Singener GEMS vorstellte.

von Philipp Findling

Vor ein paar Stunden noch Pressemails verfasst und nun auf der großen Bühne. Besser hätte der Tag für Mathis Schuller, welcher derzeit ein Freiwilliges Soziales Jahr im Singener Kulturzentrum absolviert, nicht laufen können.

Bekannt wurde der Stockacher als Finalist des TV-Formats „DEIN SONG", einem Komponistenwettbewerb des Kinderkanals des ZDF.

Mit „Get Used To It", „Someday" und „Drunk With You" startete er gleich mit drei beschwingten Liebesliedern, ehe das Publikum beim etwas rockigeren Song „Do You Think Of Me Sometimes" erstmals mitklatschte.

Hohe Dichte an Abwechslungsreichtum

Allgemein war der Abend überwiegend geprägt von Liebesliedern mit spannenden, aber auch leichten Melodien. Sein stilsicheres Gitarrenspiel bewies er eindrucksvoll beim Stück „Cold Feet" aus dem gleichnamigen Album von 2021.

Schuller hatte jedoch nicht nur eigene Songs im Gepäck, so präsentierte er mit „Something Like Olivia" ein Cover des Hits von Grammy-Preisträger John Mayer. Auch textlich boten seine Lieder eine hohe Dichte an Abwechslungsreichtum, was er vor allem mit „Fear", dem Lieblingssong seines Gitarrenlehrers bewies.

Interaktion mit dem Publikum

Nach der Pause kam mit **Sarah Schatz** am Klavier und **Christoph Brugger** am Schlagzeug seine Band mit hinzu. Vor allem die Songs „Somebody Knows" im Duett mit Schatz sowie „Pride", bei welchem die ZuhörerInnen mit dem Sänger interagierten, fanden im Saal besonderen Anklang.

Seine Sympathie und Authentizität offenbarte Schuller nach dem Stück „Gonna Make It Up Sometime", als er die Techniker darum bat, den Saal ein wenig zu erhellen, um ein Bild vom Publikum machen zu können. Mit „When The Summertime Comes", bei dem der Stockacher selbst am Klavier saß, dem Duett „Wave Goodbye" sowie zwei Zugaben endete ein sehr unterhaltsamer und stimmungsvoller Konzertabend in der GEMS.

Der Stockacher Musiker Mathis Schuller gab in der Singener GEMS ein beeindruckendes erstes Solo-Konzert. swb-Bild: Philipp Findling

Mühlingen

Weiherbachschule will in Phase 2 eintreten

Hohen Besuch bekam die Weiherbach-Gesamtschule in Zoznegg am Freitag. **Kultusministerin Theresia Schopper** besichtigte auf Einladung der Landtagsabgeordneten die besondere Schule, die als „Neugeburt" inzwischen im siebten Jahr besteht und von einem privaten Trägerverein zwischenzeitlich nicht nur „laufen gelernt" hat, sondern mit ihrem besonderen Modell auch vor großen Plänen steht.

von Oliver Fiedler

Kultusministerin Theresia Schopper mit Petra Kible (links), Katalin Lehmann, Altbürgermeister Manrfred Jüppner, der Landtagsabgeordneten Dorothea Wehinger, Bürgermeister Thorsten Scigliano und der Leiterin des Schulamts Konstanz-Tuttlingen, Bettina Armbruster, in der Holzwerkstatt der Schule. *swb-Bild: Oliver Fiedler*

Denn wie **der Vorsitzende des Trägervereins, Manfred Jüppner, Bürgermeister Thorsten Scigliano,** das **Schulleitungsteam mit Katalin Lehmann und Petra Kible** in vielen Stationen der Ministerin vorführten, ist das aktuelle Gebäude räumlich wie auch energetisch „am Ende". Schon weil es seit seinem Bau viele Verwendungen hatte und ganz früher mal Rathaus war, auch für Lehrerwohnungen wurde es genutzt, mehrmals erweitert.

Derzeit läuft eine Machbarkeitsstudie zur Erweiterung, die einen Neubau an einem neuen Standort bedeuten würde, konnte man zum Ortstermin erfahren. Und einen Standort hätte Manfred Jüppner auch schon im Blick, mit dem ehemaligen Ziegelwerk zwischen Zoznegg und Mühlweiler/Mühlingen, das auch verkehrstechnisch mit der B 313 und der Bahnstrecke und noch mehr „in der Mitte des Gemeindegebiets" platziert werden könnte. Etwas zurückhaltender ist in diesem Punkt noch der amtierende Bürgermeister Thorsten Scigliano, der hier noch Hürden im Planungsrecht sieht und in solchen Dingen die „kleinen Gemeinden" gerne gestärkt sähe, wie er meinte.

Zweiter Zug ab Herbst

Schon im Herbst will man mit dem Aufbau eines zweiten Zugs für die derzeit von 130 SchülerInnen besuchte Schule beginnen, die nie alle SchülerInnen aufnehmen kann, die das eigentlich wollen. „Derzeit wird das Schulgebäude bis in den letzten Winkel genutzt", wird Ministerin Theresia Schopper und der lokalen Abgeordneten in vielen Beispielen vorgeführt – und gleichzeitig auch das trotzdem sehr positive Lernklima der Gemeinschaftsschule, die für den ländlichen Raum durch die lokale Politik als praktikabel, weil nach allen Seiten offen, skizziert wird. Auch der Aufbau einer gymnasialen Oberstufe steht mit auf dem Plan des Schulteams und Fördervereins. Das habe sogar das Regierungspräsidium mehrmals vorgeschlagen, sagte Schulleiterin Katalin Lehmann nach dem Schulrundgang inklusive kleinem „Lunch" aus der eigenen Schulküche. Man wolle sich in Kürze auch mit Vertretern der „Christlichen Schule im Hegau" (CSH) aus Hilzingen treffen, die den Weg mit gymnasialer Oberstufe und Neubau schon bewältigt hat als Gemeinschaftsschule ebenfalls in privater Trägerschaft, wurde beim Treffen angekündigt. Klar, dass dieser Besuch nicht dem reinen Austausch diente, sondern eben schon, um hier für die Zukunftspläne und um Unterstützung seitens des Landes zu werben.

Lebens-, Lern- und Heimatort

Bei der Führung für die Ministerin und die Landtagsabgeordnete wurde darauf abgehoben, dass hier nichts speziell dafür arrangiert wurde. Natürlich merkte man die besondere Stimmung dieses Tages, und im Musikraum beantwortete Theresa Schopper viele Fragen der SchülerInnen recht offen. Unter anderem ging es darum, wie man Kulturministerin wird, was man dafür alles können sollte und was es für Dinge in dem Beruf gibt, die dann weniger angenehm sind. Viel Zeit brauche dieser Job, oft gehe das bis spät abends und gehe gleich morgens in der Frühe wieder los.

„Exi" ist Hit für Schüler

Von den SchülerInnen konnte sich Schopper auch erklären lassen, weshalb „Exi" ein ausgesprochenes Lieblingsthema für die SchülerInnen ist. Es ist die Abkürzung für „Extracurricularen Unterricht", also über Lehrpläne und Bildungsziele hinaus. Dazu gehören zum Beispiel ein Schülerchor, die Schülerband, Unterricht in Ungarisch bis zum „Weiherbach Blog" oder „Weiherbach Podcast" oder das Fach „Was kommt nach Hotel Mama?". Dafür setze die Schule 32 Deputatstunden in der Woche ein, jede/r SchülerIn könne zwei Angebote nutzen. „Wir wollen die Kinder hier lebenstauglich machen", gaben die Vertreter der Weiherbachschule der Ministerin mit. Aktuell ist das Land mit seiner Förderung mit rund 80 Prozent der Kosten, vor allem fürs Personal, mit dabei. Die Gemeinde Mühlingen zahlt derzeit 180.000 Euro jährlichen Zuschuss, weil die weiterführende Schule im Ort gewollt sei und hinter der auch der Gemeinderat stehe. Die Eltern müssen Schulgeld bezahlen. Das liege aber unter dem Kindergartenbeitrag der Gemeinde.

FAMILIEN ANZEIGEN

GEBURT & GEBURTSTAG

Familienanzeigen sind ein Stück
Erinnerung.

Die Geburt des eigenen Kindes oder ein besonderer Geburtstag unserer Lieben soll für alle etwas Unvergessliches sein und eine wertvolle Erinnerung bleiben. Mit einer Familienanzeige im Wochenblatt können Sie etwas **Besonderes schenken.**

Mail Frau Caputo:

Wir freuen uns, Ihre individuelle Anzeige zu gestalten!

Ihre Anzeigenberaterin für Familienanzeigen ist Frau Tina Caputo. Telefonisch erreichbar unter **07731/8800 122** oder per Mail unter **familienanzeigen@wochenblatt.net**

GEBURT & GEBURTSTAG

Alfred Mayer

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

Rielasingen, im Mai 2023

Im Namen aller Angehörigen
Heike Mayer-Deiringer

Für all die schönen Momente mit Euch...

Ursula Riederer
† 12.04.2023

Herzlichen Dank

an alle, die ihre Anteilnahme auf so vielfältige, herzliche und zahlreiche Art bekundeten.

Besonderen Dank an alle, die die Trauerfeier so liebevoll mitgestaltet haben.

Im Namen aller Angehörigen
Josef Riederer

Susanne Platzer
Steinmetz- und Steinbildhauermeisterin
Grabmale
Gartenskulpturen
Gartenkeramik
Bergstrasse 24 · 78253 Eigeltingen
Tel. 07774-92 98 51 oder -92 55 47
Fax -92 98 50 Mobil 0175-889 80 92

Als die Kraft zu Ende ging,
war's kein Sterben, war's Erlösung.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner lieben Frau, Mutter, Oma und Schwiegermutter

Irmgard Duffner

geb. Traber

* 17.03.1935 † 28.04.2023

In stiller Trauer
Ernst Duffner
Andrea Duffner-Hauf mit Familie
Carmen Fuchs mit Familie
Thomas Duffner mit Familie

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis statt.

Traueradresse:
Thomas Duffner, Bruderhofstr. 41, 78224 Singen

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich beim Abschied von

Horst Gabele

in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise bekundeten und ihn auf seinem letzten Weg begleitet haben.

Besonders danken möchten wir für die persönlichen Worte, Briefe, die stillen Umarmungen sowie die Blumen- und Geldspenden.

Radolfzell, im Mai 2023

Im Namen aller Angehörigen
Ute und Petra mit Familien

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die unserer lieben

Ursula Fahr

im Leben Zuneigung und Freundschaft schenkten, ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten und gemeinsam mit uns Abschied nahmen.

Besonderen Dank an das Wohnheim St. Klara für die liebevolle Betreuung und den ehrenden Nachruf, der Gemeindereferentin Frau Ploberger für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier, dem ambulanten Hospizdienst sowie Herrn Dr. Zachmann.

Singen, im Mai 2023 Familien Fahr / Maier / Sinzinger

Und immer sind da Spuren deines Lebens.
Sie werden uns dankbar an dich erinnern lassen.

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die ihre Anteilnahme und Verbundenheit in vielfältiger Form zum Ausdruck brachten und unsere liebe Mutter und Oma

Marianne Mayer

geb. Heim

auf ihrem letzten Weg begleiteten.

Danke an alle,

- die ihr im Leben Zuwendung und Wertschätzung schenkten.
- die durch ihre Mitwirkung zur würdevollen Gestaltung der Trauerfeier beigetragen haben.

Friedingen, im Mai 2023

Roland Mayer und Claudia Frick mit Familien

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die meinem lieben Mann

Manfred Wolfhard

im Leben Freundschaft und Achtung schenkten, die mit uns Abschied nahmen und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Besonders danken wir Herrn Pfarrer Waldvogel für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier und dem Musikverein Bietingen für die musikalische Verabschiedung.

Bietingen, im Mai 2023

Gisela Wolfhard mit Familie

Der Kopf sagt, es ist Erlösung, doch das Herz weint.

Traurig nehmen wir Abschied von unserer Mama, Schwiegermutter, Oma, Uroma, Schwester und Tante

Anna Laqua

geb. Veeser

* 26.7.1932 † 26.4.2023

In Liebe und Dankbarkeit

Doris und Alfred Schönfisch
Silvana und Ramona mit Familien
Inge und Jürgen Schmid mit Max und Marius
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem 11. Mai 2023, um 13 Uhr auf dem Waldfriedhof Singen statt.

Todesanzeige und Danksagung

Danke für die Zeit, die du uns geschenkt hast.
Danke für die Liebe und Freude, die wir erfahren durften.

Nach schwerer Krankheit verstarb mein lieber Ehemann, unser wunderbarer Vater, Schwiegervater und Opa

Karlheinz Großmann

* 08.11.1939 † 14.04.2023

In Liebe
Deine Ehefrau Margot Großmann
Sabine und Alexander
Andrea und Armin mit Luca und Lea
und alle Anverwandten

Auf Wunsch des Verstorbenen fand die Trauerfeier im engsten Familienkreis statt.

Für die erwiesene Anteilnahme herzlichsten Dank.

Manchmal bist du in unseren Träumen,
oft in unseren Gedanken und immer in unseren Herzen.

Wir nehmen Abschied von

Rudolf Kleinstück

* 13.02.1938 † 26.04.2023

In stiller Trauer
Deine liebe Gisela
Deine Kinder Rosina mit Kurt und Samira
Thomas mit Ulrike, Elisa und Linus
Daniel mit Nina und Lola

Die Urnenbeisetzung findet am Dienstag, dem 16. Mai 2023 um 14 Uhr im Friedwald Gottmadingen statt.

Ihre Familienanzeige in der WOCHENBLATT-Printausgabe in über 87.000 Briefkästen + E-Paper: www.wochenblatt.net

» In einer Situation, die sehr persönlich und emotional ist und in der in kurzer Zeit sehr viele Entscheidungen zu treffen sind, möchte ich Sie unterstützen und Ihnen behilflich sein. «

Ihre Anzeigenberaterin für die Familienanzeigen: Tina Caputo | Tel: 07731 / 8800 - 122 | E-Mail: familienanzeigen@wochenblatt.net

» WOCHENBLATT » FAMILIENANZEIGEN SIND EIN STÜCK ERINNERUNG «

Wenn die Kraft zu Ende geht, ist Erlösung eine Gnade.

In Liebe und Dankbarkeit haben wir
Abschied genommen von meiner
lieben Frau, unserer Mutter, Oma,
Tochter, Schwester und Tante

Gabriele Berkmann

geb. Lampka

** 25.10.1966 † 13.4.2023*

Du bleibst in unseren Herzen

Dein Kurt
Dein Sohn Sven mit Cora
Deine Tochter Denise mit Olli, Leon und Liam
und alle Anverwandten

Die Trauerfeier fand im engsten Kreis statt.

Herzlichen Dank für alle Zeichen der Liebe,
Freundschaft und Anteilnahme

STEINHANDWERK
NEITSCH · STOCKACH

NIKLAS NEITSCH
STEINMETZ- UND BILDHAUERMEISTER

Ludwigshafener Straße 9 · 78333 Stockach
Fon 07771 / 2462 · Fax 07771 / 4160
info@steinhandwerk.de
www.steinhandwerk.de

Zum 10. Todestag

Barbara Kopek

Und wenn Du Dich getröstet hast,
wirst Du froh sein, mich gekannt zu haben.
Du wirst immer mein Freund sein.
Du wirst Dich daran erinnern,
wie gerne Du mit mir gelacht hast.

Antoine de Saint-Exupéry

Sophie mit Familie

5. Mai 2013

DANKSAGUNG

Für die vielfältigen Beweise herzlicher Anteilnahme beim Heimgang unserer lieben Verstorbenen

Irmgard Schnell

sagen wir auf diesem Wege herzlichen Dank.

Besonders dankbar sind wir

- dem Pflegeteam des Emil-Sräga-Hauses in Singen für die liebevolle und kompetente Betreuung,
- Herrn Dr. Axman für die gute medizinische Versorgung,
- Herrn Pfr. Steidle für die würdige und einfühlsame Gestaltung der Trauerfeierlichkeiten.

Singen, im Mai 2023

Im Namen aller Angehörigen
Günter und Christine Schnell

Nachruf

Wir trauern um unseren am 18.04.2023 verstorbenen langjährigen Mitarbeiter und Kollegen

Artur Rasano

Herr Rasano gehörte fast 30 Jahre unserer Firma an. Anfang September 2022 trat er in seinen wohlverdienten Ruhestand, in dem er uns weiterhin treu verbunden blieb.
In den Jahren seiner Betriebszugehörigkeit haben wir Herrn Rasano als zuverlässigen und pflichtbewussten Mitarbeiter erlebt, der bei Vorgesetzten und Kollegen stets sehr geschätzt und anerkannt war.
Wir werden dem Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren. Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Lebensgefährtin und seinen Angehörigen.

Geschäftsführung und Mitarbeitende
FORA Folienfabrik GmbH

In stiller Trauer nehmen wir Abschied von unserem guten Vater, Schwiegervater und Opa

Günter Froese

* 18.11.1938 † 05.04.2023

In Liebe und Dankbarkeit
Axel und Anja mit Erik, Yanik und Bjarne
sowie alle Anverwandten und Freunde

Die Urnentrauerfeier mit Beisetzung findet am Donnerstag, den 11. Mai 2023 um 13.00 Uhr auf dem Waldfriedhof Radolfzell statt.

Traueradresse: Axel Froese, Hauptstr. 58, 66484 Riedelberg

Todesanzeige und Danksagung

Wer Gott liebt, für den wird alles gut, was immer auch geschieht. (Römer 8,28)

In aller Stille haben wir auf dem Friedhof in Moos Abschied genommen.

Barbara Podehl

* 17.12.1948 † 02.04.2023

In stiller Trauer
Iris und Martin
und deine Freunde

Traueradresse: Bestattungsinstitut Keller, Trauerfall Barbara Podehl,
Markthallenstr. 18, 78315 Radolfzell

Für alle erwiesene Anteilnahme herzlichen Dank.

Besonderen Dank dem Pflegeteam von „Herz & Zeit“ in der Seniorenwohnanlage Moos für die liebevolle Pflege, Herrn Prädikant Dr. Reckert für die tröstenden Worte sowie dem Bestattungsinstitut Keller in Radolfzell.

Wenn du bei Nacht den Himmel anschaust,
wird es dir sein, als lachten alle Sterne,
weil ich auf einem von ihnen wohne,
weil ich auf einem von ihnen lache.

Manchmal bist du in unseren Träumen,
oft in unseren Gedanken
und immer in unseren Herzen.

Zutiefst traurig und in inniger Liebe müssen wir viel zu früh Abschied nehmen von unserem lieben

Rudolf „Rudi“ Chrosch

* 08.01.1965 † 26.04.2023

Wir vermissen Dich sehr
Deine Petra
Florian und Anita mit Marlon und Hanna
Nadja mit Ron und Joel
Rosel und Hermann mit Familie
Manfred und Angelika mit Familie
und alle Angehörigen und Freunde

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, den 10. Mai 2023 um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Schlatt am Randen statt.

Man sieht die Sonne langsam untergehen und
erschrickt doch, wenn es plötzlich dunkel ist.

Nach langer schwerer Krankheit nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, unserem Vater, Schwiegervater, Opa, Bruder, Onkel und Cousin

Roland Buck

* 20.09.1944 † 22.04.2023

In stiller Trauer
Erna Buck
Beate Wick geb. Buck
mit Familie
Joachim Buck
und alle Angehörigen

Die Beisetzung findet im engsten Kreis statt.

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Besonders danken wir
- Frau Gemeindereferentin Susanne Ploberger für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier
- dem Bestattungshaus Pietät Decker für die hilfreiche Begleitung
- Brigitte für ihre Hilfsbereitschaft und Unterstützung.

Singen, im Mai 2023

Rita und Rosanna
mit Angehörigen

Georg Helmut Schafheitle

So wie Du warst, bleibst Du hier
So wie Du warst, bist Du immer bei mir
So wie Du warst, erzählt die Zeit
So wie Du warst, bleibt so viel von Dir hier.
„Unheilig“

In Dankbarkeit für die gemeinsame Zeit nehmen wir Abschied von einem wunderbaren Menschen

Peter Dietrich

* 11.09.1941 † 27.04.2023

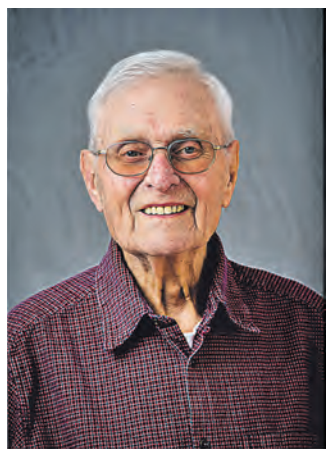
Deine Liebe wird uns immer begleiten

Deine Elfriede
Claudia, Achim, Anna und Antonia
Martin, Birgit, Julian und Jule, Elias und Jolina
Klaus, Selma, Aylin und Lale

und alle Angehörigen

Wangen am See

Den **Rosenkranz** beten wir am Mittwoch, 10. Mai 2023 um 19:00 Uhr.
Das **Seelenamt** mit anschließender Urnenbeisetzung ist am Donnerstag, 11. Mai 2023 um 14:00 Uhr in der Pfarrkirche St. Pankratius in Wangen.



Nur rund zehn Wochen nach seiner geliebten Ehefrau verstarb

Heinz Doblinger

** 15. Juni 1927 † 19. April 2023*

Danke, dass du unser Leben mit Liebe und Sorge umgeben hast!

Klaus, Marion, Tim, Ben
Roland, Nicole, Fabian, Martin, Lina

Unser besonderer Dank gilt dem Pflegepersonal im Haus am Hohentwiel!

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet statt am Freitag, den 12. Mai 2023, um 15.00 Uhr auf dem Waldfriedhof Singen.
Eucharistiefeier am Samstag, den 17. Juni 2023, um 18.00 Uhr in der Liebfrauenkirche.

Ich bin die Auferstehung und das Leben,
wer an mich glaubt wird leben,
auch wenn er stirbt;
und jeder der glaubt,
wird auf ewig nicht sterben.
Joh. 11,25

Nach einem erfüllten und arbeitsreichen Leben verstarb meine liebe Frau, unsere herzensgute Mutter, Schwiegermutter, Oma, Schwester und Schwägerin

Maria Brecht

geb. Honold

* 04.10.1937 † 29.04.2023

In Liebe und Dankbarkeit
Dein Ehemann Franz
Anita mit Familie
Michael mit Familie
Christine mit Familie
sowie alle Anverwandten

Welschingen

Trauerfeier am Donnerstag, den 11.05.2023, um 14.00 Uhr in der Kirche in Welschingen, anschließend Beerdigung auf dem Friedhof.
Seelenamt am Sonntag, den 14.05.2023, um 18.30 Uhr in der Kirche in Welschingen.

Er war so gut, starb viel zu früh, wer ihn gekannt, vergisst ihn nie.
Liebreiz haben wir verloren. Leere Tage ohne dein Lächeln.
Jetzt gehörst du dem Himmel und die Sterne buchstabieren deinen Namen.

Plötzlich und unerwartet müssen wir Abschied nehmen von meinem lieben Mann, unserem Vater, Schwiegervater und Opa

Joachim Schroeder

* 13.08.1951 † 29.04.2023

In Liebe und Dankbarkeit
Silvia
Frank und Kerstin mit Kindern
Jessica und Peter
Saskia und Christian mit Kindern

Gailingen, im Mai 2023

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 12.05.2023 um 13.00 Uhr im Ruhewald Gottmadingen statt.

Das Jenische Volk Baden-Württemberg auf Landesebene
in dem Verein der Jenischen und Reisenden und der
Dachverband Baden-Württemberg trauern um

Klaus Bayer

Mit ihm verlieren wir einen sehr großartigen Menschen mit großem Herz für Jenische.

Wir danken ihm und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Der Verein Jenischer und Reisender Baden-Württemberg
sowie die Stadt Singen.

Du hast gesorgt, du hast geschafft,
gar manchmal über deine Kraft.
Nun ruhe sanft, du edles Herz,
die Zeit wird lindern unsern Schmerz.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner lieben Frau, unserer Mutter, Schwiegermutter und Oma

Hannelore Joos

geb. Sick

* 20. Dezember 1935 † 25. April 2023

In tiefer Trauer
Dein Jack
Thomas und Emma mit Melanie,
Sabrina, Pablo, Luka und Michael
Andy und Petra mit Lea und Lilli
sowie alle Angehörigen

Radolfzell,
im Mai 2023

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Dienstag, dem 9. Mai 2023, um 15.00 Uhr auf dem Waldfriedhof in Radolfzell statt.

Anstelle von Blumen und Kränzen bitten wir um eine Spende an:
Spitalfonds Radolfzell, Sparkasse Hegau-Bodensee,
IBAN: DE57 6925 0035 0004 1020 00, BIC: SOLADES1SNG,
Verwendungszweck: Bewohnerzimmer Mobiliar Neubau

NACHRUF

Wir trauern um unsere Firmengründerin und Seniorchefin

HANNELORE JOOS

Frau Joos hat gemeinsam mit ihrem Ehemann Adolf im Jahre 1963 das Unternehmen gegründet. Mit unermüdlichem persönlichem Einsatz, Tatkraft und Weitblick hat sie die Firma viele Jahrzehnte erfolgreich geleitet und weiterentwickelt.

Mit ihrem Tod verlieren wir eine Persönlichkeit, der wir sehr viel verdanken.
Wir werden ihr Andenken stets in Ehren halten und sie liebevoll in Erinnerung behalten.

Unser tief empfundenes Mitgefühl bekunden wir der gesamten Familie und vor allem unserem Seniorchef Adolf Joos sowie seinem Sohn und unserem Geschäftsführer Andreas Joos.

In stillem Gedenken,
die Mitarbeiter von Zweirad Joos GmbH & Co. KG

#roggdeinzuhause

moebel-rogg.de

IN BALINGEN & REUTLINGEN

10% AUF ALLES*

NUR BIS 08.05.23

AUCH
AUF KÜCHEN UND
FACHSORTIMENTE

FRÜHJAHRS-RÄUMUNGSVERKAUF

Bis zu

50%**

auf viele Artikel, JETZT in unseren Einrichtungshäusern!

VERKAUFSOFFENER SONNTAG IN BALINGEN

07.05.23 ab 13 – 18 Uhr

MÖBEL ROGG

ROGG&Roll

ROGG DISCOUNT BALINGEN

*10 % **auf Alles:** Ausgenommen reduzierte Ware. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. **Bis zu 50% **Frühjahrsräumungsverkauf:** Auf gekennzeichnete Waren, nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Generell Verkauf solange Vorrat reicht. Alle Preise in € inkl. MwSt. Modell-, Farb- u. Maßabweichungen, sowie Preisirrtümer, Preisanpassungen u. Liefermöglichkeiten vorbehalten. Bei der einzelnen Ware wird der niedrigste Gesamtpreis angegeben, der innerhalb der letzten 30 Tage vor Anwendung der Preisermäßigung angewendet worden ist. Von Aktionen ausgenommen sind Oberflächen aus Naturstein sowie Handwerkerleistungen. Angebotspreis des Produkts ohne Sonderausstattung und Dekoration. Gemäß Sonderbestimmungen für die Möbel-Garantie unter www.moebel-rogg.de/service/moebelgarantie/
Aktionslaufzeit bis 08.05.2023

Leserresonanz

Neue Wärmepumpe - Abwarten!

Zum neuen GEG erreichte uns diese Lesermeinung:
Als Fertighausexperte wohne ich in einem perfekt gedämmten Haus ohne klassische Heizung. Nur an wenigen Tagen brauchen wir die wartungsfreie Infrarotelektroheizung.
Das klimaneutrale Haus, was die EU ab 2028 zur Pflicht machen will, habe ich schon im Jahr 2010 kostengünstiger ohne Wärmepumpe umgesetzt. Laut EU- Gebäuderichtlinie müssen alle Gebäude bis 2030 die Effizienzklasse E und bis 2033 D erfüllen. Für klimaneutral sind bis 2045 weitere Investitionen zwingend. Die EU will die Gasheizung, auch mit Wasserstoffbetrieb, ab 2029 verbieten – das Gegenteil vom Gebäudeenergiegesetz (GEG). Die Grüne Landesregierung kann durch eine Öffnungsklausel im GEG den Hausbesitzern die Daumenschrauben noch mehr anziehen. Laut Entwurf des deutschen GEG dürfen alle bestehenden Heizungen bis 2044 weiterlaufen. Die EU wird dies mit ihrer Gebäuderichtlinie verhindern. Wer noch kein Brennwertgerät mit Solarunterstützung hat, wird 2033 wohl nicht die Energieeffizienzklasse D erfüllen. Also Chaos total!
In der Rubrik »Die Region fragt« ködert Andreas Jung (MdB CDU) Wähler mit dem weltfremden Vorschlag einer 50-Prozent-Förderung. Bei 43 Millionen Wohneinheiten, von denen bis 2045 noch 70 Prozent für im Schnitt 80.000 Euro klimaneutral saniert werden müssen, würde dies den Bundeshaushalt bis 2045 mit über einer Billion Euro belasten. Dafür ist wohl niemals ein Finanzminister zu gewinnen – außer mit einem Sondervermögen aus der Luft.
Der von Nese Erikli (MdL Grüne) propagierte Mieterschutz greift nicht bei Wärmepumpen: Die Kosten dafür dürfen Vermieter auf die Kaltmiete umlegen – zuzüglich höhere Energiekosten pro kWh und Wartungskosten über die Nebenkostenabrechnung. Eine Wärmepumpe erhöht also die Wohnkosten im Altbau um 30 bis 50 Euro pro Monat. Hans Peter Storz (MdL SPD) hat sich vor zwei Jahren eine Gasheizung mit Solarunterstützung geleistet – inzwischen nicht mehr erwünscht und damit eine Fehlinvestition. Klimaschutzminister Habeck bezieht Fernwärme für sein Eigenheim von den Stadtwerken Flensburg. Deren Energiemix bestand 2022 zu 22,1 Prozent aus Erdgas und zu 71 Prozent aus Steinkohle. Fazit: Der Klimaschutzminister heizt also persönlich nicht klimaneutral, es gibt von keiner Partei ein ausgereiftes Gesamtkonzept und keine Planungssicherheit für die Bürger.
Es ist unklar, welche Heizsysteme die EU zulässt und welche Anforderungen Gebäude von 2045 an erfüllen müssen. Um Fehlinvestitionen zu vermeiden, empfehle ich abzuwarten, bis Gewissheit herrscht, was erlaubt und zukunftssicher ist. Ohne Gesamtkonzept, das allen Anforderungen des Jahres 2045 standhält, rate ich von einer Wärmepumpe im Altbau dringend ab. Mietangebote für Wärmepumpen sehe ich kritisch.
Lesen Sie das Kleingedruckte, prüfen Sie eine Kreditfinanzierung. Wärmepumpen werden günstiger: Asiatische Hersteller drängen auf den Markt. Bosch und Viessmann errichten Werke in Polen – auch wegen der Energiesicherheit: Polen baut sechs CO_2-neutrale Atomkraftwerke eines US-Anbieters. Siemens ist im Rahmen der Deindustrialisierung bereits kein Marktteilnehmer mehr.

Thorsten Otterbach, Öhningen

Leserresonanz

Neue Technik – ohne Zwang

Ebenfalls zum Gebäudeenergiegesetz erreichte uns dieser Leserbrief:
Besten Dank an das Wochenblatt, dass dem Thema Heizungsaustausch, in der Ausgabe KW 16, breiten Raum gegeben wurde. Aus den Antworten der befragten Abgeordneten kann man herauslesen, dass die Energiewende quasi alternativlos sei.
Dies wird erhebliche Einschränkungen und Belastungen für Eigentümer (und Mieter) wegen erhöhten Anforderungen an die künftige Beheizung mit sich bringen. Dies auch dann, wenn möglicherweise großzügige Fördermittel aus Steuergeldern der Betroffenen in Aussicht gestellt werden.
Was für ein Bürokratismus auf die Betroffenen zukommen wird, kann man sich lebhaft vorstellen. Dass der Vorsitzende von Haus und Grund den Eigentümern bei solchen Aussichten erst einmal Zurückhaltung empfiehlt, erscheint nicht recht verständlich.
Ein Gesichtspunkt, der kaum irgendwo Erwähnung findet, ist die Vorhersehbarkeit der Tatsache, dass Deutschland mit einem CO_2-Anteil von 1,8 % an den weltweiten CO_2-Emissionen mit den Maßnahmen beim Heizungsaustausch am globalen Klima überhaupt nichts bewirken wird.
Das eingesparte Gas oder die Kohle wird auch nicht im Boden bleiben, sondern in anderen Regionen der Welt (z.B. China oder Indien) verbrannt. Wegen dieser Aussage kann ich mich auf einen Kommentar von Prof. Breyer in einer hiesigen Zeitung oder Prof. Dr. Dr. Sinn anlässlich eines Vortrags im Jahr 2022 in Konstanz berufen. Dass der Anteil CO_2 an der Erdatmosphäre ca. 0,04 % beträgt, sollte vielleicht auch einmal Erwähnung finden.
Neue und effiziente Techniken beim Neubau einzusetzen ja, aber irgendwelchen staatlichen Zwang beim Heizungsaustausch im Bestand darf es nicht geben. Wir sollten auch bemüht sein, die Themen Klima, Energie und Ökonomie endlich gesamtheitlich zu betrachten. Dass der Wirtschaftsminister dies im Blick hat, daran habe ich so meine Zweifel.

Hanspeter Fritschi, Radolfzell

Leserbriefe müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen.

Engen

Richtig ist ...

In den Text „Vier Windräder geplant“ auf dem Titel der vergangenen Ausgabe des WOCHENBLATTs hatte sich ein Fehler eingeschlichen. Denn, darauf machte uns der Leser Martin Fehringer aufmerksam, die Meterangabe der Windräder aus dem Engener Gemeinderat bezieht sich nicht auf die Gesamthöhe der einzelnen Windräder, sondern lediglich auf die Nabenhöhe, also die Höhe, auf der in etwa die Rotoren angebracht sind. Diese wurde in der Sitzung auf etwa 160 Meter beziffert, addiert man die Länge eines Rotorblattes, kommen nochmals einige Meter hinzu.
Laut Martin Fehringer werden die Windräder, die für Langwieden bei Zimmerholz angedacht sind, eine konkrete Nabenhöhe von 164 Metern haben. Inklusive der Rotorblattlänge, die er mit etwa 74,5 Metern angibt, messen die Windräder insgesamt 238,5 Meter. Auf Anfrage des WOCHENBLATTs zu den diesbezüglichen Daten, bestätigte das Engener Stadtbauamt, beziehungsweise dessen Leiter Matthias Distler, die Nabenhöhe von 164 Metern. Diese basiere auf einem Gespräch mit der Firma Solarcomplex im Oktober 2022. Die genannten Angaben zur Größe der Rotoren und damit der Gesamthöhe konnten bis Redaktionsschluss nicht verifiziert werden.

Anja Kurz

- Anzeigen -

Wir haben auch am Sonntag, 07.05.2023 geöffnet von 13.00 bis 18.00 Uhr

REWE HELAC DEIN MARKT

REWE Helac
(neben Volkswagenzentrum, Singen)
Forststraße 14, 78244 Singen
Öffnungszeiten: Mo. – Sa. 7 Uhr – 22 Uhr

Angebot der Woche:

AUS DER REGION
Mühlhausen-Ehingen

Häufle's Kartoffeln
Qualität 1
Sorte und Kocheigenschaft siehe Etikett,
2-kg-Beutel
(1kg = 0,99 €)

Aktionspreis **1,99**

AUS DER REGION

Fürstenberg Premium Pilsener
je 20 x 0,33 l
(1 l = 1,51 €)
zzgl. 3,10 € Pfand

Aktionspreis **9,99**

AUS UNSERER REGION
Steißlingen

Maier Eier
aus Bodenhaltung
Güteklasse A
Größe L
10-St.-Packung

Aktionspreis **2,29**

REWE.DE ... und denken Sie an unseren Lieferservice: https://helac.medienankzent.de

Druckfehler vorbehalten. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Verkauf nur solange der Vorrat reicht. Aktionspreise sind zeitlich begrenzt.

Seit Januar heißt es: Mahl-Zeit Singen

Backhaus Mahl ist ein gewachsenes Familienunternehmen, mittlerweile in der vierten Generation geführt. Die in guter alter Bäckermeistertradition und echter Handarbeit hergestellten Produkte erfreuen Klein und Groß in Fachgeschäften mit Cafés in den Regionen Schwäbische Alb, Oberschwaben und Bodensee.

Wir freuen uns, dass unser im Januar eröffnetes Fachgeschäft im REWE Helac so gut bei euch ankommt. Am verkaufsoffenen Sonntag könnt ihr euch auf leckere Brotwaren (Grill Jeanettes im Sonderangebot), Brötchen, süße Stückchen (2er Muffins im Sonderangebot), Kaffeespezialitäten und Snacks (Flammkuchenbrezel im Sonderangebot) freuen.

Backhaus Mahl GmbH & Co. KG
REWE Helac in der Forststraße 14 · 78224 Singen · www.backhausmahl.de
Öffnungszeiten: Mo.–Sa. 7:00–21:00 Uhr

Singen

Mehr Biodiversität durch die „Blühwiese für Insekten“

Biodiversität ist nicht nur für die betroffenen Tiere wichtig, sondern auch für uns Menschen. Dies zeigt nun das Gemeinschaftsprojekt Blühwiese, welches am ehemaligen „Ort der Umweltbildung“ der Landesgartenschau vorgestellt wurde.

von Philipp Findling

Feierten gemeinsam die Einweihung des Projekts Blühwiese (von links): Michael Schneider, Heike Beermann-Landry (beide Abteilung Grün und Gewässer Stadt Singen), Alexander Endlich (Sparkasse Hegau-Bodensee), Helmut Mayer, Christa Wohriska (beide Bienenzuchtverein Hohentwiel) und OB Bernd Häusler. swb-Bild: Philipp Findling

„Wir müssen die Bevölkerung dafür sensibilisieren, dass Wiesen in der Stadt für Bienen, Blumen und andere Insekten gesät werden müssen“, erläuterte **OB Bernd Häusler**. Dies sei, so Häusler, sehr bedeutend für unsere Biodiversität.

Die Wiese, welche von der Abteilung Grün und Gewässer des Fachbereichs Bauen der Stadt Singen zur Verfügung gestellt und auf Initiative des Bienenzuchtvereins Hohentwiel (BZV) gesät wurde, bietet laut **Helmut Mayer vom BZV** den Tieren auf den rund 800 Quadratmetern die ideale Möglichkeit, sich fortzupflanzen: „Die rund 100.000 Wild- und Honigbienen brauchen diesen Lebensraum, so gäbe es ohne die Pflanzen keine Möglichkeit der Reproduktion für Wildbienen.“

Dem **Vorsitzenden der Sparkasse Hegau-Bodensee, Alexander Endlich**, war vor allem der nachhaltige Aspekt am prägendsten: „Da wir selbst einen Bienenstock auf dem Gelände der Sparkasse haben und Nachhaltigkeit enorm wichtig für zukünftige Generationen ist, haben wir uns der Sache sofort angenommen.“

Doch nicht nur die Sorgfalt um die Bienen ist Mayer von Bedeutung, sondern auch ein wachendes Auge für andere Lebewesen auf der Wiese: „Imkerei ist mehr als Honig ernten, so ist für uns auch die Fürsorge anderer Insekten sehr wichtig.“ Man sei sozusagen „ein Anwalt für Insekten“. Mit diesem Projekt möchte man pünktlich zum 100-jährigen Vereinsjubiläum mehr Präsenz in der Stadt zeigen: „Es ist für uns eine Herzensaufgabe nicht nur hier, sondern in der ganzen Region so viele Blühwiesen wie möglich zu verteilen.“

Säung mit regionalem Saatgut

Die Idee, die Blühwiese am ehemaligen „Ort der Umweltbildung der Landesgartenschau anzusiedeln, kommt für **Heike Beermann-Landry von der Abteilung Grün und Gewässer der Stadt Singen** nicht von ungefähr: „An diesem Ort, an dem früher viele Schulen oder auch Archäologen aktiv waren, ist es uns wichtig, den Gedanken der Umweltbildung hierdurch weiterzutragen.“ Die Wiesen werden mit autochtonen Wiesenmischungen besät, sprich mit ausschließlich regionalem Saatgut, welches insgesamt 40 Arten enthält und von der Sparkasse Hegau-Bodensee finanziert wurde.

Die Hauptblüte beginne im Sommer, jedoch könne man bereits jetzt ein paar Blüten wie den Bocksbart bewundern. Aufgrund der Tatsache, dass bereits in nahegelegenen Wiesen Bienen beheimatet seien, ist eine schnelle Besiedlung dieses Grüns zu erwarten.

Nisthabitate auf Erdhügel geplant

Bezüglich der Biotope merkte Beermann-Landry an, dass man aufgrund des zu fetten Wachsens der Wiesen in der Stadt allgemein zwei, bestenfalls jedoch nur einen Schnitt im Jahr vornehmen möchte. Die Stängel jedoch hat man aufgrund der Nutzung einiger Insekten als Lebensraum noch nicht in Betracht gezogen: „Hierbei gilt es, sie stehenzulassen, um diese Tiere nicht zu gefährden.“

Auf dem Erdhügel der Wiese sollen laut Mayer in Zukunft Nisthabitate für die Bienen angelegt werden, um den Nistgewohnheiten der 70 Prozent, die im Boden nisten, gerecht zu werden. „Dies wollen wir sehr gerne mit städtischen Schulen durchführen, um die jungen Menschen für dieses Thema zu begeistern.“

Singen

„Pressefreiheit unverhandelbar“

Anlässlich des „Internationalen Tages der Pressefreiheit“ am 3. Mai 2023 hat der CDU-Ortsverband Singen eine Erklärung abgegeben:

„Eine freie Presse ist für die Demokratie unverzichtbar“. Der CDU-Ortsverband Singen sagt anlässlich des Internationalen Tages der Pressefreiheit: „Eine freie Presse ist in einer Demokratie nicht wegzudenken. Wir setzen uns in unserem Stadtverband für Meinungsfreiheit und offene Berichterstattung ein und sprechen unseren lokalen Reporterinnen und Reportern unseren Respekt für ihre wertvolle Arbeit aus. Ohne eine vielfältige Medienlandschaft und mutige Journalistinnen und Journalisten wäre unsere Demokratie gefährdet.“ Für den CDU-Ortsverband Singen ist Pressefreiheit unverhandelbar, die Journalistinnen und Journalisten tragen dazu bei, dass die Medienlandschaft vielfältig ist und leisten einen wichtigen Beitrag zur politischen Bildung. Der Internationale Tag der Pressefreiheit ruft seit Dezember 1993 jährlich die Bedeutung von freien und unabhängigen Medien ins Gedächtnis.

Franz Hirschle, CDU Singen

- Anzeige -

VERKAUFSOFFENER SONNTAG 07.05.2023, 13 - 18 UHR

SHOPPER AKTION!

SUMMER SALE

10% RABATT auf GARTENMÖBEL, SONNENSCHIRME & POLSTERAUFLAGEN

Gültig auch auf alle bereits reduzierten Artikel!

Auf alles, was in unsere **BRAUN-Einkaufstasche** passt, gibt es am 07.05.2023

20% RABATT

GRATIS EINKAUFSTASCHE

Gültig in den Abteilungen: Heimtextilien, Leuchten, Boutique und Haushaltswaren.

Für die Kids

Luftballon mit Gasfüllung und die kostenlose Chance auf einen Gewinn bei unserem Glücksrad!

Von 13 bis 18 Uhr, jeweils zur vollen Stunde

Beratung

Lassen Sie sich an direkt vom Hersteller beraten!

TEMPUR

Kaffee & Kuchen

Kaffee & Kuchen wählen Sie aus versch. Sorten

Je Gedeck 3.50 €

Kinderkarussell

Kinder-karussell vor dem Haus

GRATIS

Neueröffnung

Vor dem Haus

Alkoholfreies Getränk 0,33 l 1.90 €

Bier 0,33 l 2.50 €

Grillwurst im Weck 2.90 €

Im Restaurant

Rumpsteak vom Grill mit Pommes frites, Kräuterbutter 12.90 €

JETZT TEAMMITGLIED WERDEN

TOLLE JOBANGEBOTE

Gerne zeigen wir Ihnen unser geballtes Spektrum bei einem geführten Rundgang.

Interesse an einer Ausbildung? Melde Dich mit an!
13:30 Uhr, 15 Uhr und 16:30 Uhr,
Anmeldung an der Hauptinformation: Tel.07731/87580

BRAUN Möbel-Center

Singen
Carl-Benz-Straße 22
78224 Singen
Telefon: (07731) 8 75 80
Email: info@bmc-si.de
www.braun-moebel.de

Sonderöffnungszeiten für Sie: Sonntag, 07.05. 13.00 – 18.00 Uhr

BRAUN Möbel-Center GmbH & Co. KG • Markwiesenstr. 38, 72770 Reutlingen

SOFORT BAR-GELD

Pelz- und Goldankauf

Jetzt neu! LEDERJACKEN-ANKAUF

Ekkehardstr. 35 • 78224 Singen • Tel. 0152 10614544

BARES FÜR WAHRES - Die Experten sind 4 Tage vor Ort

Ankauftag	Ankauftag	Ankauftag	Ankauftag
Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag
03. Mai 2023	04. Mai 2023	05. Mai 2023	06. Mai 2023
10 - 18 Uhr	10 - 18 Uhr	10 - 18 Uhr	10 - 15 Uhr

Besuchen Sie uns ohne Terminabsprache!

JETZT NEU!!

Machen Sie Ihren Pelz sowie Lederjacken/-mantel zu BARGELD!!!

Lederjacken/-mantel

Wild-lederjacken

ACHTUNG! ACHTUNG! ACHTUNG!

Gold Münzen / Medaillen aller Art

ZAHNGOLD

Wir suchen dringend Zahngold!

MILITARIA (von 1850 bis 1945)

Silber 80 bis 999

Schmuck – Altgold – Bruchgold – Modeschmuck

WIR KAUFEN AN:

WIR ZAHLEN BIS ZU 72,00 € PRO GRAMM

Ankauf von Goldschmuck aller Art.

Altgold, Bruchgold, Münzen, Barren, Platin sowie gut erhaltene Ringe, Broschen, Ketten, (Armbänder bevorzugt in breiter Form), Colliers, Medaillons, Golduhren – auch defekt, Pelz sowie Lederjacken/-mantel in Verbindung mit Gold

Feingold

Wir kaufen alle Markenuhren und zahlen Top-Preise!

Wir beraten Sie gerne unverbindlich

JETZT NEU!!

Machen Sie Ihren Pelz sowie Lederjacken/-mantel zu BARGELD!!!

LETZTE CHANCE!

Lederjacken/-mantel

Wild-lederjacken

ACHTUNG + ACHTUNG

Ankauf von Lederjacken und Ledermäntel aus Glatt- oder Wildleder, auch Lammfellmantel, zum Höchstpreis

von bis zu 2.500.- €

ACHTUNG! ACHTUNG! ACHTUNG!

Nutzen Sie Ihre letzte Chance vor Saisonschluß!

Wir suchen alle Arten von Pelzen!*

Die Nachfrage in OST-Europa ist derzeit sehr hoch.

Wir zahlen bis zu 9.000,- €

Parkplätze vorhanden

P

Bernstein bis zu 1.500 €

Bisam

Nerz

Füchse aller Art

Zobel

Pelz- und Goldankauf Singen

Ekkehardstr. 35 • 78224 Singen

Telefon: 0152 10614544

Öffnungszeiten: Montag – Samstag 10.00 – 18.00 Uhr

Besuchen Sie uns ohne Terminabsprache!

Gerne übernehmen wir Ihre Spritkosten bis zu € 30,- bei Verkauf!

Stockach

Wie das Smartphone zur Waffe werden kann

Ganz heftige Szenen spielten sich letzten Mittwoch im Stockacher Nellenburg-Gymnasium ab. Zum Glück war das nur „Theater" von der Kölner Gruppe „Comic On", doch das war gar nicht weit weg von den Realitäten vieler Jugendlicher und Kinder, wie bei den Vorstellungen in der Schulaula durch **Victoria Alberti** von der kriminalpolizeilichen Prävention im Polizeipräsidium Konstanz aus ihrer Erfahrung erfuhr. Das Thema Mobbing in den verschiedenen Netzwerken per Smartphone ist ein ganz Brisantes, wie auch die Reaktionen der SchülerInnen hier im Saal zeigten.

Lisa, Kathi und Max vom „Comic On"-Theater aus Köln setzten das „Victim Blaming" einer Mobbing Attacke als Chiara, Elena und Leo auf der Bühne im Nellenburg Gymnasium in Szene.
swb-Bild: Oliver Fiedler

von Oliver Fiedler

Die Story des Stücks von „Comic On", verpackt in eine „TV Reportage" auf der Bühne, dürften viele in ähnlicher Weise kennen: Chiara ist verknallt in Leo, der Fußballstar an der Schule. Aber viele andere auch. Aber Leo hat auch ein Auge auf Chiara geworfen und sie hat sich vorgenommen, dass sie zum Schulfest zusammenkommen sollen. Mit ihrer „besten Freundin von allen", der Elena, gehen sie noch Kleider für den Ball shoppen. Doch dann wird alles anders. Leo weiß noch nichts von Liebe, seine Erfahrung stammt eher aus Pornos und das geht am Schulball schief. Chiara knallt ihm eine als er direkt vorgeht. Das ist die Chance für Elena, die auch scharf auf Leo ist, und sein Frust über die „prüde" Chiara öffnet ihr die Tür. Am Wochenende fällt sie freilich auf Leo rein, der nicht nur Bilder von Elena will, sondern auch ganz spezielle. Und die kriegt er auch. Doch nach dem Wochenende ist der Zauber schon wieder vorbei. Chiara kommt doch wieder ins Spiel, die Szene der enttäuschten Elena wird mit der Weiterleitung der anzüglichen Fotos an „alle Kontakte" beantwortet und das wird eine Katastrophe. Alle sehen, was ganz privat sein sollte, und da wird nicht nur getuschelt.

Mobbing extrem

Die Fälle dieser Art häufen sich und treffen immer jüngere Jugendliche, wissen die Polizeiberaterinnen, die bei der Vorstellung mit dabei waren. Und nicht umsonst gab es auch eine Vorstellung des Theaters schon für die Unterstufe ab der fünften Klasse. Auch dort sind inzwischen herumgeschickte Bilder und Filme mit pornografischen Inhalten Thema. „Die meisten Eltern wissen gar nicht, was bei ihren Kindern da schon los ist, obwohl es effektive Mittel gibt, dass Kinder davor noch bewahrt werden könnten", sagte Victoria vom Polizeipräsidium. Die Folgen sind mitunter noch dramatischer: in nicht wenigen Fällen mussten SchülerInnen die Schule, manchmal sogar den Ort verlassen, Selbsttötungen, psychische Langzeitfolgen und Traumatisierungen.

Und während mancher Fragen der SchauspielerInnen an die SchülerInnen, zum Beispiel, ob sie so was auch schon erlebt haben, die Filmchen wie die Mobbing-Varianten, verlassen sie auch den Raum. „Das sind oftmals auch Straftaten, die damit begangen werden", macht Victoria Alberti deutlich. Und: bei Fahndungen nach entsprechenden strafrechtlichen Inhalten, zum Beispiel unter dem Titel Verbreitung pornografischer Inhalt mit Jugendlichen, werden zuweilen auch die Smartphones Jugendlicher oder Kindern eingezogen. „Sie müssen sich im Klaren sein, dass wir alles finden auf den Handys", machte Victoria Alberti deutlich. Sie schärfte den Jugendlichen ein, dass man sich auch durch das Weiterleiten solcher Inhalte strafbar machen könne, denn zum Theaterstück wurde natürlich auch die Schuldfrage gestellt: Leo meinte nämlich, Elena sei schuld, weil sie sich ja ausgezogen und ihm die Fotos geschickt hatte. „Wenn man da mal straffällig wurde, und das ist schnell geschehen, kann man auch manche Berufe später nicht mehr ausführen", warnte sie weiter.

Die Ansage der Polizei ist klar: Nicht nur solche Bilder löschen oder die Kontakte zu sperren, sondern auch solche Vorfälle möglichst bald der Polizei melden, damit kann man auch Schlimmeres verhindern und dafür hat die Polizei auch viele Cyberspezialisten, die die Spur der Bilder verfolgen können. Dafür muss man nicht mal zur Polizei gehen, sondern kann Anzeigen auch über die Internet-Wache der Landespolizei unter www.polizei-bw.de/internetwache/ erstatten. „Gebt den Absendern bloß nicht das Gefühl, dass so was cool ist.

Den Wunsch nach Respekt zu diesem Thema wurde auch von den Schauspielern von „Comic on" aus Köln ausgesprochen: Sie haben nämlich selbst schon die Erfahrung gemacht, wenn man auf diese Weise gemobbt wird.

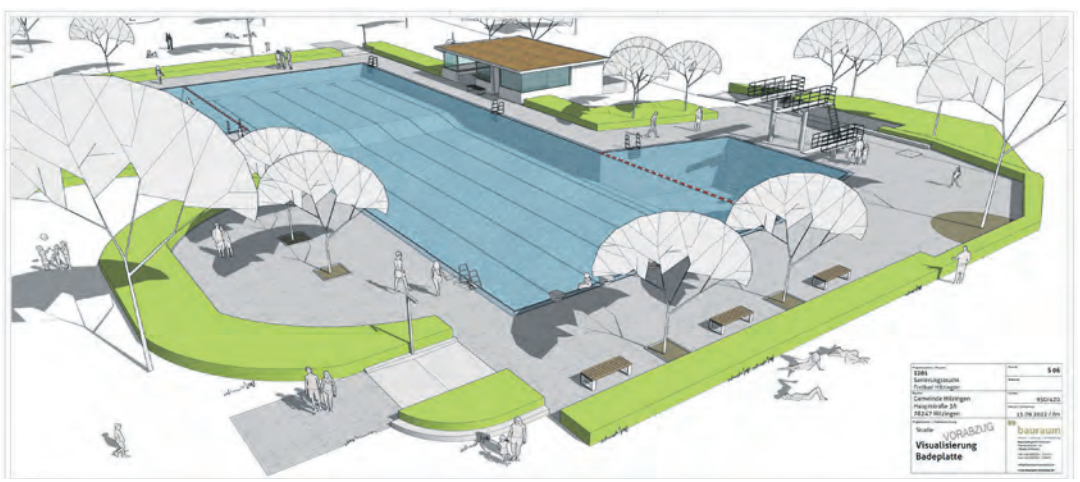
- Anzeigen -

Hilzingen

„Lobby des Familienbades“ stellt Studie vor

Am Abend des Donnerstags, 27. April, lud der Hilzinger Förderverein Familienbad (FVF) zur Vorstellung der kürzlich beendeten Studie zur Umgestaltung des Bades der Öffentlichkeit ein. Dass der Umbau erst bis 2027 erfolgen soll, sei hauptsächlich haushaltspolitisch begründet.

von Anja Kurz



So soll das Kombibecken des Hilzinger Familienbades nach dem Umbau aussehen.
swb-Bild: bauraum gmbh konstanz

Nachdem der Gemeinderat bereits am 13. Dezember 2022 einen Überblick über die notwendigen Maßnahmen bekommen hatte, war nun die Öffentlichkeit dran. Die Gemeindeverwaltung war seither nicht untätig. So habe man sich laut **Holger Mayer**, Bürgermeister der Gemeinde Hilzingen, Gedanken zur Aufteilung in zwei Bauabschnitte gemacht. Neben einer finanziellen Prüfung wolle die Gemeinde eine diesbezügliche Ansparrate einrichten, da der Umbau mit rund sechs bis sieben Millionen Euro gehörig in den Gemeindehaushalt einschlägt. Auch gelte es Förderungen zu beantragen und das Konzept der Studie zusammen mit der Bürgerschaft und Freibad-Team zu verfeinern.

Bauabschnitt Technik und Becken

Rund 30 HilzingerInnen waren am Donnerstagabend im Clubheim des FC Hilzingen, zur Vorstellung der Studie durch **Jochen Häuptle**, Schriftführer des FVF. Der Verein sei eine Art „Lobbyist des Familienbades“, die gäbe es des Öfteren in der Politik, so auch für das Familienbad als zwischenzeitlich gefährdete Einrichtung.

Die Form und Wassertiefe der Becken würde schon aus finanziellen Gründen beibehalten. Bei dem Kombibecken Nichtschwimmer und Schwimmer müsse man die Rampenneigung leicht abflachen. Der Abfluss dort soll zur Überlaufrinne umgebaut werden, das Wasserniveau deshalb mit dem Beckenrand abschließen. Den zusätzlichen Raum im Becken nimmt die neue Wassereinströmung ein, die Tiefe ändert sich also nicht. Das Technikgebäude für das Kombibecken wird von den Sprungbrettern getrennt und bekommt ein frei stehendes Gebäude mit mehr Platz. Die Jüngeren dürfen sich über eine längere und gewundene Rutsche freuen. Das Kinderplanschbecken sei bisher in einem guten Zustand, wird aber wohl durch einen eigenen kleinen Sanitärbereich am dortigen Technikgebäude ergänzt.

Edelstahl oder Folie?

Glücklicherweise konnte man sich in dieser und anderen Fragen Inspiration von den in den jüngst renovierten Bädern in Stockach und Engen holen. Während die Folienauskleidung zunächst günstig ist, machen andere Eigenschaften eine regelmäßige Erneuerung nach zehn bis 15 Jahren unvermeidbar. Durch eine Edelstahlauskleidung, die mit beinahe einer Million Euro deutlich in die Kostenplanung, Stand Dezember 2022, einschlagen würde, hätte man zunächst die teurere Maßnahme. Häuptle, wie auch Gemeinderat und Bürgermeister zeigten sich überzeugt, dass sich dies langfristig relativieren würde. Stützendes Beispiel war Stockach, die zunächst eine Folien-, beim kurz darauf nötigen erneuten Umbau dann doch auf Edelstahl gesetzt hätten.

Bauabschnitt Gebäude

Der Bereich mit Umkleiden, Lager und Kasse soll erhalten oder intern umstrukturiert werden. Der momentan zweiteilige Gastronomiebereich (Minigolf und Freibad), werde zu einem offenen Ganzjahresbetrieb zusammengeführt. Die Gastronomie soll, wie die Warmwasserbeheizung bereits seit rund zehn bis 15 Jahren, per Fernwärme von Solarcomplex beheizt werden. Von Mayer kam zudem der Anstoß, den Ertrag der neuen PV-Anlage auf der Hegauhalle im Energiekonzept zu nutzen.

Abschließend betonte Jochen Häuptle die Bedeutung des Familienbades für die Gemeinde. Die Gäste seien in der Mehrheit Kinder und Schulen. Als Treffpunkt für die Jüngeren würden die Eltern dem Bad auch ein gewisses Vertrauen entgegenbringen. Bis zur angepeilten Fertigstellung 2027 sei der Weg selbstverständlich noch weit, doch vertraut man den vorhandenen Teilen, bis dahin durchzuhalten. Der Umbau, würde weitgehend außerhalb der Saison stattfinden, aber vermutlich den Schwimmbetrieb etwas tangieren.

Wird es das „Holger-Mayer-Bad“?

Die Bedeutung des Bades untermauerte auch Holger Mayer: „Es ist hier in Hilzingen, für uns alle ein Herzensthema“, komme allen zugute und werde entsprechend von niemandem infrage gestellt. Jochen Häuptle warf ein, das sei doch eine Gelegenheit, sich bis zur nächsten Bürgermeisterwahl 2028 „ein Denkmal zu setzen“. „Ich mach' mir schon mal Gedanken über einen Namen“, wusste der Bürgermeister zu kontern.

- Anzeigen -

Tiguan R 2,0 l TSI OPF 4MOTION
235 kW (320 PS)
7-Gang-Doppelkupplungsgetriebe DSG

Effizienz Daten nach WLTP: Kraftstoffverbrauch (kombiniert) 9,5 l/100 km, innerstädtisch (langsam) 13,3 l/100 km; Stadtrand (mittel) 9,3 l/100 km; Landstraße (schnell) 8,0 l/100 km; Autobahn (sehr schnell) 9,3 l/100 km, CO_2-Emissionen (kombiniert) 214 g/km, Emissionsklasse EURO 6 AP

Ausstattung: Mittelarmlehne vorn, Multifunktions-Sportlenkrad in Leder beheizbar, Top-Komfortsitze vorn, Vordersitze beheizbar, Automatische Distanzregelung ACC „stop & go“ mit Geschwindigkeitsbegrenzer, Einparkhilfe - Warnsignale bei Hindernissen im Front- und Heckbereich, Fahrassistent „Travel Assist“ und Spurhalteassistent „Lane Assist“, Notbremsassistent „Front Assist“, Digitaler Radioempfang DAB+, Telefonschnittstelle, Digital Cockpit Pro mehrfarbig, Klimaanlage „Air Care Climatronic“, Außenspiegel elektrisch einstell- und beheizbar, Dynamischer Fernlichtassistent „Dynamic Light Assist“, 4 Leichtmetallräder „Misano“ 8,5 J x 20, Adaptive Fahrwerksregelung DCC inkl. Fahrprofilauswahl u. v. m.

Fahrzeugpreis: zzgl. Überführungskosten	55.932,77 €
Jährliche Fahrleistung:	10.000 km
Laufzeit:	24 Monate
24 mtl. Leasingraten à	**299,00 €[1]**

[1]Ein Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Straße 57, 38112 Braunschweig für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für den Abschluss des Leasing-Vertrags nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Bonität vorausgesetzt. Das Angebot gilt nur für Kunden, die zum Zeitpunk der Bestellung bereits sechs Monate als Gewerbetreibender (ohne gültigen Konzern-Großkundenvertrag bzw. die in keinem gültigen Großkundenvertrag bestellberechtigt sind), selbstständiger Freiberufler, selbständiger Land- und Forstwirt oder Genossenschaft aktiv sind. Bei der vom Kunden ausgeführten Tätigkeit muss es sich um seine Haupteinnahmequelle handeln. Alle Werte zzgl. der jeweiligen Umsatzsteuer. Überführungspauschale und Zulassungskosten berechnet der ausliefernde Betrieb separat. Angebot gültig solange der Vorrat reicht. Bei vorheriger Erreichung der Stückzahl kann die Aktion vorzeitig beendet werden. Abbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis. Änderungen vorbehalten. Nähere Informationen erhalten Sie bei uns.

Ihr Volkswagen Partner
Volkswagen Zentrum Singen
Stockholzstr. 17 | 78224 **Singen**
Tel. 07731/8301-0

Ihr Volkswagen Partner
Gohm + Graf Hardenberg GmbH
Max-Stromeyer-Str. 122 | 78467 **Konstanz**
Tel. 07531/5816-0 | 07531/5816-0

www.grafhardenberg.de

GRAF HARDENBERG
BEGEISTERT FÜR MOBILITÄT

Singen

Ein Erlebnisweg und weitere Neuerungen locken in die Stadt am Hohentwiel

Es war nicht das beste Wetter, um den neuen Erlebnisweg am Aachufer zu eröffnen. Glücklicherweise bot das MAC Museum Art & Cars einen trockenen wie passenden Ausweichort. Denn bei der kleinen Feier ging es nicht nur darum, den Pfad kennenzulernen, sondern auch um Neuerungen im kulturellen und touristischen Angebot in der Stadt, zu denen auch das Museum selbst beitragen konnte.

von Tobias Lange

Daumen hoch für das kulturelle Angebot der Stadt Singen: Dafür arbeiten (von links) Hermann Maier (1. Vorstand Südwestdeutsche Kunststiftung/MAC), Oberbürgermeister Bernd Häusler, Catharina Scheufele (Fachbereichsleiterin für Kultur), Thomas Warndorf (Öffentlichkeitsarbeit MAC), Jana Goosmann (Abteilungsleitung Tourismus), Judith Eith (Sachbearbeitung Tourismus) und Gabriela Unbehaun-Maier (2. Vorstand Südwestdeutsche Kunststiftung/MAC). *swb- Bild: Tobias Lange*

Vor rund eineinhalb Jahren habe die Stadt den Bereich Tourismus neu konzipiert und der Fachbereich Kultur und Tourismus gebildet, erläuterte **Oberbürgermeister Bernd Häusler**. Gerade das Thema nachhaltiger Tourismus beschäftige alle. „Den wollen wir in der Region betreiben." Im Zuge des integrierten Stadtentwicklungsprozesses habe sich gezeigt, dass die Aach vielen Bürgern wichtig sei. „Die Aach liegt wunderschön", schwärmte der OB. Es sei schön, sie in den Erlebnisweg einbeziehen zu können.

Das Ziel der Stadt sei es, das Angebot für Familien auszubauen, erklärte **Judith Eith** von der städtischen Tourismusabteilung. „Deswegen haben wir den Pfad entwickelt." Der Rundweg ist rund 2,5 Kilometer lang und führt über sieben Stationen vom Bereich Aach- und Schmiedstraße startend durch den Stadtgarten, am MAC vorbei und am Aachufer entlang. „Der ganze Weg ist Erlebnis", versprach Judith Eith. Auch auf eine passende Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr und auf Barrierefreiheit mit ausreichend Bänken zum Ausruhen sei geachtet worden.

Der Weg ist zudem so konzipiert, dass die sieben Tafeln an den Stationen saisonal austauschbar sind. „Wir starten mit Grimms Märchen." An jeder Station gibt es ein anderes Märchen zu lesen. Für die Zukunft gebe es bereits Ideen, weitere Vorschläge seien aber willkommen, versicherte Judith Eith: „Wir sind froh über Input von außen." Denn durch den regelmäßigen Austausch lohne es sich, immer wieder vorbeizuschauen.

Neuerungen im MAC und Maggi-Museum

Über eine weitere Neuerung sprach **Jana Goosmann**, Abteilungsleiterin Tourismus: eine neue Informationsbroschüre mit dem Titel „Willkommen in Singen". Darin lassen sich die in verschiedene Themenbereiche aufgeteilten Sehenswürdigkeiten und Angebote der Stadt am Hohentwiel finden - vom Einkaufen in der Innenstadt über die Festung Hohentwiel bis zu den Museen, Galerien und Events. Ein neues Angebot sind auch die „Maggi-Führungen" durch das Maggi-Museum, die ab 14. Juni starten.

Als Gastgeber nutzten die MAC-Chefs **Hermann Maier** und **Gabriela Unbehaun-Maier** die Gelegenheit, eine bedeutende Veränderung bekannt zugeben. Der in der Region nicht unbekannte und in Singen heimische **Thomas Warndorf** ist nun in dem Museum tätig und für die Öffentlichkeitsarbeit zuständig.

STELLENMARKT

jobs.wochenblatt.net

SINGEN

Die Stadt Singen sucht für die **Abteilung Tourismus** im Fachbereich Kultur & Tourismus zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Teilzeit 50% einen

Projektmanager Aktiv- & Naturtourismus (m/w/d)

Die ausführliche Stellenbeschreibung finden Sie auf unserer Homepage.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum **28.05.2023.**

Bitte bewerben Sie sich online über unser Bewerberportal unter www.singen.de.

Die Gemeinde Gottmadingen sucht für ihren Kindergarten „Im Täschen" zum Kindergartenjahr 2023/2024

gemeinde gottmadingen

einen Erzieher (m/w/d)

Alternativ kommen auch andere Fachkräfte nach § 7 KiTaG in Betracht. Wir bieten hierbei einen Beschäftigungsumfang von 50 bis 100 % (19,5 bis 39 Wochenstunden).

Eine ausführliche Stellenausschreibung finden Sie unter www.gottmadingen.de (Rathaus > Jobs und Ausbildung).
Für Fragen steht Ihnen Sabrina Emhardt unter der Telefonnummer 07731 908-146 gerne zur Verfügung.

Johann-Georg-Fahr-Straße 10
78244 Gottmadingen

hauptamt@gottmadingen.de
www.gottmadingen.de

STELLENMARKT

»RESONANZGESETZ:
Mit einer besonderen Stellenanzeige sprechen Sie besondere Mitarbeiter an!«

... Ihre Anzeigenberaterin für den Stellenmarkt.

»ICH BIN FÜR SIE DA!« SONJA MURISET
Tel: 07731/8800-33 s.muriset@wochenblatt.net

WOCHENBLATT

Für den Standort **Eigeltingen** suchen wir eine

KAUFMÄNNISCHE ANGESTELLTE (m/w/d)
für die Rechnungsprüfung

STORZ Wir bauen für Sie

Wie Sie unser Team unterstützen
+ Erfassung und Prüfung eingehender Rechnungen
+ Buchung von Geschäftsvorfällen der Kreditorenbuchhaltung
+ Einrichtung und Überwachung von Zahlungszielen
+ Kommunikation/Abstimmung mit den Fachbereichen und Lieferanten

Unser Angebot an Sie
+ Attraktive Vergütung und Zusatzleistungen
+ Attraktive Projekte
+ Permanente Fach- und Führungskräfteentwicklung
+ Storz-Vorsorgepaket
+ TARIFgebundener Arbeitgeber

Unsere ausführliche und weitere Stellenanzeigen finden Sie unter:
www.karriere-bei-storz.de/stellenangebote

TOP JOB Arbeitgeber 2022

Sie bringen Leidenschaft für Ihre Aufgaben mit? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung:

J. Friedrich Storz Verkehrswegebau GmbH & Co. KG
Personalabteilung · Ludwigstaler Str. 42 · 78532 Tuttlingen
Tel. 07461/176-250 · karriere@storz-tuttlingen.de
www.storz-tuttlingen.de

Leidenschaftlich bauen

KOMMEN SIE IN UNSER TEAM!

Die METTNAU sucht für ihr Restaurant Strandcafé eine kompetente und fachliche Persönlichkeit als:

RESTAURANTLEITUNG / GESAMTBETRIEBSLEITUNG (m/w/d) in Vollzeit

Interessiert? Detaillierte Informationen zu diesem Stellenangebot finden Sie unter **www.strandcafe-mettnau.de/de/jobangebote** oder **durch scannen des QR-Codes:**

Weitere Auskunft erhalten Sie gerne unter Tel.: 07732 151 801.

Gutes vom See
Schmeck den Süden Baden-Württemberg
Restaurant Strandcafé Radolfzell am Bodensee

Restaurant Strandcafé Mettnau GmbH
Strandbadstrasse 102, D-78315 Radolfzell am Bodensee

MEHR GELD. AB SOFORT.
ICH FIND'S GUT.
Jetzt bewerben auf **werde-einer-von-uns.de**

15,49 € pro Stunde in der Zustellung
+ 180 € pro Monat Sonderzahlung steuerfrei* ab sofort
+ Weihnachtsgeld**

Marcos Zusteller
Yvonne Zustellerin

Ich find's gut.
s gut.

* zum Ausgleich der gestiegenen Verbraucherpreise bis März 2024
** 50 % Weihnachtsgeld im Stundenlohn enthalten und 50 % Auszahlung im November

Deutsche Post DHL

Gute Mitarbeiter findet man mit dem ...
WOCHENBLATT

RaumKultur SPEICHINGER

Für unseren Fachbetrieb in Singen suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung einen

gelernten Raumausstatter (m/w/d) in Festanstellung

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir einen zuverlässigen Raumausstatter mit abgeschlossener Berufsausbildung für folgende Aufgaben:

- Montage von Gardinendekorationen
- Bodenbelagsarbeiten in den Bereichen Teppichboden, Parkett, Linoleum, PVC und Vinylbeläge
- Montage von Sonnenschutzanlagen sowie Polsterarbeiten
- abgeschlossene Ausbildung als Raumausstatter oder eine vergleichbare Ausbildung
- Zuverlässigkeit und Arbeiten im Team.

Das Profil matcht nicht zu 100 % mit deinen Skills, aber du bist hochmotivierter Handwerker und hast die nötige Power für die Position? Dann überzeuge uns mit deiner Bewerbung und komme als Quereinsteiger in unser Team!

Deine aussagekräftige Bewerbung bitte per Mail an Frau Speichinger: **info@speichinger.de**

Heimtex Star 2023
Ausgezeichnet mit dem **HEIMTEX STAR 2023** für vorbildlichen Umbau und Renovierung

Speichinger Raumkultur Singen - Ihr Raumausstatter am Bodensee.
Schwarzwaldstraße 14 | 78224 Singen | www.speichinger.de

Sonne, Sommer, Arbeiten
WIR SUCHEN DICH!

Wenn Du Dir einen tatkräftigen Arbeitsplatz im „Freibad Steisslinger See" vorstellen kannst, du flexibel bist, die Arbeit siehst, mitanpacken kannst – und das auch an Wochenenden? Dann sollten wir uns unbedingt kennenlernen!
Von Mitte Mai bis Mitte September 2023 suchen wir für unser Team im Freibad Steisslingen:

Koch o. Küchenkraft in Vollzeit (40 Std./Woche)
sowie Springer u. Aushilfen.

WIR BIETEN:
- Arbeiten in einem netten Team mit großer Wertschätzung
- Leistungsgerechte und gute Bezahlung
- Abwechslungsreiche Aufgaben
- Zielgerichtete Einarbeitung
- Personalvergünstigungen
- Wohnung kann bei Bedarf in Böhringen gestellt werden

Bewerbung an: **STEFAN KRONENBITTER**
0162 / 320 90 70 | stefan@kronenbitter.de

SINGEN

Die Stadt Singen sucht für die **Abteilung Tourismus** im Fachbereich Kultur & Tourismus zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Vollzeit einen

Mitarbeiter im Gäste- & Gastgeberservice (m/w/d)

Die ausführliche Stellenbeschreibung finden Sie auf unserer Homepage.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum **28.05.2023.**

Bitte bewerben Sie sich online über unser Bewerberportal unter www.singen.de.

ZUKUNFT GESTALTEN!

BRAUN setzt mit Erfolg Maßstäbe!
Wir sind ein modernes, expansives Möbelunternehmen mit 10 Einrichtungshäusern.
Für unser Wohnkaufhaus in Singen suchen wir zum baldmöglichen Termin:

Verkäufer / Fachberater (m/w/d) Möbel

Ihre Aufgaben:
- Sie beraten Kunden über Produktdetails
- Sie erstellen und verkaufen Einrichtungsideen
- Sie wickeln Kundenbestellungen ab
- Sie sorgen für eine repräsentative Gestaltung der Abteilung

Ihr Profil:
- Freude am Kontakt mit Menschen
- eine selbstständige, systematische und zuverlässige Arbeitsweise
- Einsatzbereitschaft und Flexibilität

Verkäufer (m/w/d) Wohnaccessoires
für die Leuchtenabteilung

Ihre Aufgaben:
- Sie informieren Kunden über Produktdetails in dem Bereich Leuchten
- Sie übernehmen Warenkontrollen
- Sie wickeln Kundenbestellungen ab
- Sie sorgen für eine repräsentative Gestaltung der Abteilung

Ihr Profil:
- Freude am Kontakt mit Menschen
- eine selbstständige, systematische und zuverlässige Arbeitsweise
- Einsatzbereitschaft und Flexibilität

WAS WIR BIETEN
- eine systematische und umfangreiche Einarbeitung
- einen abwechslungsreichen, interessanten und verantwortungsvollen Arbeitsplatz
- ein erfolgreiches, familiengeführtes Unternehmen mit gutem Betriebsklima
- eine leistungsgerechte Bezahlung

BENEFITS
- Restaurant
- Mitarbeitervergünstigungen
- Urlaubs- und Weihnachtsgeld
- Zuschuss zur betr. Altersvorsorge
- Zuschuss zur betr. Krankenversicherung
- Firmeneigener Parkplatz vor Ort

Betreuer (m/w/d)
für unser Kinderland

Ihre Aufgaben:
- selbstständige Betreuung der Kinder
- Unterhaltung der Kinder
- Sicherheit & Ordnung in den Räumlichkeiten

Ihr Profil:
- Erfahrung und Spaß im Umgang mit Kindern
- Freundlichkeit, Lebensfreude & Kreativität
- Freude im Umgang mit Kindern und den Eltern

Mitarbeiter (m/w/d)
für die Kasse, 50% in Teilzeit

Ihre Aufgaben:
- Entgegennahme von Zahlungseingängen der Kunden
- Kassentätigkeiten
- Kassenabschluß

Ihr Profil:
- Freude am Kontakt mit Menschen
- eine selbständige systematische und zuverlässige Arbeitsweise
- Teamfähigkeit

Schreiner / Möbelmonteur (m/w/d)
(auch als Subunternehmer möglich)

Ihre Aufgaben:
- Montage- und Umbauarbeiten in der Ausstellung
- Lieferung und fachgerechte Montage von Möbeln bei unseren Kunden vor Ort

Ihr Profil:
- entsprechende Fachkenntnisse vorhanden
- handwerkliches Geschick
- LKW-Führerschein bis 7,5 t vorteilhaft

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann freuen wir uns auf Ihre schriftliche Bewerbung, per Mail mit PDF-Anhang oder über unser Stellenportal **(www.braun-moebel.de/stellenangebote/)**. Alle wichtigen Einzelheiten besprechen wir gerne mit Ihnen in einem persönlichen Gespräch.

BRAUN Möbel-Center

Carl-Benz-Str. 22
78224 Singen
Telefon: (07731) 8758 0
E-Mail: info@bmc-si.de
www.braun-moebel.de

BRAUN Möbel-Center GmbH & Co. KG • Markwiesenstr. 38, 72770 Reutlingen

Stellenangebote in Singen

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Hegau-Jugendwerk Gailingen am Hochrhein

Neurologisches Krankenhaus und Rehabilitationszentrum für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Vollzeit einen

Hausmeister (m/w/d)
Die Stelle beinhaltet zu 50 % die Aufgaben eines Hausmeisters und zu 50 % die Aufgaben im Bereich Hol- und Bringedienst.

Was Sie erwartet:
- Unterstützung in Wartungs- und Sicherheitsarbeiten
- Unterstützung im Versorgen bestimmter Gebäudebereiche
- Informieren der Abteilungsleitung über auftretende Mängel
- Gerätschaftspflege und -umgang
- Durchführung von Kleinreparaturen: z.B. Austausch von Leuchtmitteln, Toilettenspülungen, Türen/Fenster etc.
- Ver- und Entsorgung in verschiedenen Bereichen (Wäsche/Abfall)
- Klinikinterne Transporte
- Unterstützung bei Veranstaltungen (Auf- und Abbau)
- Bereitschaft für Wochenenddienste (ca. 4x im Jahr)
- Sonderreinigung (maschinelle Boden- und Polterreinigung)
- Belieferung mit Sachbedarf

Wer Sie sind:
- Sie haben im Idealfall eine Ausbildung im technischen Bereich (z.B. als Elektriker oder Mechaniker (m/w/d))
- Oder Sie bringen Erfahrung in einer vergleichbaren Position und handwerkliches Geschick mit
- Sie pflegen einen freundlichen Umgang mit dem Personal und den Patient:innen
- Sie sind offen für neue Aufgaben, arbeiten eigenständig und sind zuverlässig und körperlich belastbar
- Sie besitzen einen Führerschein der Klasse B

Worauf Sie sich freuen können:
- Vergütung und Sozialleistungen nach TVöD
- Betriebliche Altersvorsorge
- Vergünstigungen durch Mitarbeiterrabatte bei zahlreichen Marken und Herstellern (Corporate Benefits)
- Betriebliches Gesundheitsmanagement
- Familiäre Campus-Atmosphäre am Standort

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Frau Bitter unter Tel.: 07734 / 939 7459 gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!
Bitte senden Sie uns elektronische Bewerbungen ausschließlich im pdf-Format zu.

Hegau-Jugendwerk GmbH
Geschäftsbereich Personal und Recht
Kapellenstraße 31, 78262 Gailingen
personalabteilung_gailingen@glkn.de

Gesundheitsverbund Landkreis Konstanz

www.hegau-jugendwerk.de – www.glkn.de

Immer ein guter Werbepartner !
WOCHENBLATT

RaumKultur SPEICHINGER

Für unseren Fachbetrieb in Singen suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung einen

Montagehelfer/ Quereinsteiger (m/w/d)
Vollzeit, 4 Tage die Woche möglich

Wir, die Firma Raumkultur Speichinger - erfolgreicher und innovativer Raumausstatter aus Singen mit dem **HEIMTEX STAR 2023** als Fachhändler des Jahres ausgezeichnet - suchen für die Verstärkung unseres Teams Montagehelfer mit handwerklichem Geschick und Motivation. Gerne auch Quereinsteiger.

- Du verfügst über eine abgeschlossene Ausbildung im handwerklichen Bereich oder startest als Quereinsteiger?
- Du arbeitest gerne im Team und legst Wert auf Pünktlichkeit und Zuverlässigkeit?

Dann freuen wir uns auf dich!

Deine vollständige Bewerbung bitte per Mail an Frau Speichinger: **info@speichinger.de**

Speichinger Raumkultur Singen - Ihr Raumausstatter am Bodensee.
Schwarzwaldstraße 14 | 78224 Singen | www.speichinger.de

Wir stellen ein: Elektriker (w/m/d)
Sie sind Elektriker und kennen sich idealerweise schon mit PV Dach- oder Freilandanlagen aus, **dann kommen Sie zu uns, wir freuen uns sehr auf Sie.**
Weitere Infos:
www.solarcomplex.de

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir Mitarbeiter (m/w/d) in Jahresstellung für
Zimmerreinigungsservice
(Minijob oder Teilzeit)
Hotel »Zur Schmiede« Radolfzell
info@zur-schmiede.com
Tel. 0 77 32 / 99 14 0

Bäckerei Eduard
Freundliche/r
Verkäufer/in (m/w/d)
für den Verkauf von Backwaren gesucht. Vollzeit, Teilzeit oder 520,- €-Basis
Arbeitsbeginn 5.30 Uhr in 78267 Aach/Volkertshausen.
Bewerbung an
baeckerei.eduard@gmail.com
oder 0176 / 42911640

Die Herzsportgruppe des VfR-Stockach sucht
Übungsleiter (m/w/d)
– Physio oder Sportlehrer – gegen Honorar für eine Übungsstunde jeweils montags 19.25 Uhr in der Dillsporthalle in Stockach. Eventuelle Ausbildungskosten an der Sportschule werden übernommen.
Wir freuen uns auf Ihren Anruf:
Marianne Karmann, 07771/7946 oder Klaus Meuerer, 0171/7625267

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir einen qualifizierten
Facharbeiter / Bauhelfer
mit Erfahrung im allgemeinen Tief-, Straßen- und Kanalbau. Übertarifliche Bezahlung.
Bewerbungen bitte an **Ziegler GmbH, Höllstr. 3, 78333 Stockach**, per Mail an ziegler-strassenbau@t-online.de oder telefonisch unter 0172 / 7 66 19 58
ZIEGLER GmbH

WIR SUCHEN ...
Zeitungsausträger/innen (m/w/d)
zur Unterstützung unseres Teams, als Urlaubsvertretung für Pfingsten

Das Plus für Ihren Geldbeutel
– Wir zahlen 12 €/Stunde Mindestlohn –

Sie haben am Mittwoch Nachmittag Zeit, das WOCHENBLATT zu verteilen?
Dann bewerben Sie sich jetzt hier bei uns!
Wir suchen Urlaubsvertretungen für die Pfingstferien, für folgende Orte:
Öhningen, Gailingen, Gottmadingen, Bietingen, Hilzingen, Singen, Mühlhausen, Aach, Eigeltingen, Stockach, Hindelwangen, Zizenhausen, Wahlwies, Steißlingen, Radolfzell und Böhringen
Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung unter:
vertrieb@wochenblatt.net

SINGENER WOCHENBLATT GmbH + Co. KG
Hadwigstraße 2A | 78224 Singen | Tel: 07731 / 8800-44
WOCHENBLATT

MITARBEITER GESUCHT!
WIR SUCHEN (M/W/D) IN RADOLFZELL:
- ASSISTENZ GESCHÄFTSLEITUNG
- LOGISTIKER
- SACHBEARBEITER RETOUREN
- PC-TECHNIKER
- ZOLLDEKLARANT

COMSTERN.DE/JOBS
TEL.: 07732 8906740

Wir stellen ein: Organisationstalent (w/m/d)
Sie haben eine **Ausbildung zur Bürokauffrau und/oder Organisationstalent.** Wir brauchen Hilfe in unserer PV-Abteilung.
Weitere Infos:
www.solarcomplex.de

Unser Team braucht Verstärkung!
Wir suchen ab Mai 2023
Glasreiniger (w/m/d) / Gebäudereiniger (w/m/d) in Vollzeit.
Wenn Sie Erfahrungen in der Gebäudereinigung und einen PKW-Führerschein besitzen, gut deutsch sprechen und teamfähig sind – dann sind **Sie** unser(e) neue(r) Kollege (-in).
Sie erwartet ein angenehmes Arbeitsklima in einem jungen Team, übertariflicher Lohn; regelm. Fortbildungen.
Arbeitsbeginn ist täglich 7 Uhr.
Gerne senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen elektronisch oder per Post.
SRS Spreer
Reinigungsservice GmbH
Jakob-Dörr-Str. 3, 78315 Radolfzell,Tel. 07732/971836
info@spreer-reinigungsservice.de

vhs Volkshochschule Landkreis Konstanz e.V.

Die vhs Landkreis Konstanz e.V. sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Verwaltungsmitarbeiter (m/w/d; Teilzeit: 50 %) für Abrechnungs- und Verwaltungsarbeiten.

Arbeitsort ist die vhs-Direktion in Singen.

Detaillierte Informationen auf www.vhs-landkreis-konstanz.de

Amtliche Bekanntmachung

SINGEN Stadtverwaltung

Öffentliche Ausschreibung nach VOB

Bauvorhaben:	Neubau Jugendtreff Teestube und Überdachung einer Skate Ramp
Ort der Leistung:	78224 Singen (Htwl.), Bahnhofstraße 14
Leistung/Umfang:	Dachabdichtungsarbeiten
Angebotsfrist:	**16. Mai 2023, 10:15 Uhr**

Die Vergabeunterlagen sind erhältlich über das Vergabeportal DTVP (www.dtvp.de).

Der vollständige Bekanntmachungstext ist veröffentlicht im Internet unter: www.singen.de (Informieren > Rathaus > Ausschreibungen).

SINGEN Stadtverwaltung

Öffentliche Ausschreibung nach VOB

Bauvorhaben:	Kanalsanierung Bohlingen Nord 2023
Ort der Leistung:	78224 Singen, Stadtteil Bohlingen
Leistung/Umfang:	Geschlossene und manuelle Kanalsanierung
Angebotsfrist:	**24. Mai 2023, 11.00 Uhr**

Die Vergabeunterlagen sind erhältlich über das Vergabeportal DTVP (www.dtvp.de).

Der vollständige Bekanntmachungstext ist veröffentlicht im Internet unter: www.singen.de (Informieren > Rathaus > Ausschreibungen).

SINGEN Stadtverwaltung

Öffentliche Ausschreibung nach VOB

Bauvorhaben:	Fremdwassersanierung Bohlingen
Ort der Leistung:	78224 Singen, Stadtteil Bohlingen
Leistung/Umfang:	Schlauchlining, Stutzensanierung Schachtsanierung
Angebotsfrist:	**24. Mai 2023, 10.00 Uhr**

Die Vergabeunterlagen sind erhältlich über das Vergabeportal DTVP (www.dtvp.de).

Der vollständige Bekanntmachungstext ist veröffentlicht im Internet unter: www.singen.de (Informieren > Rathaus > Ausschreibungen).

SINGEN Stadtverwaltung

Öffentliche Ausschreibung nach VOB

Bauvorhaben:	Bruderhofschule Umgestaltung Schulhof Nord
Ort der Leistung:	78224 Singen, Feldbergstraße 36
Leistung/Umfang:	Landschaftsbauarbeiten
Angebotsfrist:	**Mittwoch 24. Mai 2023, 11.30 Uhr**

Die Vergabeunterlagen sind erhältlich über das Vergabeportal DTVP (www.dtvp.de).

Der vollständige Bekanntmachungstext ist veröffentlicht im Internet unter: www.singen.de (Informieren > Rathaus > Ausschreibungen).

Landkreis Konstanz

Die Region fragt ... Stuttgart und Berlin antworten

In der WOCHENBLATT-Ausgabe vom 19. April beschäftigten wir uns mit dem Thema Gebäudeenergiegesetz und was es für Hausbesitzer bedeutet. In unserer Rubrik „Die Region fragt ...“ stellten wir den Abgeordneten des Landkreises in Berlin und Stuttgart Fragen, wie sie zu den Neuerungen stehen, wo sie Verbesserungsbedarf sehen und wie sie ganz persönlich bei sich zu Hause heizen. Ein Leser machte uns darauf aufmerksam, dass wir hierbei den **Landtagsabgeordneten der AfD Bernhard Eisenhut** vergessen haben. Seine Antworten liefern wir hier nach:

Bernhard Eisenhut MdL, AfD. swb-Bild: Archiv/AfD

1. Wie stehen Sie zum Gebäudeenergiegesetz (GEG) der Ampel-Koalition?

„Das Gesetz ist nicht umsetzbar und für die allermeisten Hauseigentümer auch nicht bezahlbar. Es ist vielmehr eine Zwangsenteignung der Eigenheimbesitzer. Viele werden Kredite mit hohen Zinsen aufnehmen, horrende Strafen bezahlen oder das Eigentum verkaufen müssen. Für die Mieter bedeutet das, dass die Kosten für Umbauten bis an die zulässige Grenze auf die Miete aufgeschlagen werden. Ein sehr viel asozialeres Gesetz hätte sich die Regierung kaum ausdenken können. Vor allem, wo es doch so viel Wohnraummangel geben soll. Es versteht auch kein Mensch, dass vor Kurzem noch Holz- und Pelletheizungen gefördert wurden und diese nun plötzlich problematisch sein sollen.“

Hier finden Sie die Antworten der Abgeordneten der SPD, FDP, Grünen und CDU:

2. Sehen Sie Verbesserungsbedarf und wenn ja, welchen?

„Ja, das Gesetz zurücknehmen, Vorschriften und Bürokratie abbauen und die Bürger wirksam entlasten. Dann werden sie von alleine sinnvolle technologieoffene Maßnahmen ergreifen, wenn sie es sich leisten können und wollen.“

3. Was raten Sie Hauseigentümern von Bestandsgebäuden?

„Diese Politik kommt ja nicht überraschend. Die AfD hat schon vor der Wahl vor der schleichenden Enteignung durch die Grundsteuer und überflüssige Vorschriften gewarnt. Trotzdem hat die Mehrheit diesen Unsinn gewählt. Und es wird sicher nicht besser werden. Solange die Bürger es zulassen, wird man in Berlin und Stuttgart ideologischen Schrott beschließen und die Bürger dafür bezahlen lassen. Mein Rat daher: Beim nächsten Mal mehrheitlich AfD wählen, dann können Sie Ihre Heizung auch behalten.“

4. Wie sieht es bei Ihnen zu Hause aus?

„Ich beziehe meine Wärme aus einem Blockheizkraftwerk, das mit Holzpellets beheizt wird.“

- Anzeigen -

CHANGE YOUR CAREER!

FACHKRÄFTE gesucht. | QUEREINSTEIGER - ein großes Potenzial.

Der Mangel an ausgebildeten Fachkräften ist schon seit langem ein Dauerthema und ist vom Handwerk über die Industrie und Dienstleistungen bis hin zum Lehrberuf nahezu überall vertreten. Neben unterschiedlichen Lösungsansätzen, wie ausländischen Facharbeitern oder Anreizen, die diese Berufe attraktiver machen sollen, sind für einige Unternehmen auch Quereinsteiger eine willkommene Option.

Bereicherung und gegenseitige Unterstützung

So bringen neue Mitarbeitende auch frische Ideen, Haltungen, Fähigkeiten und natürlich ihre individuelle Persönlichkeit ein, die sich für das Unternehmen positiv auswirken können. Doch auch für den Arbeitnehmer birgt ein Quereinstieg eine zwar in Teilen herausfordernde, aber meist ebenso bereichernde Möglichkeit, sich selbst weiterzuentwickeln. In manchen Branchen, wie bei der IT, im Personalwesen oder bei der Medienarbeit wird die Eignung beispielsweise eher an generellen als expliziten Qualifikationen festgemacht. Natürlich kann ein Bewerber nichtsdestotrotz auch hier damit überzeugen, wenn er sich ein gewisses Fachwissen aneignet.

Andere Arbeitsbereiche wiederum benötigen zwar so manche Grundlagen, hier sind die Arbeitgeber dann jedoch auch bereit, Interessenten dabei zu unterstützen, diese zu erreichen. Dazu zählen unter Umständen Fort- und Weiterbildungen oder etwa das Erlangen eines Lastwagen-Führerscheins bei der Arbeit für eine Spedition.

Diverse Entwicklungsmöglichkeiten

Der Quereinstieg als eine Art Kulissenwechsel ist gerade interessant für Personen, die in ihrem jetzigen Berufsleben unglücklich sind, zum Beispiel wegen des Arbeitsumfelds und den Aufgaben dort. Hier kann eine Veränderung immens bereichernd sein, für die eigenen Fähigkeiten wie auch für das persönliche Leben. Das sollte allerdings nicht an unternehmensspezifischen Kriterien hängen. Der Wechsel zu einer anderen Firma im gleichen Tätigkeitsbereich kann bereits ausreichen, wenn man sich etwa am Arbeitsplatz unwohl fühlt oder bei einem mangelnden Einkommen.

Für Letzteres gilt dies insbesondere, da der Übergang in eine neuartige Beschäftigung auch mit weniger Verdienst einhergehen kann. Um sich trotzdem von einem Beruf zu lösen, der einen nicht wirklich erfüllt oder einem im schlimmsten Fall sogar schadet, kann es von Nutzen sein, hier die Entwicklungsperspektiven im angepeilten Berufsfeld im Blick zu behalten oder die bereits vorhandenen Qualifikationen bei einem Wechsel geltend zu machen.

Andere Perspektive

Auch gesundheitliche Gründe können dafür sprechen, sich einem anderen Beruf zu widmen. Egal ob körperliche Arbeit gegen Denkarbeit getauscht wird oder umgekehrt, kann sich dies auf verschiedenste Weise lohnen. So ist es auch möglich, sich einen einst gehegten Berufswunsch doch noch zu erfüllen – zu spät ist es dafür fast nie.

Eine willkommene Option kann der Quereinstieg ebenfalls in Branchen darstellen, in denen die Arbeitsabläufe zunehmend automatisiert werden und wo weniger Personal benötigt wird. So kann sich der oder die Einzelne rechtzeitig umorientieren und die eigene Zukunftsperspektive verbessern.

Natürlich gibt es auch Bereiche, in denen bestimmte Qualifikationen tatsächlich absolut unverzichtbar sind. Dazu zählen beispielsweise Pflege und Gesundheit, die Kinderbetreuung oder akademische Grade. Obwohl hier ein direkter Berufseinstieg zwar nur in Ausnahmen möglich ist, sind gerade dort Fachkräfte dringend gesucht und ein Wechsel kann sich trotzdem lohnen.

Mehr Informationen hierzu gibt es bei Sonja Muriset unter den aufgeführten Kontaktdaten. Und auch ein regelmäßiger Blick ins WOCHENBLATT kann sich lohnen.

Anja Kurz

»ICH BIN FÜR SIE DA!« SONJA MURISET
Tel: 07731/8800-33 s.muriset@wochenblatt.net

Einsteigen und durchstarten!

Wir suchen Sie als

Hausmeister/in (w/m/d)
Mitarbeiter/in Customer Service (w/m/d)
Lagermitarbeiter/in (w/m/d)
Stellvertretende/r Lagerleiter/in (w/m/d)

JOBS BEI TRANSCO

Haben Sie Lust, die Zukunft von TRANSCO sowie die unserer Kund*innen und Partner*innen mitzugestalten? Verfügen Sie bereits über Erfahrung in der Logistik und suchen nach einer neuen Herausforderung? Oder möchten Sie in dieser spannenden und zukunftssicheren Branche Fuß fassen? Dann lassen Sie uns ins Gespräch kommen!

Neben einer leistungsgerechten Vergütung, attraktiven Sozialleistungen und flachen Hierarchien bietet Ihnen TRANSCO abwechslungsreiche und herausfordernde Tätigkeiten. Eine gründliche Einarbeitung und die Möglichkeit zum Erwerb der notwendigen Qualifikationen durch Inhouse-Seminare garantieren einen erfolgreichen Start und eine stetige berufliche Weiterentwicklung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung über unsere Homepage
www.transco.eu

TRANSCO
Relax, we deliver.

TRANSCO GmbH | Industriepark 305-307 | 78244 Gottmadingen
Sarah Bichsel steht Ihnen bei Rückfragen unter 07731 909 89 27 zur Verfügung.

SAUTER
PUTZ & FARBE | GERÜSTBAU | HEBEBÜHNEN

WIR SUCHEN SIE:

/ TROCKENBAUER (M/W/D) / STUCKATEUR (M/W/D)
/ MALER (M/W/D) / GERÜSTBAUER (M/W/D)

WAS WIR BIETEN:

/ TOLLES TEAM / GUTE BEZAHLUNG
/ WEITERBILDUNGSMÖGLICHKEITEN

Carl-Benz-Straße 8 | 78224 Singen Hohentwiel | Tel.: 07731 9261190 | ulrike.sauter-steidle@sauter-putz-farbe.de
www.sauter-putz-farbe.de

CMC Personal GmbH

Freie Auswahl für Ihren Quereinstieg

Als Fachkraft in einen neuen Arbeitsbereich wechseln?

Sich auch ohne Ausbildung in ein neues Arbeitsumfeld einarbeiten?

Dann sind Sie bei uns richtig!

Wir sind ein regional vernetztes Zeitarbeitsunternehmen und kennen die richtigen Jobs für Ihren Quereinstieg.

Wir haben spannende Aufgabengebiete in den Bereichen Industrie, Handwerk, Lager und Verwaltung. Unsere Einsatzunternehmen freuen sich auf Sie.

Einfach bewerben:
CMC Personal GmbH
Tel. 07731 95370
cmc.singen@cmc-personal.de
Hauptstraße 48
78224 Singen
Mo–Fr 8.00–17.00 Uhr

www.cmc-personal.de

Singen

Es ist wieder Zeit „alten Schrott" loszuwerden

Die Frühjahrs-Schrottsammlung des Vereins „Widman hilft Kindern in der Region" findet am Donnerstag, 11. Mai, von 8 bis 16.30 Uhr statt. Das teilte der Verein mit. Die Sammelstelle ist - wie schon in den letzten Jahren - am neuen Standort der Firma Widmann in Singener Gewerbegebiet an der Marie-Curie-Straße.

„Wir sind dieses Jahr schon besonders aktiv und haben bereits eine Oster-Hilfsaktion gestaltet, weil für sehr sehr viele der Monat einfach zu lang ist", informierte **Hans Teschner** vom Vorstand des Vereins und machte deutlich, dass der Hilfsbedarf wohl noch mal weiter steigen könnte.

„So wie es ausschaut, brauchen wir dieses Jahr nicht nur ganz viel Schrott und Silberbestecke, sondern auch einen goldenen Löffel für eine barmherzige Suppe", so Hans Teschner weiter in seiner Medieninformation. Die beiden Schrottsammlungen des Vereins sind einer der Säulen, auf denen die Hilfsaktionen des Vereins aufgebaut werden. Gesammelt wird alles aus Metall, vom alten Heizkörper über Kochgeschirr, bis hin zu Aluteilen oder eben alten Silberbestecken, Kupferkabeln - nur kein Elektroschrott. Es ist eine Bringsammlung. Das Team ist zu klein, um noch einen Holdienst zu organisieren. Deshalb wären auch Helfer für die Sammeltage noch ganz herzlich willkommen.

Mehr unter: widmann-kids.de.

Pressemeldung
Quelle: Widman hilft Kindern in der Region

» WASWANNWO.TIPS

» WASWANNWO.TIPS » THEATER » AUSSTELLUNGEN » REISEN » RESTAURANTS » KONZERTE » MÄRKTE » ETC.

– Anzeigen –

» DO. 04.05.

FÜHRUNGEN

ENGEN
Felsenparkplatz, Am Maxenbuck | 18:00 Uhr | Die Grenzgängerin – eine historische Erlebnisführung. Engen, anno 1868: Mit der Grenzgängerin was erleben! Kaum zurück in Engen, hat sie schon wieder Ärger mit der »Bolizei«! Als Hausiererin immer im Verdacht, verdeckt Bettel, Diebereien oder Betrügereien zu begehen, wird sie nicht immer zu Unrecht beschuldigt. Weitere Informationen unter www.engen.de.

SINGEN
MAC1 Museum Art & Cars | 18:00 Uhr | Nachts im Museum. Wer hat nicht schon mal davon geträumt? Nachts im Museum. Dem Alltag entfliehen und in aller Ruhe durch die Ausstellungen wandeln. Letzter Einlass 21 Uhr.Weitere Informationen unter www.museum-art-cars.com.

KONZERTE

SINGEN
Stadthalle Singen | 19:00 Uhr | Benefizkonzert – Lisapetny Battalion. Die »coolen, lustigen Tanten« in ihren Folklore-Trachten eroberten mit ihrem hellen Humor und ihren temperamentvollen Liedern als erste Amateurgruppe aus einem Dorf in der Geschichte des ukrainischen Showbusiness die größten Konzerthallen der Ukraine. Tickets und Infos unter www.stadthalle-singen.de.

SPORT

ENGEN
Kirche St. Blasius, Freiheitstraße 1 | 18:00 Uhr | Radtreff. Radtreff für alle, mit verkehrstüchtigem Fahrrad. Rundkurs mit ca. 25 km, intakte Beleuchtung! Weitere Informationen unter www.engen.de.

WORKSHOPS

RADOLFZELL
Stadtbibliothek, Marktplatz 8 | 19:00 Uhr | Spieleabend in der Stadtbibliothek Radolfzell. Beim Spieleabend können neue Spiele ausprobiert werden oder altbekanntes gespielt werden. Er ist ein Treffpunkt für Menschen, die gerne spielen. Infos unter www.radolfzell-tourismus.de.

» FR. 05.05.

JAZZ/BLUES

SINGEN
GEMS Kulturzentrum | 20:30 Uhr | Papanosh. Die Einflüsse sind mannigfaltig: Seien es die Banda-Orchester Süditaliens, die von Zirkus und Theater inspirierten Projekte des französischen ARFI-Kollektivs, der humoristische Freigeist niederländischer Grossformationen oder die experimentelle New Yorker Brooklyn Szene – alles fliesst in die Klangwelt des französischen Quintettes »Papanosh«. Reservierung unter: karten@jazzclub-singen.de.

KINDER

RADOLFZELL
Stadtbibliothek, Marktplatz 8 | 15:30 Uhr | Programmier- und Spielspaß mit der Makey Makey-Platine für Kinder. Die Kinder lernen in dem Workshop die Möglichkeiten der Platine kennen und programmieren ein erstes eigenes Spiel, welches auch gleich ausprobiert werden kann. Anm. erforderlich unter: 07732 / 81-382 oder bibliothek@radolfzell.de. Für Kinder ab acht bis zehn Jahren.

THEATER

RADOLFZELL
Theater Zeller Kultur, Fürstenbergstr. 7a | 20:00 Uhr | NIEMAND von Ödön von Horvarth. Es geht um die Geschichte des behinderten Hausbesitzers und Wucherers Fürchtegott Lehmann. Alle Bewohner in dessen Mietshaus stehen in seiner Schuld. Tickets und Infos unter www.zellerkultur.de.

» SA. 06.05.

FÜHRUNGEN

RADOLFZELL-BÖHRINGEN
Aptar, Im Wiesengrund 17 | 10:00 Uhr | Tag der offenen Lehrwerkstatt. Es gibt Einblicke in die neue Lehrwerkstatt, Vorstellung der kaufmännischen, gewerblichen Ausbildungsberufe und dualen Studiengänge sowie Workshops zu den Berufen und zum Unternehmen. Infos unter WhatsApp: 0049 151 / 195 010 62 oder E-Mail: klara.wesle@aptar.com.

KONZERTE

MÜHLHAUSEN-EHINGEN
Eugen-Schädler-Halle | 20:00 Uhr | 175 Jahre Musikkapelle Ehingen. Mit dem Thema »Helden, Mythen und Legenden« veranstaltet die Musikkapelle Ehingen erneut ein Benefizkonzert zu Gunsten der Rehabilitationsklinik Katharinenhöhe in Schönwald. Einlass nebst Bewirtung und Sektbar ist ab 19 Uhr.

SINGEN
Hegau Gymnasium, Alemannenstr. 21 | 20:00 Uhr | 20 Jahre Aufbruch. Antonia Miller und Collegium Musicum mit Haydns Klavierkonzert Nr. 11 sowie seine frühe Sinfonie Nr. 19 und die Sinfonie KV 129 des 16-jährigen W. A. Mozart. Die Werke repräsentieren zwei dynamische Jahrzehnte des Aufbruchs in die Epoche der Klassik.

MUSICAL/SHOWS

SINGEN
Stadthalle Singen | 20:00 Uhr | Die Udo Jürgens Story – Video Trailer!. »Sein Leben, seine Liebe, seine Musik«: Die größten Hits und schönsten Geschichten der Musiklegende. Tickets und Informationen unter www.stadthalle-singen.de.

PARTIES & FESTE

SINGEN
Erdbeermund, Georg-Fischer-Str. 27 | 22:00 Uhr | Viva Tequila. Andale, Andale, Arriba, Arriba ... Es wird heute wieder HEIß im Kult Club. Tanzen, flirten, wohlfühlen, einfach Frei & Gedankenlos. Reservierungen: www.erdbeermund-singen.de.

THEATER

RADOLFZELL
Theater Zeller Kultur, Fürstenbergstr. 7a | 20:00 Uhr | NIEMAND von Ödön von Horvarth. Es geht um die Geschichte des behinderten Hausbesitzers und Wucherers Fürchtegott Lehmann. Alle Bewohner in dessen Mietshaus stehen in seiner Schuld. Tickets und Infos unter www.zellerkultur.de.

» SO. 07.05.

FÜHRUNGEN

MESSKIRCH
Campus-Galli | 11:00 Uhr | Von Baum und Busch. Führung »Lebensgemeinschaft Wald«. Es wird über das Zusammenspiel von Bäumen, Büschen und anderen Pflanzen in der Lebensgemeinschaft Wald, die wir Nutzen und zugleich pflegen wollen, erzählt. Anm. erwünscht unter 07575 / 206-1423. Weitere Informationen unter www.campus-galli.de.

STOCKACH
Starttafel gegenüber dem Parkplatz Berlinger Siedlung | 14:00 Uhr | Eröffnung des neuen 1000 Quellenwegs. Große und kleine NaturforscherInnen sind eingeladen Quellen sowie Pflanzen und Tiere zu entdecken. Der Weg ist nicht kinderwagengeeignet. Weitere Informationen unter www.stockach.de.

KONZERTE

STOCKACH
Bürgerhaus Adler Post | 11:00 Uhr | 20 Jahre Aufbruch. Antonia Miller und Collegium Musicum mit Haydns Klavierkonzert Nr. 11 sowie seine frühe Sinfonie Nr. 19 und die Sinfonie KV 129 des 16-jährigen W. A. Mozart. Die Werke repräsentieren zwei dynamische Jahrzehnte des Aufbruchs in die Epoche der Klassik.

THEATER

RADOLFZELL
Theater Zeller Kultur, Fürstenbergstr. 7a | 20:00 Uhr | Niemand von Ödön von Horvarth. Es geht um die Geschichte des behinderten Hausbesitzers und Wucherers Fürchtegott Lehmann. Alle Bewohner in dessen Mietshaus stehen in seiner Schuld. Tickets und weitere Infos unter www.zellerkultur.de.

» MO. 08.05.

FÜHRUNGEN

ENGEN
Marktplatz 4 | 18:00 Uhr | Klassische Stadtführung. Bei einem geführten Rundgang durch die Altstadt viel Interessantes und Kurzweiliges über die Geschichte und Gegenwart von Engen erfahren. Weitere Informationen unter www.engen.de.

TENGEN
Lochhütte | 15:00 Uhr | Kräuter-Waldwanderung. Auf dieser Tour durch den schönen Hegau werden gemeinsam die wilden Schätze und Wunderwerke der Natur entdeckt. Im Anschluss können die heimischen Kräuter verkostet oder zu tollen Produkten verarbeitet werden. Weitere Informationen unter www.tengen.de.

KINDER

STOCKACH
Kulturzentrum »Altes Forstamt« | 15:00 Uhr | Bilderbuchkino: »Die Liebe wohnt auf Wolke 7«. Mama wünscht sich zum Geburtstag Liebe. Wohnt die Liebe wirklich auf Wolke 7? Und wie kann man sie dann verschenken? Es gibt ganz viele Antworten auf diese Fragen ... Ab vier Jahren. Infos: www.stockach.de.

presenting partner | RANDEGGER Mineralwasser.de | presenting partner | RANDEGGER Mineralwasser.de | presenting partner | RANDEGGER Mineralwasser.de | presenting partner

– Anzeigen –

» THEATER

DIE FÄRBE SINGEN

- **Falsche Schlange**
  Psychothriller von Alan Ayckbourn. Alice Moody verlangt hunderttausend Pfund. Ansonsten verrät sie der Polizei, dass Miriam ihren eigenen Vater umgebracht hat.
  Mi. (03.05.), Do., Fr.,
  Mi. (10.05.), 20:30 Uhr.

STADTHALLE SINGEN

- **Glanz auf dem Vulkan**
  Musik-Revue im Stil der 20er-Jahre mit Tanz, Gesang, Artistik und Humor.
  Fr., 20:00 Uhr.

STADTTHEATER KONSTANZ

- **Morgen ist auch noch ein Tag**
  »Wir haben jetzt Zeit«, stellt Karl fest. Der frischgebackene Pensionär ist endlich von den Zwängen des strikten Tagesablaufs befreit. Endlich das Nichtstun genießen, mit Ehefrau Katja. Die Begeisterung hält sich bei ihr in Grenzen.
  Fr., 19:30 Uhr.
  Mi. (03.05.), Sa., 20:00 Uhr.

SPIEGELHALLE KONSTANZ

- **(Keine) Panik auf der Titanic**
  Die viel bemühte Geduld ist am Ende – und unsere Erde ist es auch. Wo geht die Reise hin? Das STADTENSEMBLE versammelt sich wild entschlossen auf der Titanic und sticht in See.
  Sa., 20:00 Uhr.

- **Foyer Forschung**
  Weltoffenheit und Antisemitismus im Kulturbetrieb. Die Veranstaltungsreihe »Foyer Forschung« präsentiert den israelischen Soziologen Natan Sznaider im Gespräch mit Anna Pollmann und Robert Ogman. Eintritt frei.,
  Do., 19:00 Uhr.

- **Junger Sonntag: Hört mal hin – da ist doch wer**
  Gemeinsam geht es auf die Suche und dabei werden spannende Entdeckungen gemacht. Hierbei lernt man ein paar sehr besondere Tiere kennen. Für Kinder ab drei Jahren mit ihren Familien. Anmeldung unter: theaterpaedgogik@konstanz.de
  So., 15:00 Uhr.

- **vollMond: Prison Records**
  Das Team von »Theater hinter Gittern« entführt zu einem musikalischen Tanzabend mit Noise, Sounds und Wortfetzen aus dem Leben von Inhaftierten.,
  Fr., 22:00 Uhr.

STADTTHEATER SCHAFFHAUSEN

- **Ballett Theater Basel: »Ciao Ciao«**
  Ein Zirkusabenteuer für Klein und Groß von Martin Zimmermann. Gelsomina ist lustig, clever und mag keine Regeln. Und wenn, dann ihre eigenen. Ihr Freund denkt, er wisse, wie Theater funktioniert, was sich darin gehört und was nicht.
  Für Kinder ab acht Jahren.,
  Do., 19:30 Uhr.

- **Feneral**
  Schauspiel-Ritual in englischer Sprache über die Endlichkeit der Dinge.
  Mo., Di., 19:30 Uhr.

TICKETS UND INFOS

DIE FÄRBE SINGEN
www.die-faerbe.de
Tickethotline: 07731 / 64646

STADTHALLE SINGEN
www.stadthalle-singen.de
Tickethotline: 07731/85-504

THEATER KONSTANZ
www.theaterkonstanz.de
Tickethotline: 07531 / 900 2150

STADTTHEATER SCHAFFHAUSEN
www.stadttheater-sh.ch
Telefon: 0041 / 52 625 05 55

Papanosh, am Freitag, den 05. Mai 2023 um 20:30 Uhr im GEMS Kulturzentrum, Mühlenstr. 13, Singen. *die von Zirkus und Theater inspirierten Projekte des französischen ARFI-Kollektivs, der humoristische Freigeist niederländischer Großformationen oder die experimentelle New Yorker Brooklyn Szene – alles fließt in die Klangwelt des französischen Quintettes »Papanosh«. Im Jahr 2021 feierten sie ihr 15-jähriges Bestehen und stellen unter Beweis, dass Jazz jenseits des Mainstreams auch richtig grooven kann. Reservierung unter: karten@jazz-club-singen.de.*
Copyright: VA

KONZERTE

SINGEN

Die Färbe Singen | 20:15 Uhr | Jazz Jour Fixe – Quartett Manouche. Temperament und Spielfreude treffen auf Melodie und Spontanität. Originalkompositionen Reinhardts und zeitgenössische Komponisten werden interpretiert. Eintritt ist frei. Weitere Infos unter www.diefaerbe.de.

» MI. 10.05.

FÜHRUNGEN

SINGEN

MAC 1 Museum Art & Cars | 14:30 Uhr | Seniorennachmittag. In einer Führung, die mit ihren 40 Minuten perfekt für Best Ager geeignet ist, informiert das Museums-Team über die aktuelle Ausstellung und verrät viele Details rund um das MAC Museum Art & Cars. Anschließend gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen im Restaurant PARK 1. Teilnahme mit Voranmeldung unter museum@museum-art-cars.com oder unter Tel. 07731 / 9693510. Infos unter www.museum-art-cars.com.

LESUNGEN

SINGEN

Stadthalle Singen | 20:00 Uhr | Der Galgen bei Allensbach. »Wissens-Wert«-Vortrag über die Ausgrabung und Erforschung einer frühneuzeitlichen Richtstätte am Bodensee. Für Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren nicht geeignet. Tickets und Infos unter www.stadthalle-singen.de.

Riesen-Flohmarkt
findet statt! Einfach vorbeikommen! Ohne Anmeldung!
Sa., 06.05.2023, Stockach, Dillplatz (Dillstraße 4)
9 – 16 Uhr, Aufbau ab 7 Uhr, pro m 9,- €.
So., 07.05.2023, 11 – 17 Uhr, Kaufland Singen ehemal. Real, Georg-Fischer-Straße, Aufbau ab 9 Uhr, pro m 9,- €.
Info: Tel. 0172/7976002 ▪ www.geros-flohmarkt.de

GROSSER FLOHMARKT - SONNTAG 07. MAI
REWE Helac OHG, 78224 Singen, Forststrasse 14
Aufb. ab 10 Uhr, Verkauf von 13 bis 18 Uhr - 07025/840004 www.nmv-marktagentur.de

» AUSSTELLUNGEN

ENGEN

Städtisches Museum Engen. Klostergasse 19. Sonderausstellung Hermann Stenner – »Hymnen an das Leben«. Hermann Stenner (1891 - 1914) ist sicherlich eines der ungewöhnlichsten Künstlerphänomene des 20. Jahrhunderts. Obwohl er im Alter von nur 23 Jahren im Ersten Weltkrieg fiel, hinterließ er einen geradezu unerschöpflichen Potenzialraum an bildnerischen Experimenten.

GAIENHOFEN

Hermann-Hesse-Weg 2. Hesses Garten für Individualisten-Erkundung auf eigene Faust. Während des Aufenthalts besteht die Möglichkeit, jeweils um 12:30 Uhr im Rahmen eines Vortrags die Zeit der Familie Hesse in Gaienhofen einzuordnen. Zusätzlich besteht die Möglichkeit, Details aus dem Hausinneren in Form einer Filmcollage im Speisezimmer zu erleben. Infos unter www.mia-und-hermann-hesse-haus.de.

MESSKIRCH

Schloss Meßkirch. Kirchstr. 7. Der Meßkircher Maler Egon Itta. Während Ittas Ettlinger Zeit entstanden zahlreiche Ölbilder, Aquarelle, aber auch Zeichnungen mit Bleistift, Kohle oder Pastellkreide, zumeist Ansichten der oberrheinischen Landschaft, vom Schwarzwald oder Impressionen aus Italien. Öffnungszeiten Freitag bis Sonntag sowie an Feiertagen von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr. Infos unter www.messkirch.de.

Schloss Meßkirch. Kirchstr. 7. Der Tod hat nicht das letzte Wort – Moderne Kunst zu Karfreitag und Ostern. Die Ausstellung findet in der Kreisgalerie im Schloss statt. Öffnungszeiten: Freitag bis Sonntag sowie an Feiertagen von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr. Weitere Informationen unter www.messkirch.de.

SINGEN

MAC Museum Art & Cars
MAC 1
Norman Liebman – Ein amerikanischer Traum.
MAC 1 Galerie
Edvard Frank – Meister des Aquarells
MAC 2
Level 1. Power Legenden, Dodge Viper und Enrico Ghinato.
Level 2. Nobelkarosserien der 20er und 30er Jahre aus der Design-Werkstatt Erdmann & Rossi; zusammen mit Bildern von **James Francis Gill –** 60 Jahre Women in Cars. Die Szenarien laden zum Verweilen, Träumen und Nachdenken ein.
Level 3. Giorgetto & Fabrizio Giugiaro – Masterpieces of Style und Thüga-Erlebniswelt.
Level 4. MAC-Fahrzeugsammlung sowie Auto-Fotografien von Dirk Patschkowski.
Weitere Infos zu MAC 1 & MAC 2: www.museum-art-cars.com.

» MUSEEN

- **Städtisches Museum Engen + Galerie**
  Klostergasse 19, Engen
  Tel.: +49 (0)7733 / 501400
  Öffnungszeiten:
  Di. – Fr. 14:00 – 17:00 Uhr,
  Sa. + So. 11:00 – 18:00 Uhr,
  Mo. geschlossen.
  Eintritt: 3,– Euro,
  ermäßigt 2,– Euro.
  www.engen.de

- **Stadtmuseum Radolfzell**
  Seetorstraße 3, Radolfzell
  Tel.: +49 (0)7732 / 81-534
  Öffnungszeiten:
  Do. – So. 11:00 – 17:00 Uhr,
  Eintritt: 6,– €, ermäßigt 4,– €,
  Kinder und Schüler unter 18 Jahren haben freien Eintritt.
  www.stadtmuseum-radolfzell.de

- **Kunstmuseum Singen**
  Ekkehardstraße 10, Singen
  Tel.: +49 (0)7731 / 85-271
  Wegen Ausstellungsumbau bis 06.05. geschlossen.
  Ab 07.05. Öffnungszeiten:
  Di. – Fr. 14:00 – 18:00 Uhr
  Sa. + So. 11:00 – 17:00 Uhr
  Montag geschlossen
  Feiertag wie Wochentag
  www.kunstmuseum-singen.de

- **MAC Museum Art & Cars**
  MAC 1, MAC 2
  Parkstraße 1+5, Singen
  Öffnungszeiten:
  Mi. – Sa. 14:00 – 18:00 Uhr,
  So. & Feiertag
  11:00 – 18:00 Uhr,
  (letzter Einlass 17:00 Uhr);
  Mo. – Di. Ruhetag
  Eintritt: 12,– €, ermäßigt 9,– €.
  www.museum-art-cars.com

- **Archäologisches Hegau-Museum**
  Am Schlossgarten 2, Singen
  Tel.: +49 (0)7731 / 85-267
  Öffnungszeiten:
  Mo. geschlossen,
  Di. – Sa. 14:00 – 18:00 Uhr,
  So. 14:00 – 17:00 Uhr,
  feiertags 14:00 – 17:00 Uhr;
  Eintritt: frei.
  www.hegau-museum.de

- **Stadtmuseum »Altes Forstamt« Stockach**
  Salmannsweilerstraße 1
  Bis **24.05.2023 geschlossen** wegen den Vorbereitungen für die Sonderausstellung »Kunst & Kurioses – Geschichte und Geschichten«.
  www.stockach.de

- **Campus Galli Meßkirch**
  Öffnungszeiten:
  01.04. – 28.10.2023
  von 10:00 – 18:00 Uhr
  29.10. – 05.11.2023
  von 10:00 – 17:00 Uhr
  Montag Ruhetag
  Buchungen unter
  Tel. 07575 / 2061423
  www.campus-galli.de

ZWEIRAD MEES
Höllturmpassage 1, 78315 Radolfzell, Telefon 07732 / 2828
VERKAUF · VERLEIH · REPARATUR
info@zweirad-mees.de, Inh. Bertram Pausch

153. Radolfzeller Gebrauchträder-Markt
Samstag, den 6. Mai 2023, auf dem Platz Hinter der Burg, Höllturmpassage
Bringen Sie *IHRE* Räder (alle Fahrräder sowie MTB, Trekking, Kinderräder, Kinderanhänger, E-Bikes usw.) am **SAMSTAG**, den **6. Mai 2023,** zu uns. Anlieferung der Räder ist von 8.00 Uhr – 9.30 Uhr. Der Verkauf der Räder beginnt um 9.00 Uhr – 12.00 Uhr.
Die nicht verkauften Räder müssen bis **12.30 Uhr** wieder abgeholt werden!
10 % vom Verkaufserlös geht an den BSV Nordstern.

presenting partner | RANDEGGER Mineralwasser.de | presenting partner | RANDEGGER Mineralwasser.de | presenting partner | RANDEGGER Mineralwasser.de | presenting partner

PLANEN, ENTWERFEN, UMSETZEN...

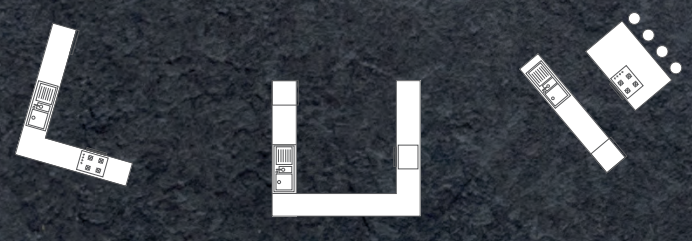
...GEMEINSAM ZUR IDEALEN LÖSUNG

Gemeinsam mit Ihnen planen wir Ihre Traumküche und verwirklichen Ihren ganz persönlichen Lieblingsort, der bleibende Erinnerungen schafft. Dafür nehmen wir uns viel Zeit – vom ersten Entwurf bis zur finalen Umsetzung. Anhand einer professionellen 3D-Einrichtungsplanung erleben Sie Ihre Küche virtuell und können sich ein exaktes Bild machen. Erst wenn alle Ihre Vorstellungen umgesetzt sind, werden unsere hauseigenen Monteure den Einbau vornehmen.

VOM LEBENSTRAUM ZUM WOHLFÜHLRAUM

So einzigartig wie das Leben ist auch der Traum von Ihrer neuen Küche. Bei der Planung geht es daher um mehr als nur um das Arrangement der einzelnen Elemente. Es geht um Funktionalität und Qualität, um Ästhetik und Gefühle.

Kurz: Es geht darum, Ihren individuellen Vorstellungen und räumlichen Gegebenheiten gerecht zu werden – damit Sie sich ein Leben lang in Ihrer Küche rundum wohlfühlen.



STANDORT SINGEN

Ausstellung und Verkauf

Gaisenrain 18
D - 78224 Singen
Tel. +49 (0) 7731 - 82 282 - 20
Fax +49 (0) 7731 - 82 282 - 10

mussotter-kuechen.de
mussotter-kuechen.ch
info@mussotter-kuechen.de

Ihr Partner für individuelle Küchen

MUSSOTTER KÜCHENMANUFAKTUR
ein Unternehmen von

MÖBEL ROGG

Mussotter

MÖBEL ROGG KÜCHENMANUFAKTUR

AKTIONSWOCHEN

05.05.2023 bis 22.05.2023

SPAREN SIE BIS ZU

40%*

SHOWCOOKING UND SEKTEMPFANG

19.-20.05.23

12^{00}-18^{00} Uhr

SCHWEIZER SPEZIALITÄTEN

*Alle Preise in € inkl. MwSt. Modell-, Farb- u. Maßabweichungen sowie Preisirrtümer, Preisanpassungen u. Liefermöglichkeiten vorbehalten. Bei der einzelnen Ware wird der niedrigste Gesamtpreis angegeben, der innerhalb der letzten 30 Tage vor Anwendung der Preisermäßigung angewendet worden ist. Von Aktionen ausgenommen sind Oberflächen aus Naturstein sowie Handwerkerleistungen. Angebotspreis des Produkts ohne Sonderausstattung und Dekoration.
Gemäß https://www.mussotter-kuechen.de/datenschutz.html/ **Aktionslaufzeit vom 05.05.2023 bis 22.05.2023**

MÖBEL ROGG

FRÜHJAHRS-
RÄUMUNGSVERKAUF

Bis zu 50% auf viele Artikel

JETZT in unserer Ausstellung!

NICHTS MEHR VERPASSEN!

11%
auf Möbel und Küchen

Alle Rabatte gültig auf unsere ausgezeichneten Hauspreise.

#roggdeinzuhause

24h online shoppen
moebel-rogg.de

TOLLE AKTIONEN WARTEN AUF SIE!

WOCHENBLATT
» DER NEWSLETTER

IMMER WERKTÄGLICH

GARANTIERT
SUBJEKTIV

REGIONAL

WERTVOLL

NAH DRAN

KOSTENFREI

»DAS WIRKLICH
WAHRHAFTIGE IST
UNTERWEGS ZU SEIN.«

Oliver Fiedler,
Chefredakteur Singener Wochenblatt

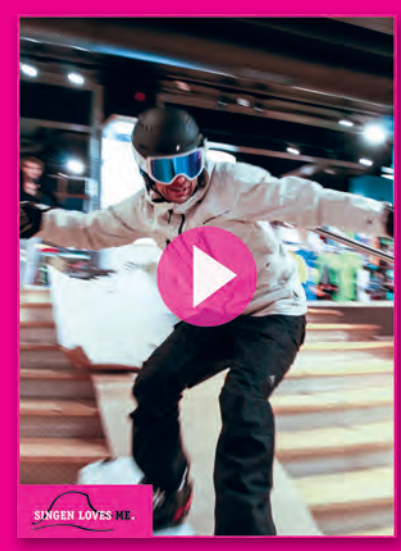
HIER
ANMELDEN

wochenblatt.net/newsletter

SINGEN LOVES ME.

So haben Sie den Singener Handel noch nie gesehen:

SPORT MÜLLER



BÄCKEREI KÜNZ

MODEHAUS HEIKORN

Das dürfen Sie nicht verpassen!
Alle Videos unter:

www.singenlovesme.de

» FAMILIENANZEIGEN «

SIND EIN STÜCK ERINNERUNG.

„Der schönste Weg, ist der gemeinsame."

Die Hochzeit ist ein sehr besonderer und emotionaler Moment im Leben, den wir mit unseren Liebsten teilen und verbringen wollen. Dieses schöne Ereignis wollen wir zusammen mit Ihnen in einer Anzeige der Printausgabe des Wochenblatts individuell gestalten und für Sie festhalten.

» Bekanntmachung **HOCHZEIT**

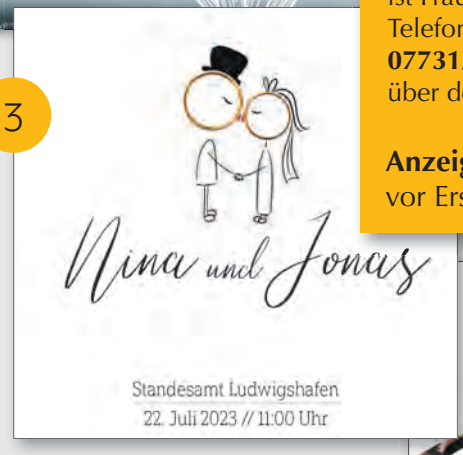
1

2

Ihre Anzeigenberaterin für Familienanzeigen ist Frau **Tina Caputo.** Telefonisch unter **07731/88 00 122** oder über den QR-Code:

Anzeigenschluss immer dienstags vor Erscheinung bis 11:30 Uhr.

3



4

Neben einer Anzeige zur Bekanntmachung Ihrer Hochzeit **gestalten** wir auch gerne Ihre **individuelle Danksagung nach der Trauung.**

Mit dem gedruckten Wochenblatt **beliefern wir wöchentlich 87.423 Haushalte** in den Gebieten Singen, Radolfzell, Riela-singen-Worblingen, Volkertshausen und Steißlingen sowie dem Hegau und Stockach. Mit Ihrer Anzeige bei uns im Wochenblatt können Sie ganz unkompliziert Familie und Freunde erreichen.

» FAMILIENANZEIGEN «

SIND EIN STÜCK ERINNERUNG.

» Danksagung **HOCHZEIT**

5

6

7

Auch spezielle Formate möglich

Wir freuen uns, von Ihnen zu hören.

Ihre Anzeigenberaterin für Familienanzeigen ist Frau **Tina Caputo.**

Telefonisch unter **07731/88 00 122** oder über den QR-Code:

Anzeigenschluss immer dienstags vor Erscheinung bis 11:30 Uhr.

» WOCHENBLATT «